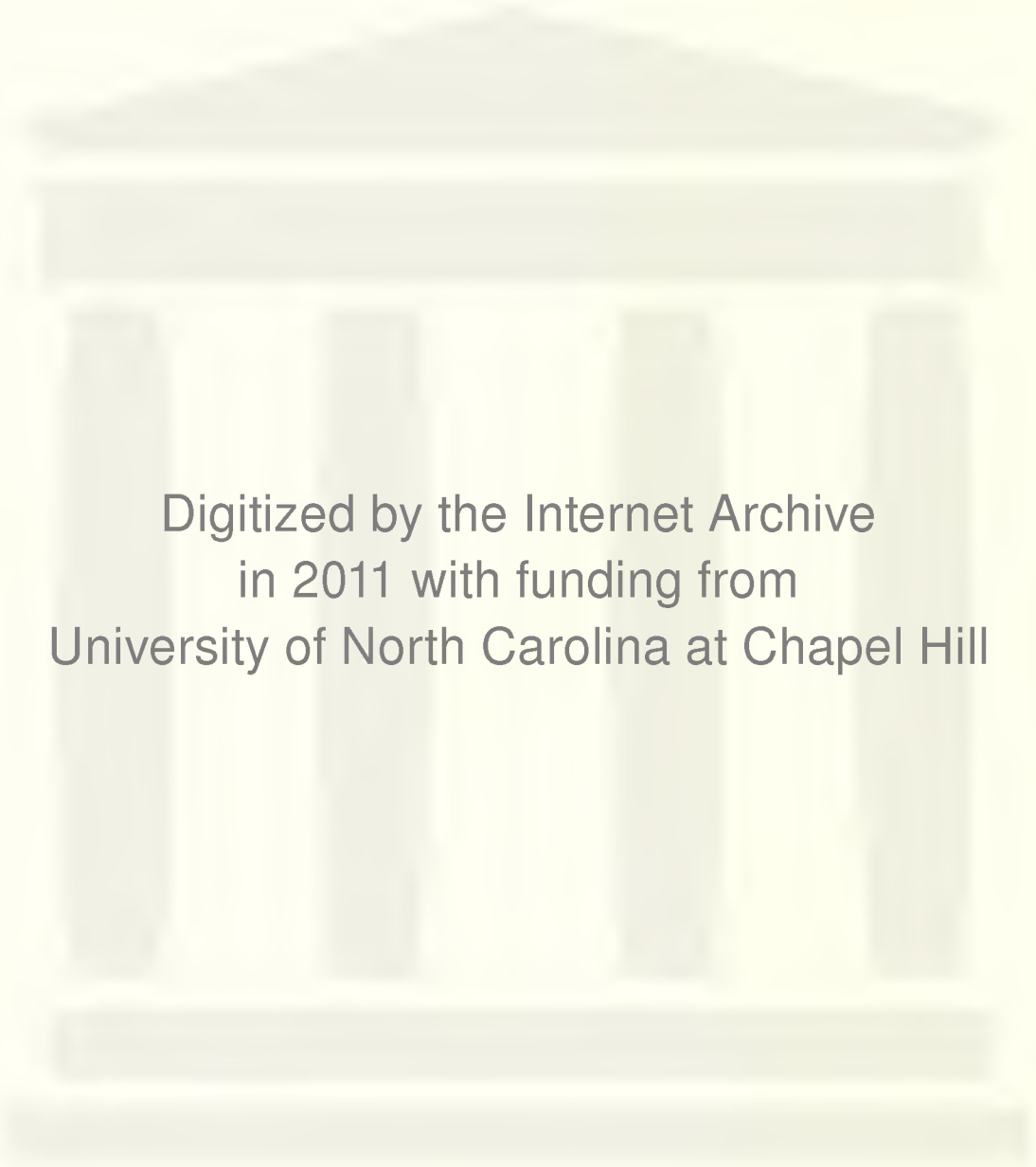
THE LIBRARY OF THE
UNIVERSITY OF
NORTH CAROLINA

ENDOWED BY THE
DIALECTIC AND PHILANTHROPIC
SOCIETIES

MUSIC LIBRARY

M1503
.B59
H6

UNIVERSITY OF N.C. AT CHAPEL HILL
00011130420



Digitized by the Internet Archive
in 2011 with funding from
University of North Carolina at Chapel Hill

http://www.archive.org/details/dashllischgold00bitt

Das "hollisch Gold"

Julius von Bittner

Universal Edition.

№ 5771

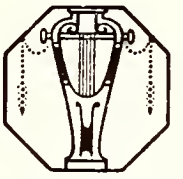
Das höllisch Gold

Ein deutsches Singspiel in einem Aufzug

von

JULIUS BITTNER

Klavierauszug mit Text



Den Bühnen und Vereinen gegenüber als Manuskript gedruckt. **Das Aufführungsrecht für sämtliche Bühnen des In- und Auslandes ist ausschließlich von der Universal-Edition A.G. Wien I, Karlsplatz 6 zu erwerben.** Nachdruck verboten. Aufführungs-, Arrangements- und Übersetzungsrechte für alle Länder vorbehalten (für Rußland lt. dem russischen Autorengesetz vom 20. März 1911 und der deutsch-russischen Übereinkunft vom 28. Febr. 1913, desgleichen für Holland nach dem holländischen Autorengesetz vom 1. Nov. 1912)

Aufführungsrecht vorbehalten. — Droits d'exécution réservés

UNIVERSAL-EDITION A.-G.

WIEN Copyright 1916 by Universal-Edition LEIPZIG

PERSONEN:

Der Mann	hoher Baß
Die Frau	Alt
Das alte Weib	Sopran
Der Teufel	Tenor
Ephraim	Tenor

Zeit: irgendwann einmal
Ort: irgendwo

ORCHESTER:

3 Flöten ⟨III. auch kleine Flöte⟩, 2 Hoboen ⟨II. auch Alt-Hoboe⟩, 2 Klarinetten ⟨II. auch Baß-Klarinette⟩, 2 Fagotte, 4 Hörner, 3 Trompeten, 3 Posaunen, Tuba, Pauken, 2 Harfen, Schlagzeug ⟨3 Mann⟩, Streichorchester

AUF DER BÜHNE:

6 Trompeten, 6 Posaunen, Tuba, Orgel

Dr. Fritz Rottmayer gewidmet

1036319

Aufführungsrecht vorbehalten.

Das höllisch Gold.

Ein deutsches Singspiel in einem Aufzug.

Dichtung und Musik von
Julius Bittner.

Die Szene stellt einen Kreuzweg dar. Die Straße geht gerade nach hinten und verschwindet in einem Walde. Eine andere Straße führt vorne im Proszenium von rechts nach links. An der Kreuzung beider Straßen mitten in der Bühne steht eine *Mater dolorosa*. Rechts und links von ihr zwei ganz gleiche niedere Häuschen mit Vorgarten. Hinter dem Gnadenbilde ein Dornbusch mit dürren Ästen. Es ist ein grauer Herbsttag, die Bäume sind bereits entlaubt, Regenwolken decken den Himmel.

Klavierauszug von Otto Lindemann.

Andante.

Vl.

Klavier. *ff* Quint.

Br. Vcl. Kb.

Vorhang.

Der Mann stürzt aus dem Hause links; er ist verstört, bleich, ohne Rock, in Hemdärmeln. Ihm folgt die Frau. Sie will ihn zurückhalten.

Die Frau. *p*

Mann! Mann! Tu's doch be - den - ken!

1

pp

Vcl. Kb.

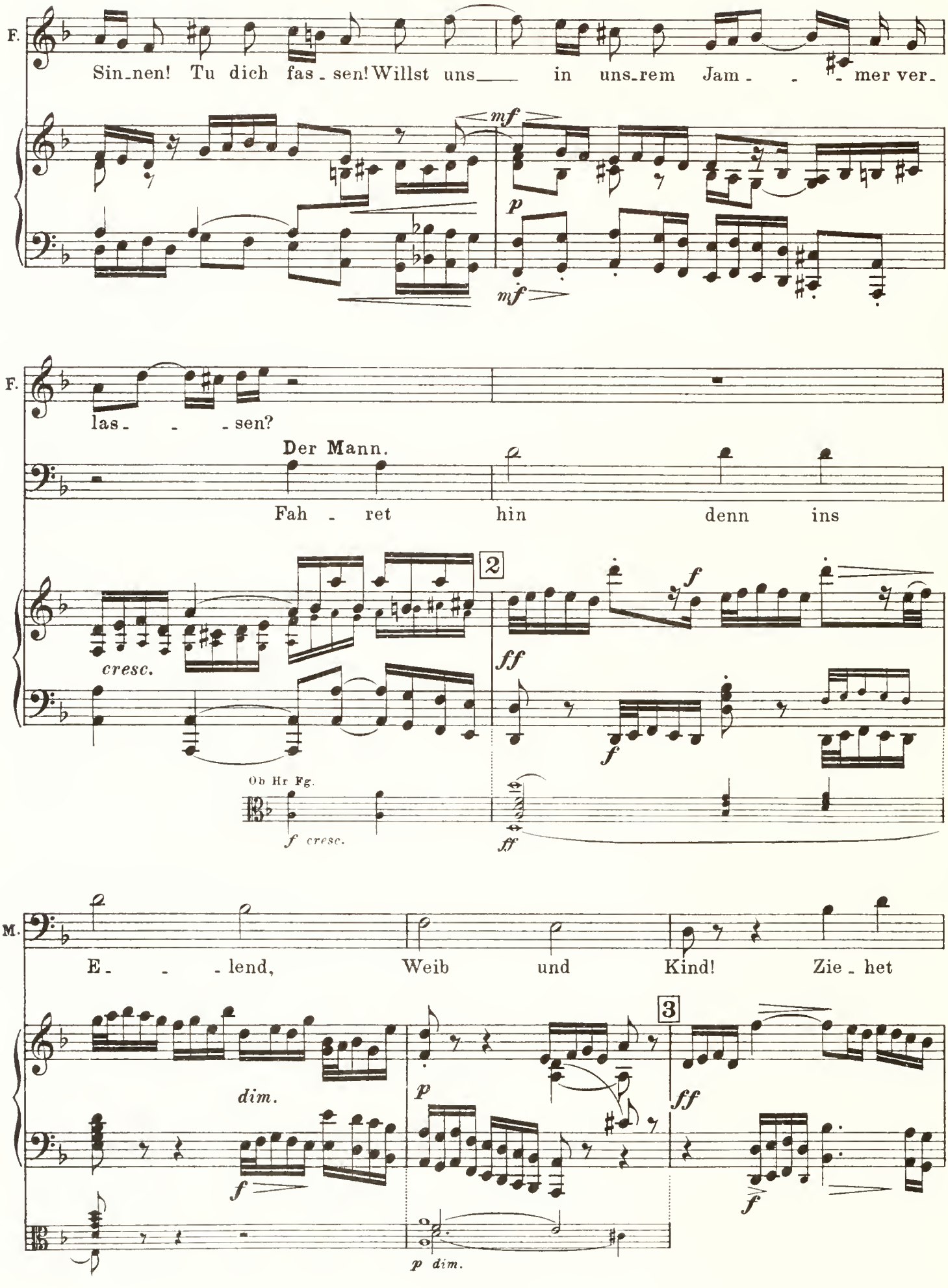
f

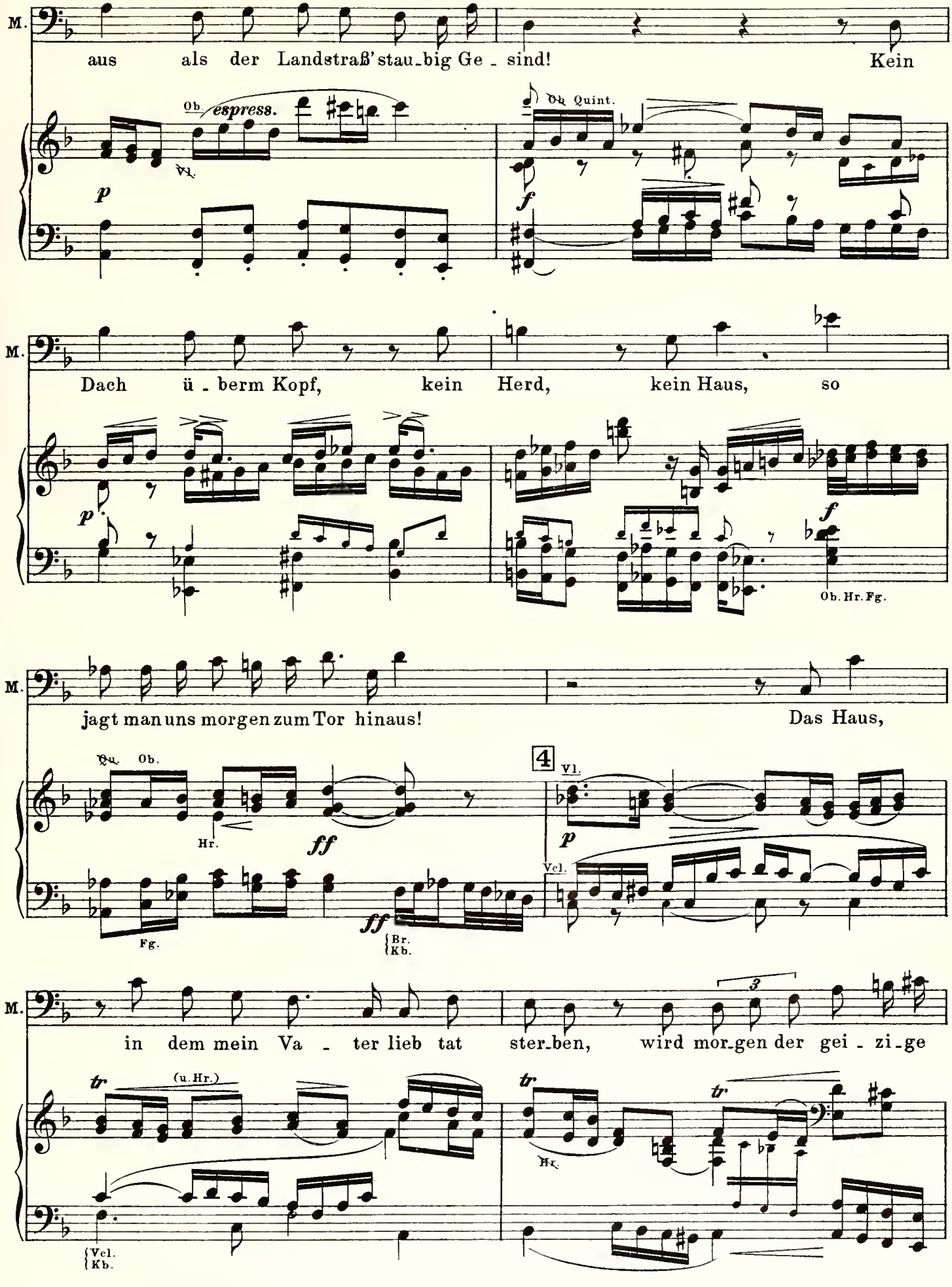
F.

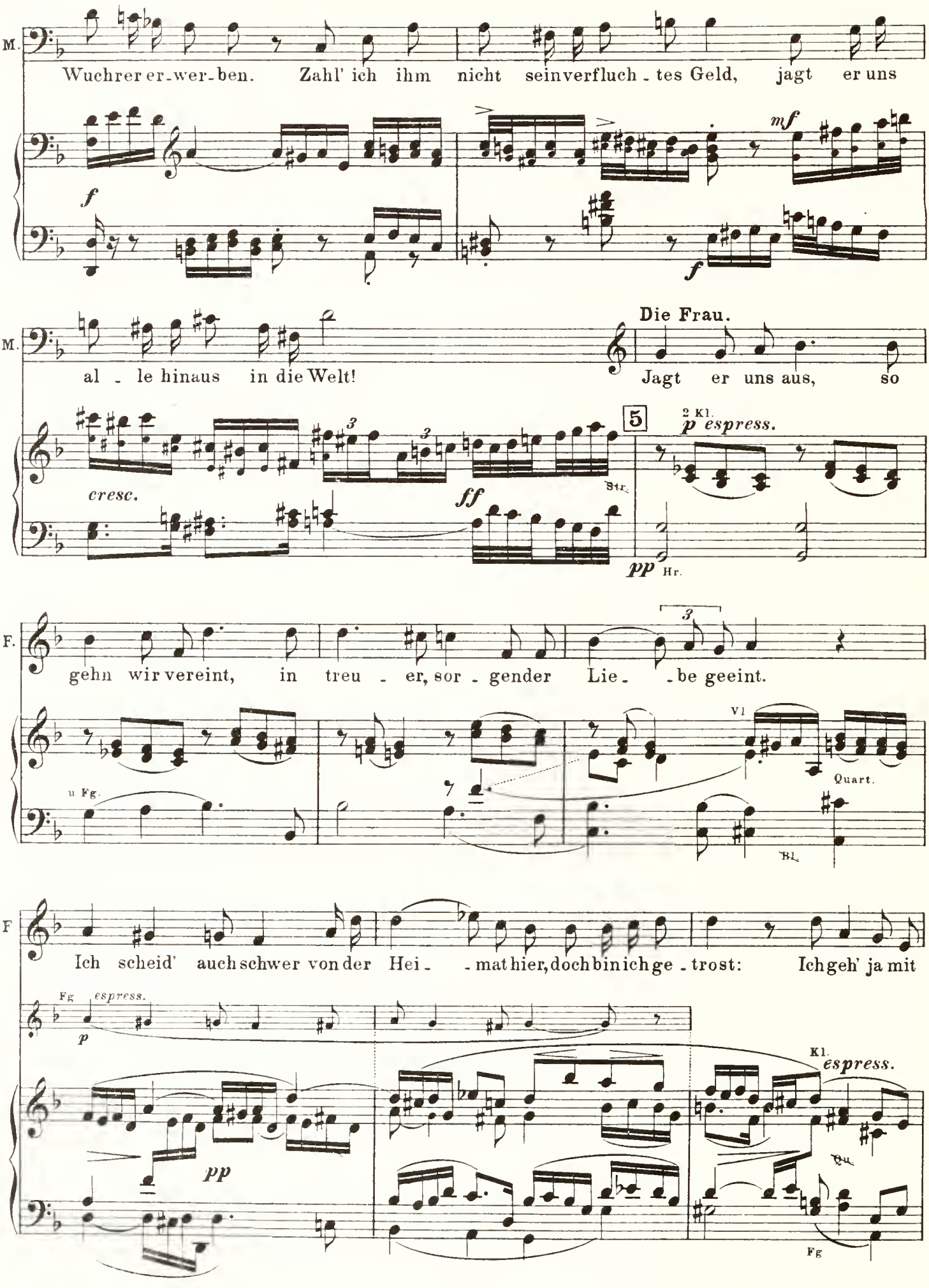
Wol - - le doch kurz Ge - hör mir schenken! Sei nicht von

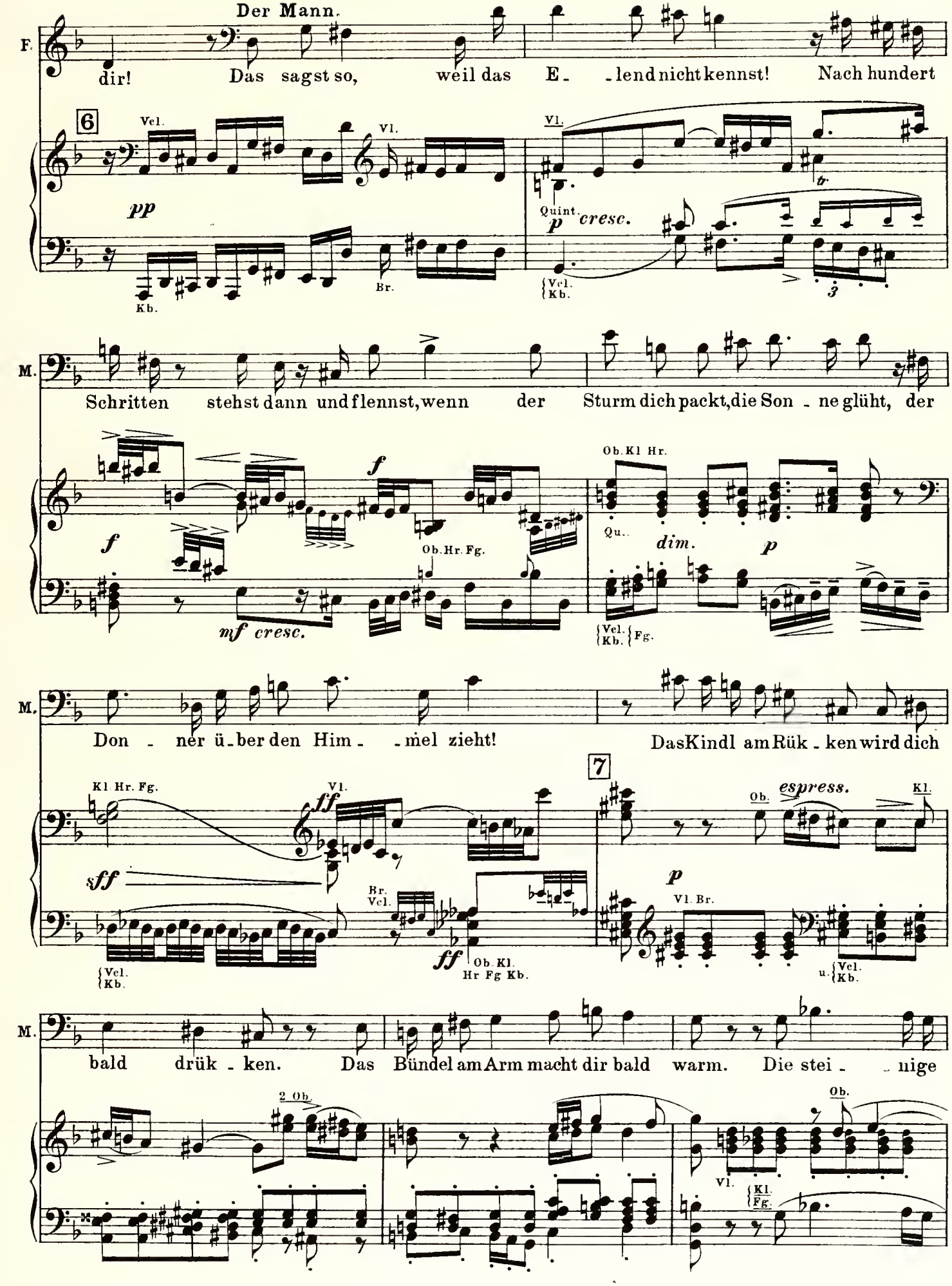
p *pp* *f* *p*

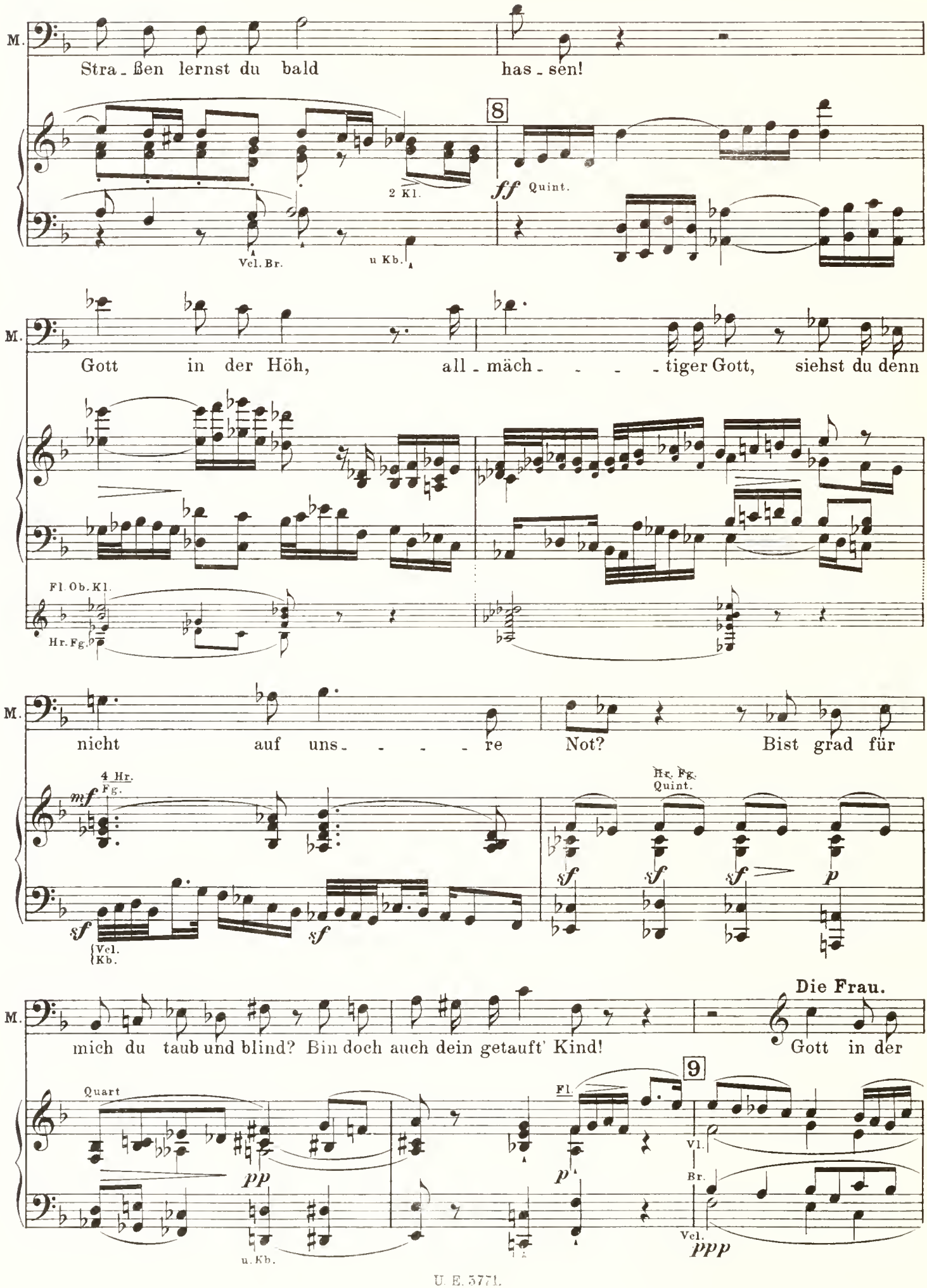
Copyright 1916 by Universal-Edition.

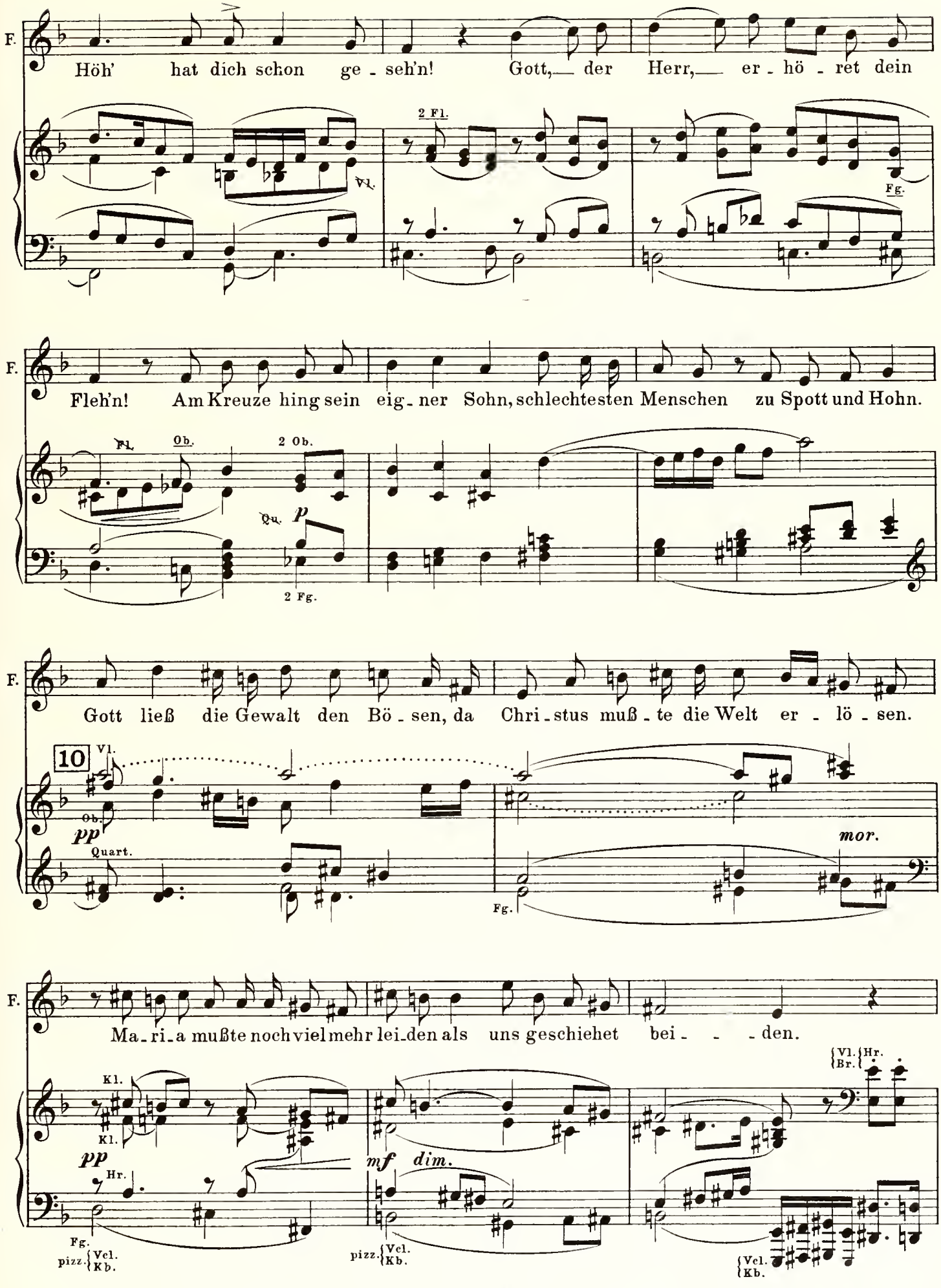

F.
Sin_nen! Tu dich fas_sen! Willst uns in uns_rem Jam_mer ver_
mf
p
mf
F.
las_sen?
Der Mann.
Fah_ret hin denn ins
2
cresc.
ff
f
Ob Hr Fg.
f cresc.
ff
M.
E_lend, Weib und Kind! Zie_het
3
dim.
p
ff
f
f
p dim.

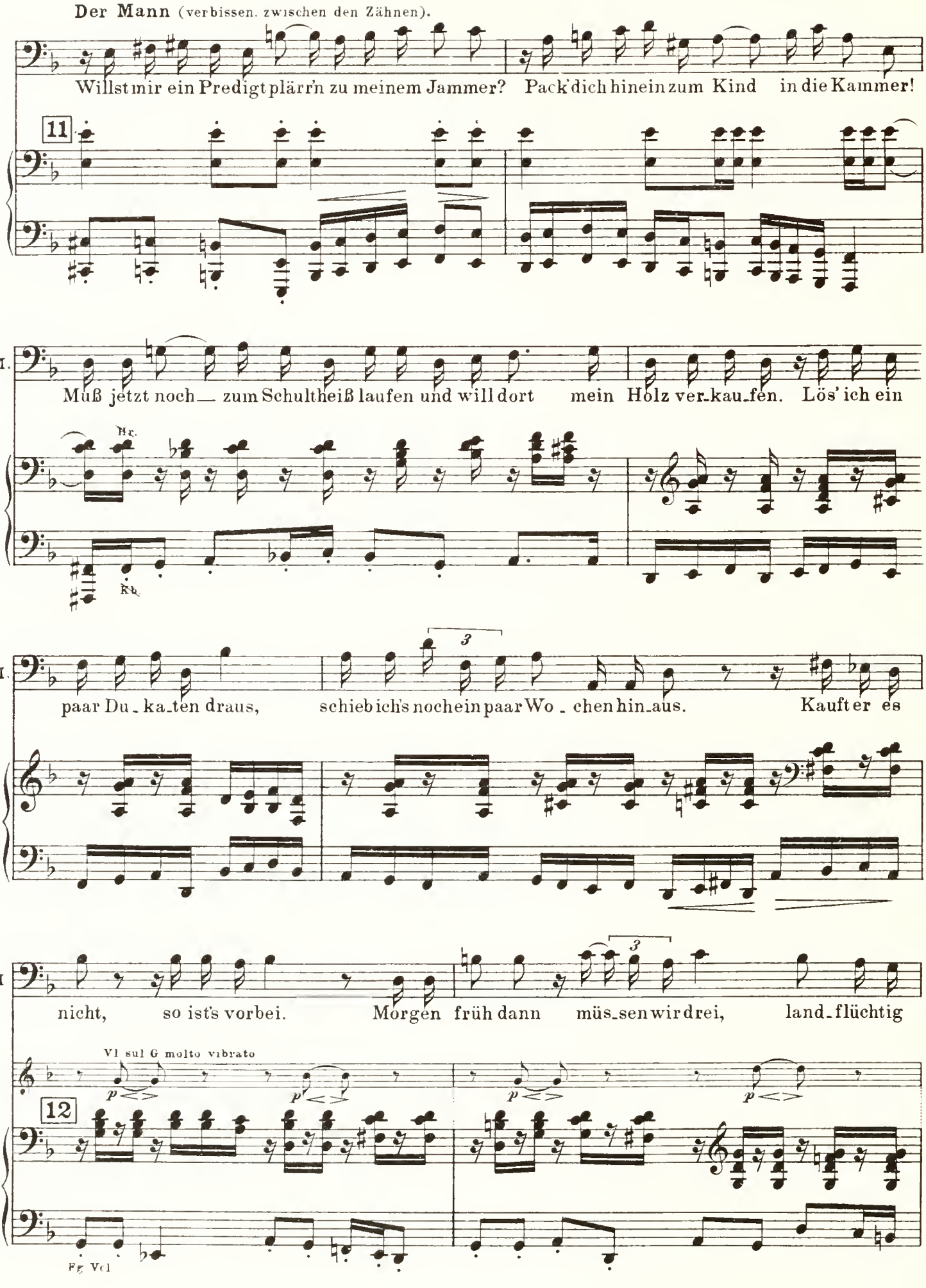

M.
aus als der Landstraß' stau-big Ge-sind! Kein
Ob. espress.
Vl.
p
Ob. Quint.
f
M.
Dach ü-berm Kopf, kein Herd, kein Haus, so
p
f
Ob. Hr. Fg.
M.
jagt man uns morgen zum Tor hinaus! Das Haus,
Ob. Ob.
Hr.
ff
4
Vl.
p
Vcl.
Fg.
ff
Br.
Kb.
M.
in dem mein Va-ter lieb tat ster-ben, wird mor-gen der gei-zi-ge
3
tr
(u. Hr.)
tr
Hr.
tr
Vcl.
Kb.

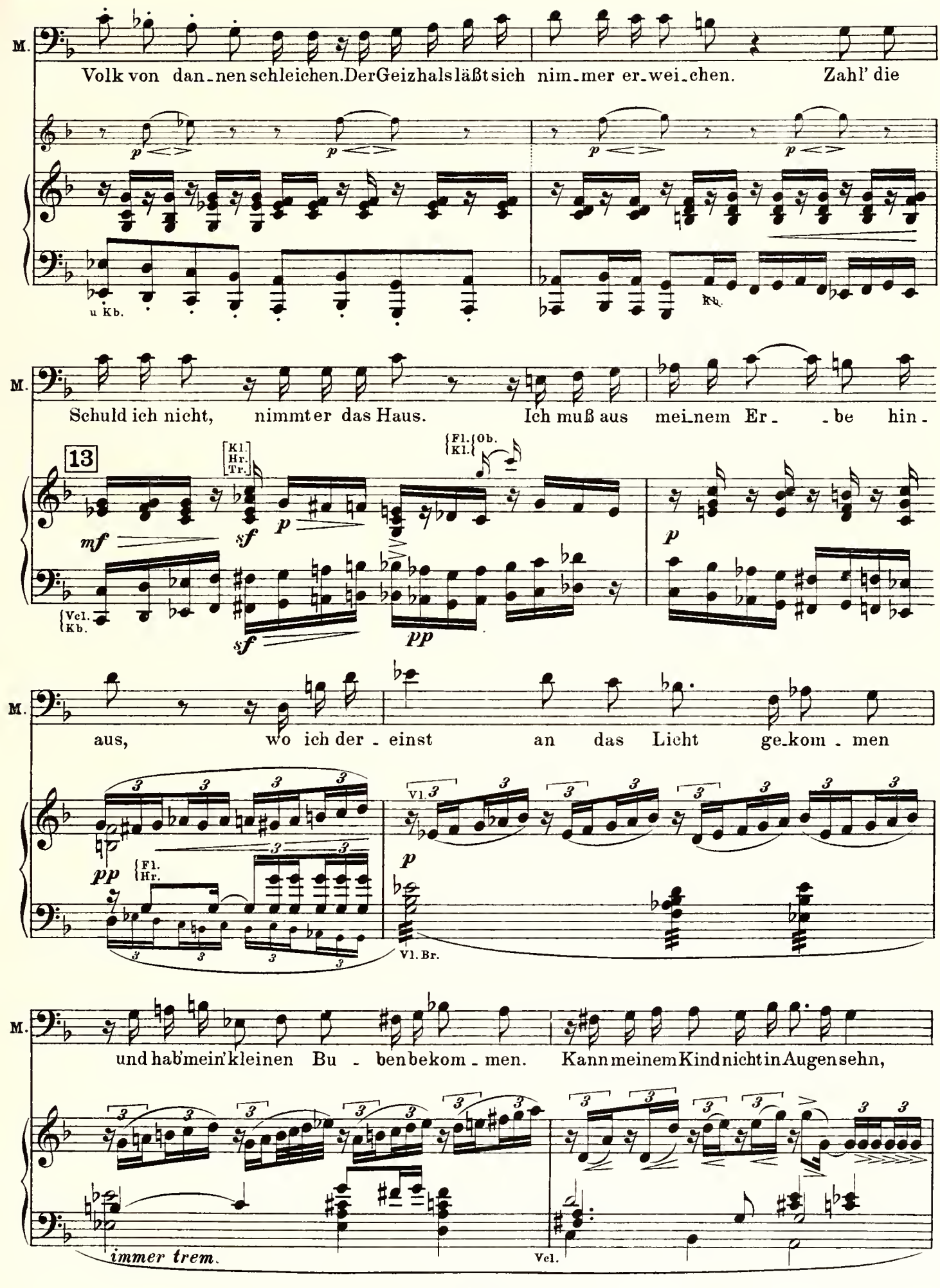

M.
Wuchrer er-wer-ben. Zahl' ich ihm nicht seinverfluch-tes Geld, jagt er uns
f
mf
f
M.
al-le hinaus in die Welt!
Die Frau.
Jagt er uns aus, so
cresc.
ff
Str.
5
2 Kl.
p espress.
pp
Hr.
F.
gehn wir vereint, in treu-er, sor-gender Lie--be geeint.
u Fg.
Vl
Quart.
Bl.
F
Ich scheid' auch schwer von der Hei--mat hier, doch bin ich ge-trost: Ich geh' ja mit
Fg
espress.
p
pp
Kl.
espress.
Fg

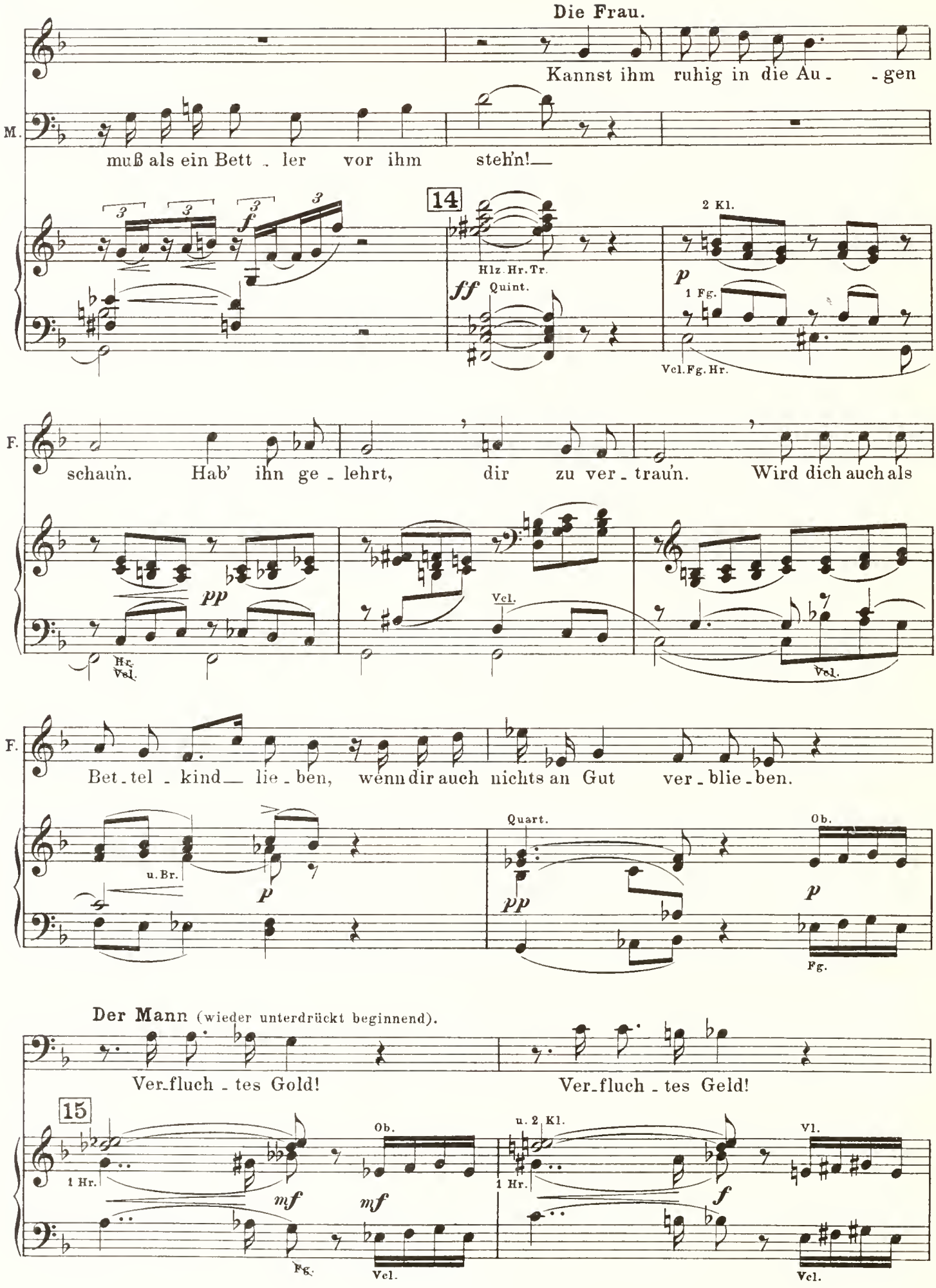

Der Mann.
F.
dir! Das sagst so, weil das E- -lend nicht kennst! Nach hundert
6
Vcl.
Vl.
pp
Kb.
Br.
Vl.
Quint.
p cresc.
Vcl.
Kb.
M.
Schritten stehst dann und flennst, wenn der Sturm dich packt, die Son - ne glüht, der
f
f
Ob. Kl Hr.
Ob. Hr. Fg.
mf cresc.
Qu..
dim.
p
Vcl.
Kb.
Fg.
M.
Don - ner ü - ber den Him - - mel zieht! Das Kindl am Rük - ken wird dich
7
Kl Hr. Fg.
Vl.
ff
sff
Br.
Vcl.
ff
Ob. Kl.
Hr Fg Kb.
Vcl.
Kb.
Ob.
espress.
Kl.
p
Vl. Br.
u.
Vcl.
Kb.
M.
bald drük - ken. Das Bündel am Arm macht dir bald warm. Die stei - - nige
2 Ob.
Vl.
Kl.
Fg.
Ob.

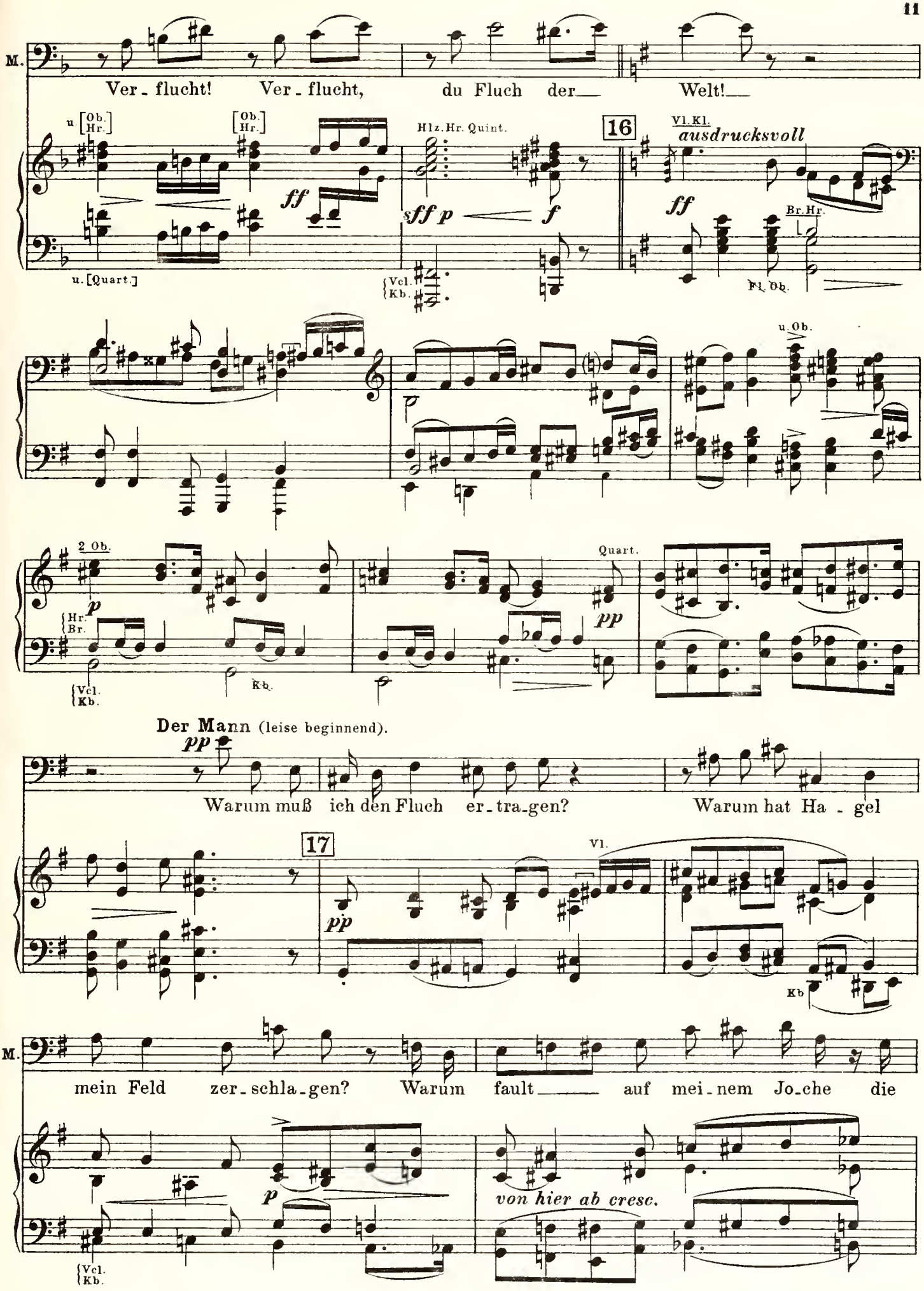

M.
Stra - ßen lernst du bald has - sen!
8
2 Kl.
ff Quint.
Vcl. Br.
u Kb.
M.
Gott in der Höh, all - mäch - - - - tiger Gott, siehst du denn
Fl. Ob. Kl.
Hr. Fg.
M.
nicht auf uns - - - - re Not? Bist grad für
4 Hr. Fg.
mf
Hr. Fg. Quint.
sf
sf
sf
sf
sf
p
Vcl. Kb.
M.
mich du taub und blind? Bin doch auch dein getauft' Kind!
Die Frau.
Gott in der
9
Quart
pp
Fl.
p
Vl.
Br.
Vcl.
ppp
u. Kb.

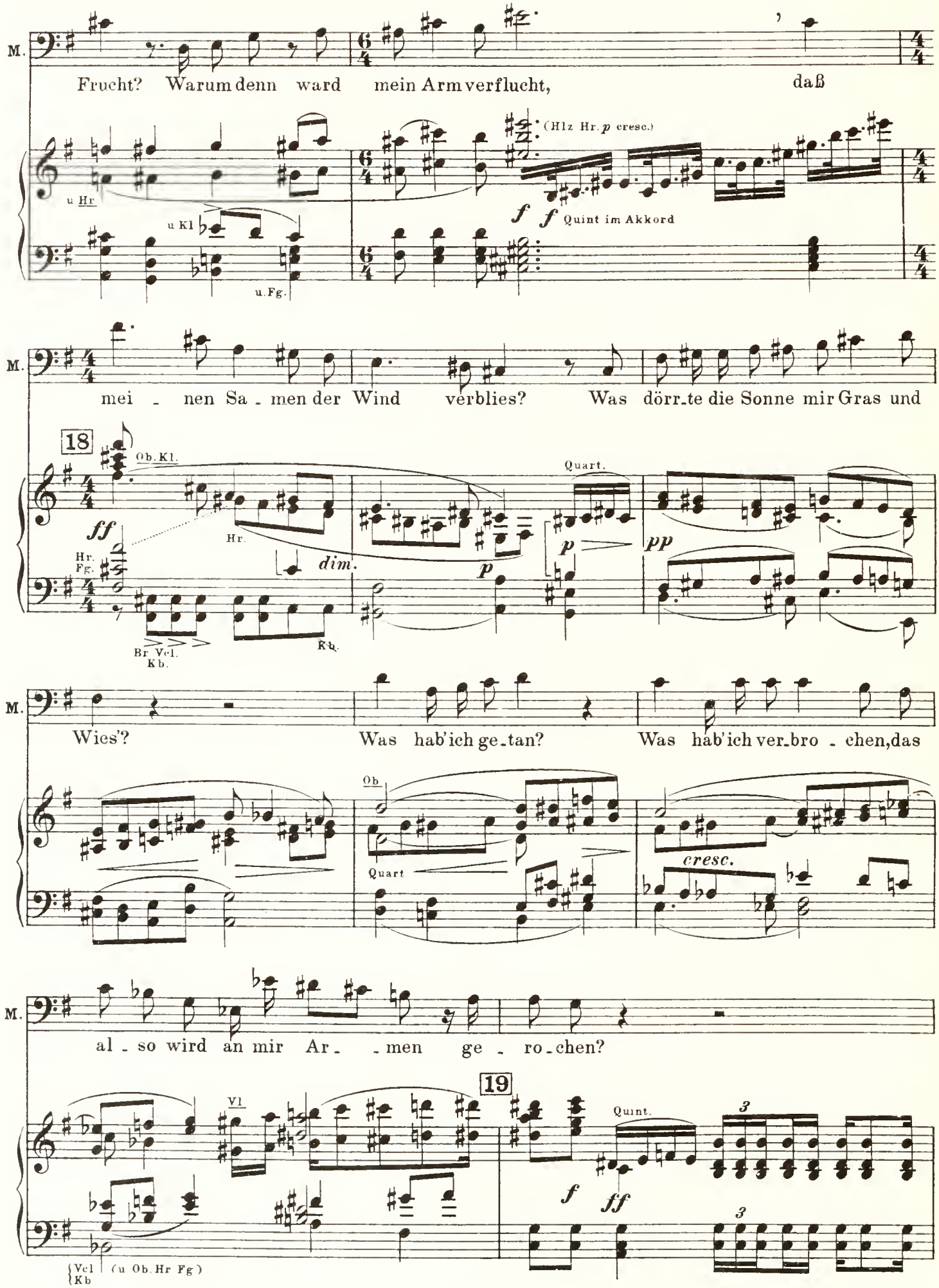

F.
Höh' hat dich schon ge - seh'n! Gott, der Herr, er - hö - ret dein
2 Fl.
Vl.
Fg.
F.
Fleh'n! Am Kreuze hing sein eig - ner Sohn, schlechtesten Menschen zu Spott und Hohn.
Fl.
Ob.
2 Ob.
Qu.
p
2 Fg.
F.
Gott ließ die Gewalt den Bö - sen, da Chri - stus muß - te die Welt er - lö - sen.
10
Vl.
Ob.
pp
Quart.
Fg.
mor.
F.
Ma - ri - a mußte noch viel mehr lei - den als uns geschiehet bei - - - den.
Kl.
Kl.
pp
Hr.
Fg.
pizz. Vcl. Kb.
mf dim.
pizz. Vcl. Kb.
Vl. Br. Hr.
Vcl. Kb.

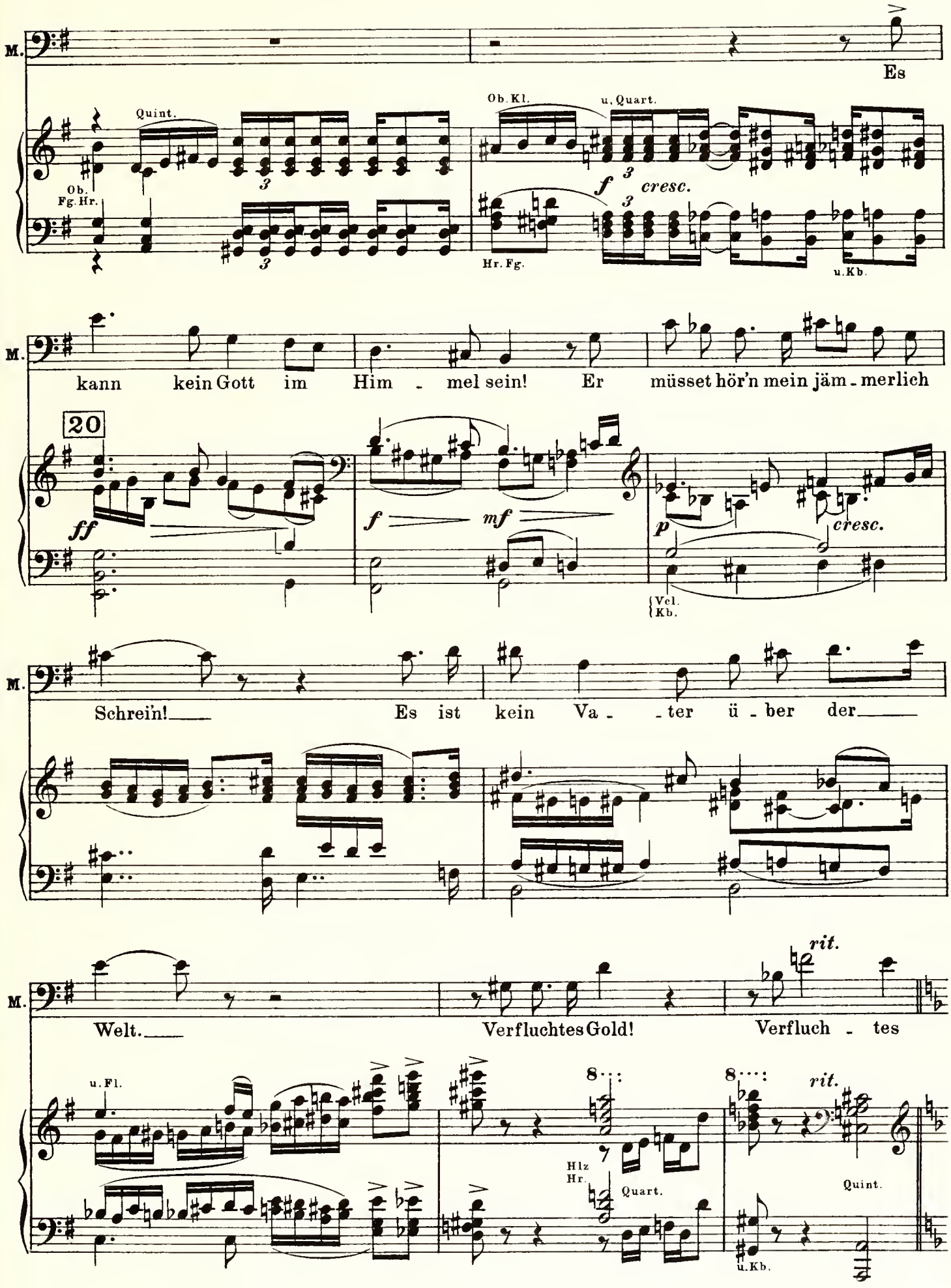

Der Mann (verbissen. zwischen den Zähnen).
Willst mir ein Predigt plärr'n zu meinem Jammer? Pack' dich hinein zum Kind in die Kammer!
11
M.
Müß jetzt noch — zum Schultheiß laufen und will dort mein Holz ver-kau-fen. Lös' ich ein
Hr.
Kb.
M.
paar Du-ka-ten draus, schieb ich's noch ein paar Wo-chen hin-aus. Kauft er es
3
M
nicht, so ist's vorbei. Morgen früh dann müs-sen wir drei, land-flüchtig
3
Vl sul G molto vibrato
p
12
Fg Vcl


M.
Volk von dan_nen schleichen. Der Geizhals läßt sich nim_mer er_wei_chen. Zahl' die
u Kb.
Kb.
M.
Schuld ich nicht, nimmt er das Haus. Ich muß aus mei_nem Er_ _be hin_
13
Kl.
Hr.
Tr.
Fl.
Kl.
Ob.
mf
sf
p
Vcl.
Kb.
sf
pp
p
M.
aus, wo ich der_einst an das Licht ge_kom_men
pp
Fl.
Hr.
Vl.
p
Vl. Br.
M.
und hab' mein' kleinen Bu_ben bekom_men. Kann meinem Kind nicht in Augen sehn,
immer trem.
Vcl.


Die Frau.
Kannst ihm ruhig in die Au - - gen
M.
muß als ein Bett - ler vor ihm steh'n!
14
Hlz. Hr. Tr.
ff Quint.
2 Kl.
p
1 Fg.
Vcl. Fg. Hr.
F.
schau'n. Hab' ihn ge - lehrt, dir zu ver - trau'n. Wird dich auch als
pp
Hr. Vcl.
Vcl.
Vcl.
F.
Bet - tel - kind lie - ben, wenn dir auch nichts an Gut ver - blie - ben.
u. Br.
p
Quart.
pp
Ob.
p
Fg.
Der Mann (wieder unterdrückt beginnend).
Ver - fluch - tes Gold!
Ver - fluch - tes Geld!
15
1 Hr.
mf
Ob.
mf
Fg.
Vcl.
u. 2 Kl.
1 Hr.
f
Vl.
Vcl.


M.
Ver - flucht! Ver - flucht, du Fluch der— Welt!—
u. [Ob. Hr.]
[Ob. Hr.]
ff
Hlz. Hr. Quint.
sff p
f
16
Vl. Kl.
ausdrucksvoll
ff
Br. Hr.
u. [Quart.]
{Vcl. Kb.
Fl. Ob.
u. Ob.
2 Ob.
p
{Hr. Br.
{Vcl. Kb.
Kb.
Quart.
pp
Der Mann (leise beginnend).
pp
Warum muß ich den Fluch er - tra - gen? Warum hat Ha - gel
17
pp
Vl.
Kb
M.
mein Feld zer - schla - gen? Warum fault— auf mei - nem Jo - che die
p
von hier ab cresc.
{Vcl. Kb.


M.
Frucht? Warum denn ward mein Arm verflucht, daß
u Hr
u Kl
u.Fg.
(Hlz Hr. p cresc.)
f f Quint im Akkord
M.
mei - nen Sa - men der Wind verblies? Was dörr-te die Sonne mir Gras und
18
Ob. Kl.
ff
Hr.
Hr. Fg.
dim.
Quart.
p
pp
Br. Vcl. Kb.
Kb.
M.
Wies'? Was hab'ich ge-tan? Was hab'ich ver-bro - chen, das
Ob
Quart
cresc.
M.
al - so wird an mir Ar- - men ge - ro-chen?
19
Vl
Quint.
f
ff
3
3
Vcl Kb
(u Ob. Hr Fg)


M.
Es
Quint.
Ob.
Fg. Hr.
Ob. Kl.
u. Quart.
f
cresc.
Hr. Fg.
u. Kb.
M.
kann kein Gott im Him - mel sein! Er müsset hör'n mein jäm - merlich
20
ff
f
mf
p
cresc.
Vcl.
Kb.
M.
Schrein! Es ist kein Va - - ter ü - ber der
M.
Welt. Verfluchtes Gold! Verfluch - tes
rit.
u. Fl.
Hlz
Hr.
Quart.
Quint.
u. Kb.
rit.

M. (stürzt ab)

Geld!

Das alte Weib ist aus dem Hause rechts herausgetreten, sie putzt mit einem Lappen ein kupfernes Geschirr und humpelt in ihrem Vorgärtlein herum. Ein schwarzer Kater sitzt

Tr

Br Hr

Tr

21 Erstes Zeitmaß.

Vl Pfl Fl Ob Kl

ff Tutti

Tr Ps Pk

Ps Tb Fg Vcl Kb

ihr auf der Schulter. Sie hat die letzten Worte mit sichtlichem Vergnugen gehört. Die Frau sieht ihm einige Augen-

Ob Kl Hr

Ob Kl. Hr.

blicke nach, dann geht sie langsam, ihren Kopf mit der Schürze verhüllend, ins Haus.

Ob Kl.

Hr.

u Tr

rit.

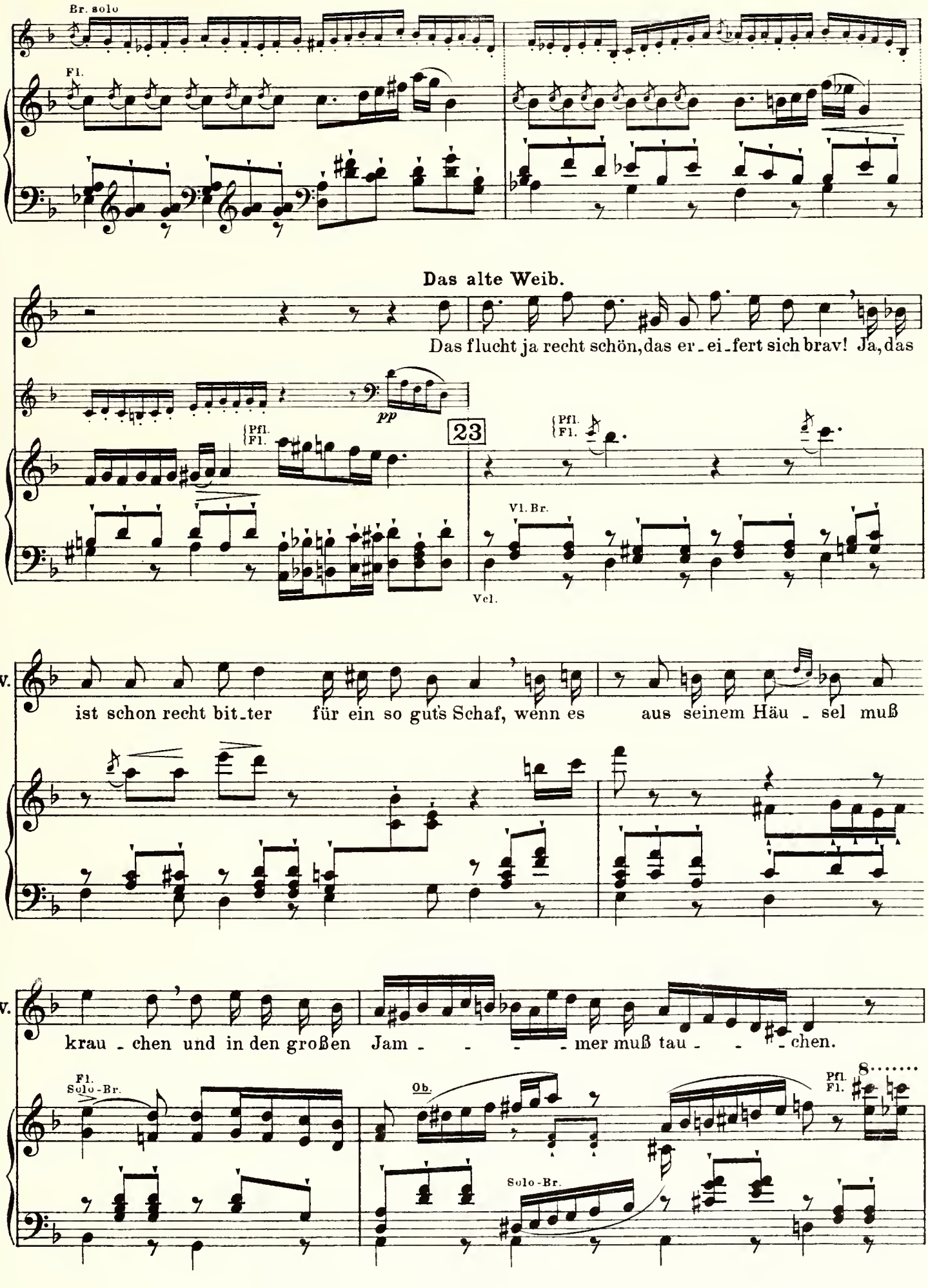
u Pk

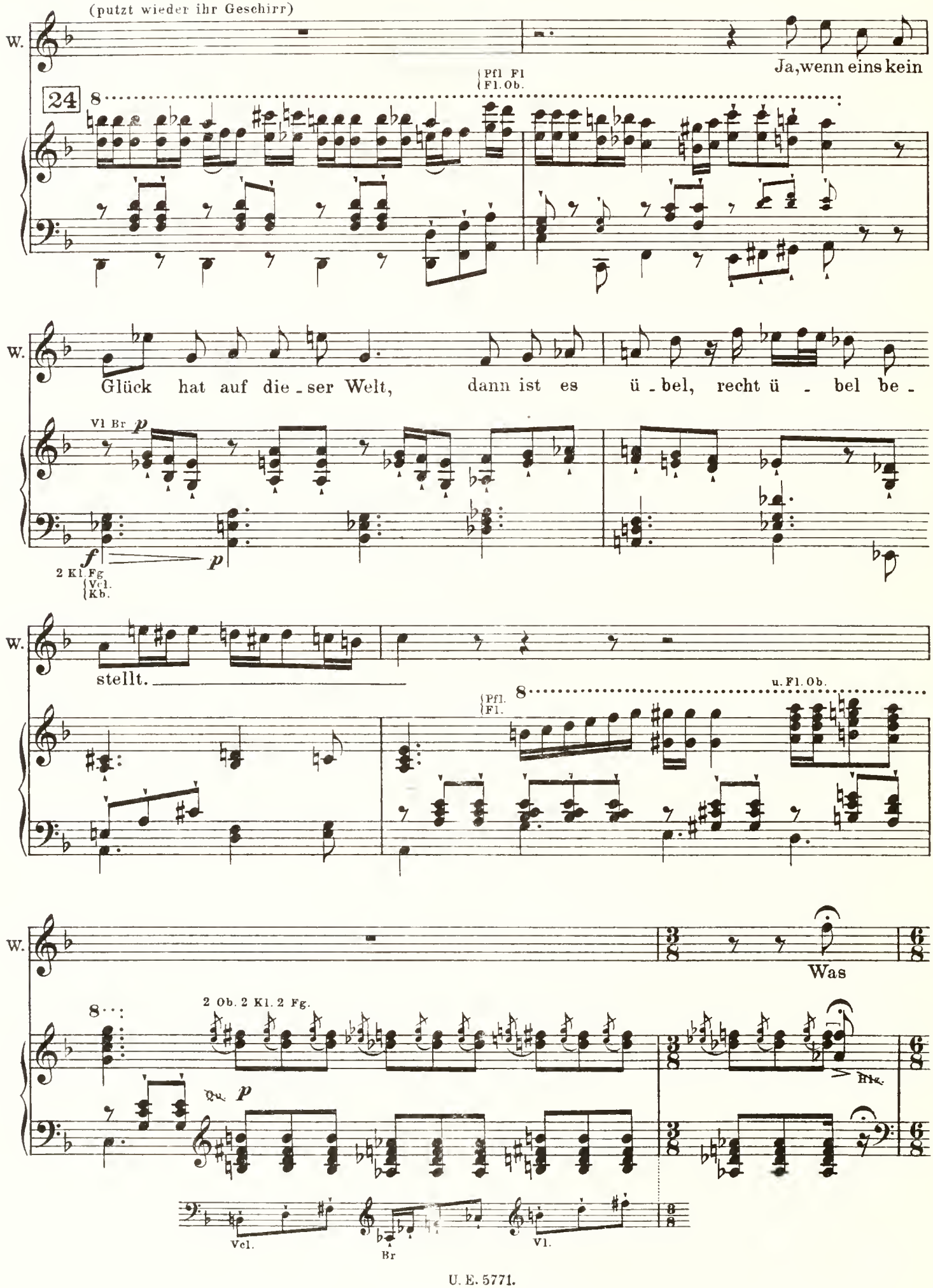
Luftpause ziemlich lange

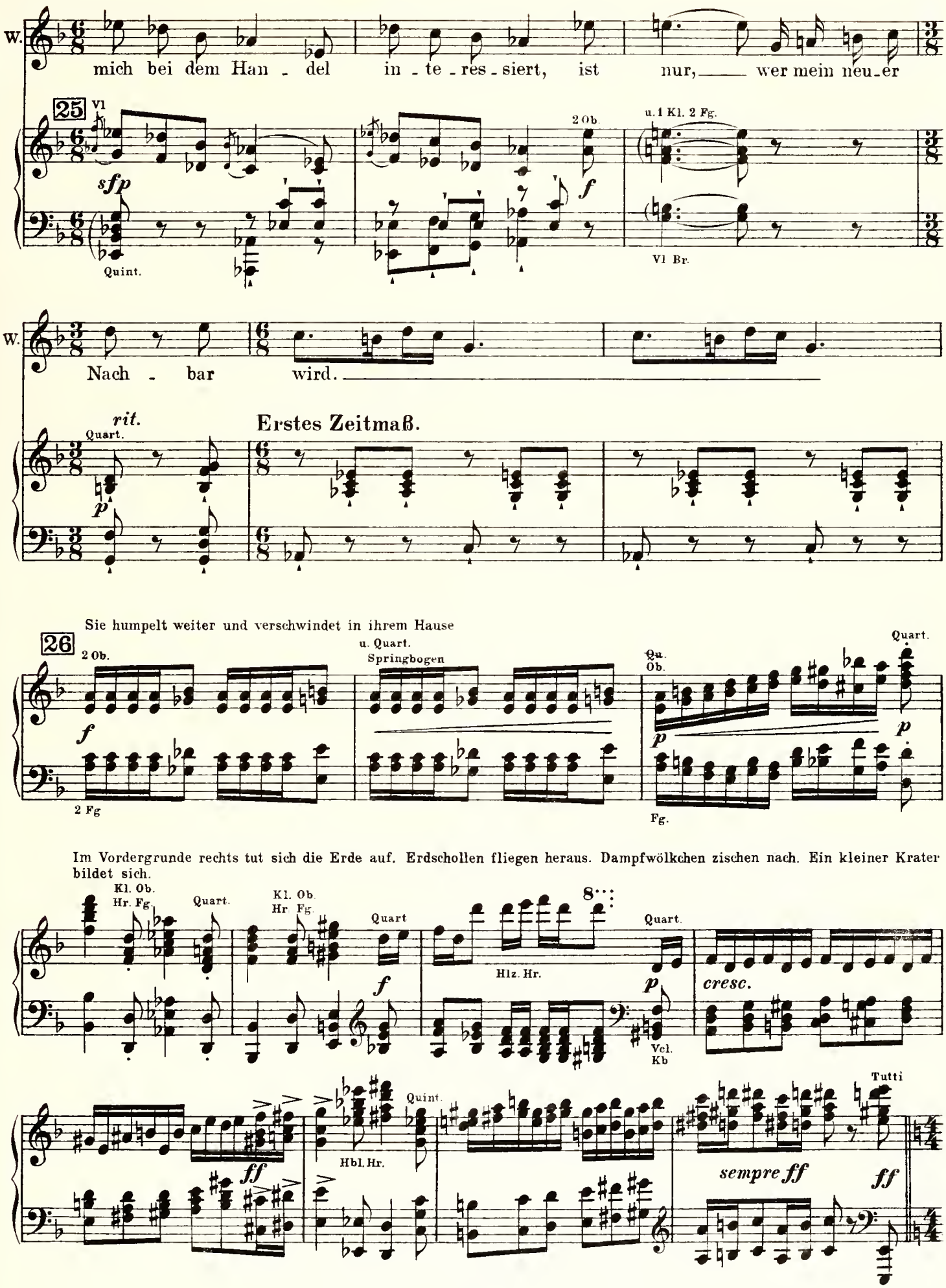
22 3/8 wie früher 2/8

Pfl. Fl Solo-Br.

Br Vcl pizz

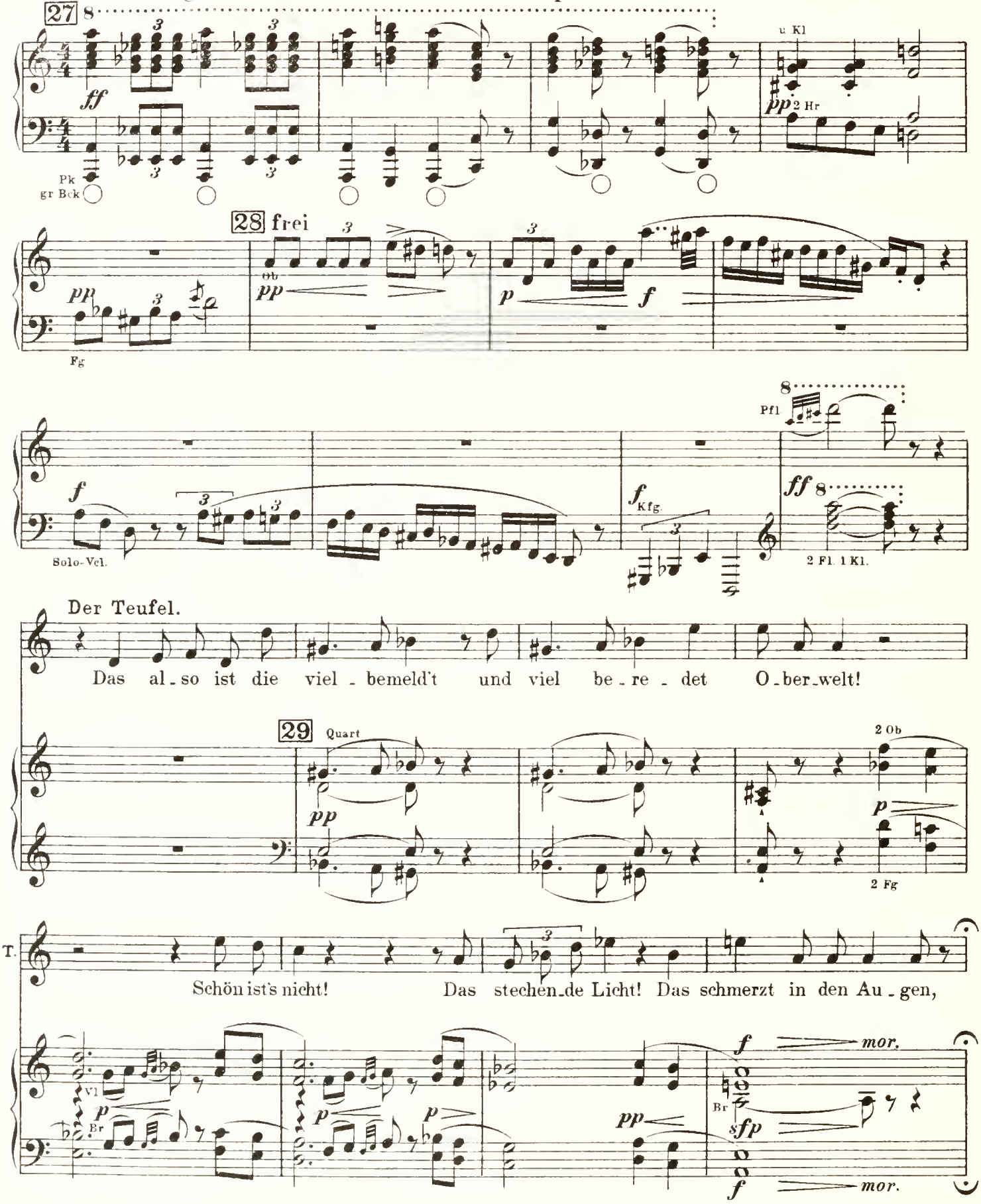

Br. solo
Fl.
Das alte Weib.
Das flucht ja recht schön, das er-ei-fert sich brav! Ja, das
pp
Pfl.
Fl.
23
Pfl.
Fl.
Vl. Br.
Vcl.
W.
ist schon recht bit-ter für ein so guts Schaf, wenn es aus seinem Häu-sel muß
W.
krau-chen und in den großen Jam-mer muß tau-chen.
Fl.
Solo-Br.
Ob.
Solo-Br.
Pfl.
Fl.
8

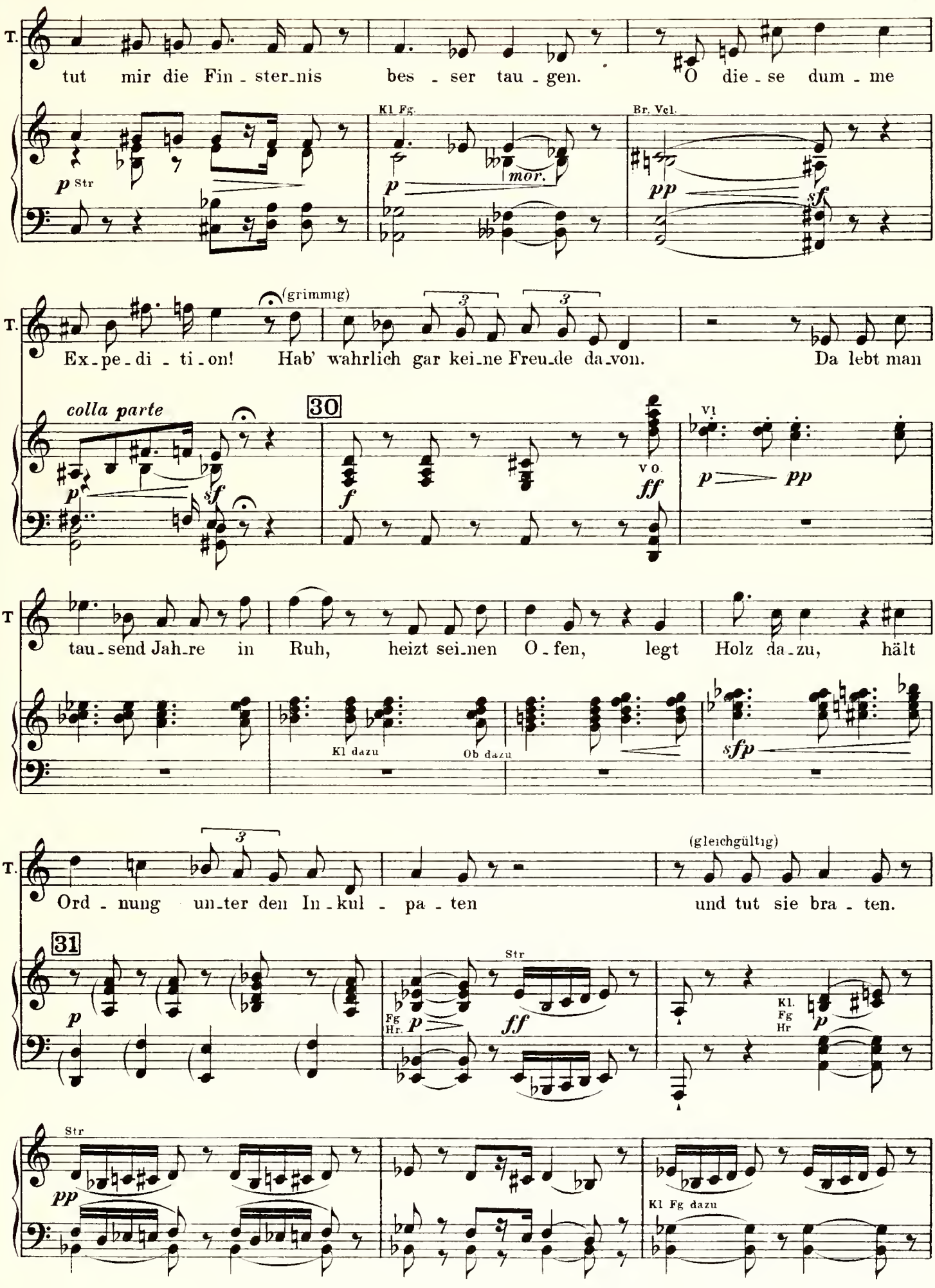

(putzt wieder ihr Geschirr)
W.
Ja, wenn eins kein
Pfl. Fl
Fl. Ob.
24
8
W.
Glück hat auf die - ser Welt, dann ist es ü - bel, recht ü - bel be -
Vl Br
p
f
p
2 Kl. Fg
Vcl.
Kb.
W.
stellt.
Pfl.
Fl.
8
u. Fl. Ob.
W.
Was
8
2 Ob. 2 Kl. 2 Fg.
Hr.
Vc.
p
Vcl.
Br
Vl.


W.
mich bei dem Han - del in - te - res - siert, ist nur, wer mein neu - er
25
Vl
sfp
Quint.
2 Ob.
f
u. 1 Kl. 2 Fg.
Vl Br.
W.
Nach - bar wird.
rit.
Quart.
p
Erstes Zeitmaß.
Sie humpelt weiter und verschwindet in ihrem Hause
26
2 Ob.
f
2 Fg
u. Quart.
Springbogen
Qu.
Ob.
p
Fg.
Quart.
p
Im Vordergrunde rechts tut sich die Erde auf. Erdschollen fliegen heraus. Dampfwölkchen zischen nach. Ein kleiner Krater bildet sich.
Kl. Ob.
Hr. Fg.
Quart.
Kl. Ob.
Hr. Fg.
Quart
f
8
Hlz. Hr.
Quart.
p
Vcl.
Kb
cresc.
ff
Quint.
Hbl. Hr.
Tutti
sempre ff
ff

Der Teufel erscheint bis zum halben Leibe. Er trägt ein spitz grün Jägerhütlein. Aus seinem braunroten Gesicht blinzeln ein paar stechende schwarze Äuglein, hat ein graues Jägerwämslein an und dreht gemach seinen roten Knebelbart. Eine Flamme fährt ihm mit Zischen nach

Marschmäßig, mit komischer Gravität, durchaus parodierend.




T.
tut mir die Fin - ster-nis bes - ser tau - gen. O die - se dum - me
p Str
Kl Fg
p
mor.
Br. Vcl.
pp
sf
T.
Ex-pe-di - ti-on! Hab' wahrlich gar kei-ne Freu-de da-von. Da lebt man
(grimmig)
3
3
colla parte
p
sf
30
f
vo
ff
VI
p
pp
T
tau-send Jah-re in Ruh, heizt sei-nen O-fen, legt Holz da-zu, hält
Kl dazu
Ob dazu
sfp
T.
Ord - nung un-ter den In-kul - pa - ten und tut sie bra - ten.
3
(gleichgültig)
31
p
Fg
Hr.
p
Str
ff
Kl.
Fg
Hr
p
Str
pp
Kl Fg dazu

(schrickt aus seinen seligen Erinnerungen auf)

T. Auf ein mal heißt's: „Du, Teu-fel, du dum-mer,

32

ff pp

T. he-be dich auf aus dei-nem Schlummer, du hast jetzt ei-nen dienst-li-chen Gang,

Fl. Kl. Fl sf pp

T. Mar-chez vous, fort! Fort auf den See-len-fang!“

vo sff

Hbl. Hr
Tr. m. Dpfr
Str. pizz
sf tr sf tr sf tr

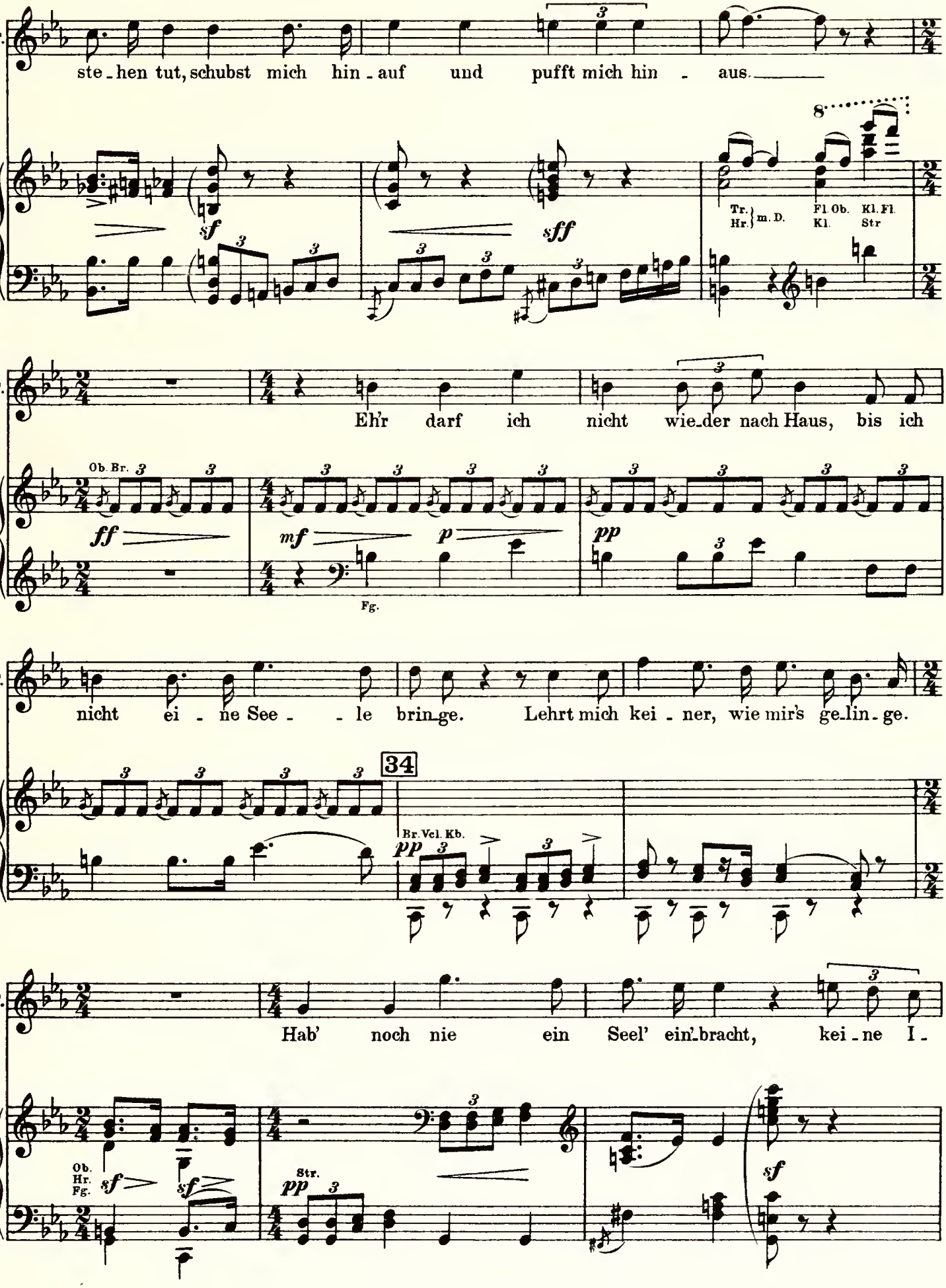
T. Man zieht mir ein Röckel an, gibt mir den Hut, so mir wahr-lich nicht sehr schön

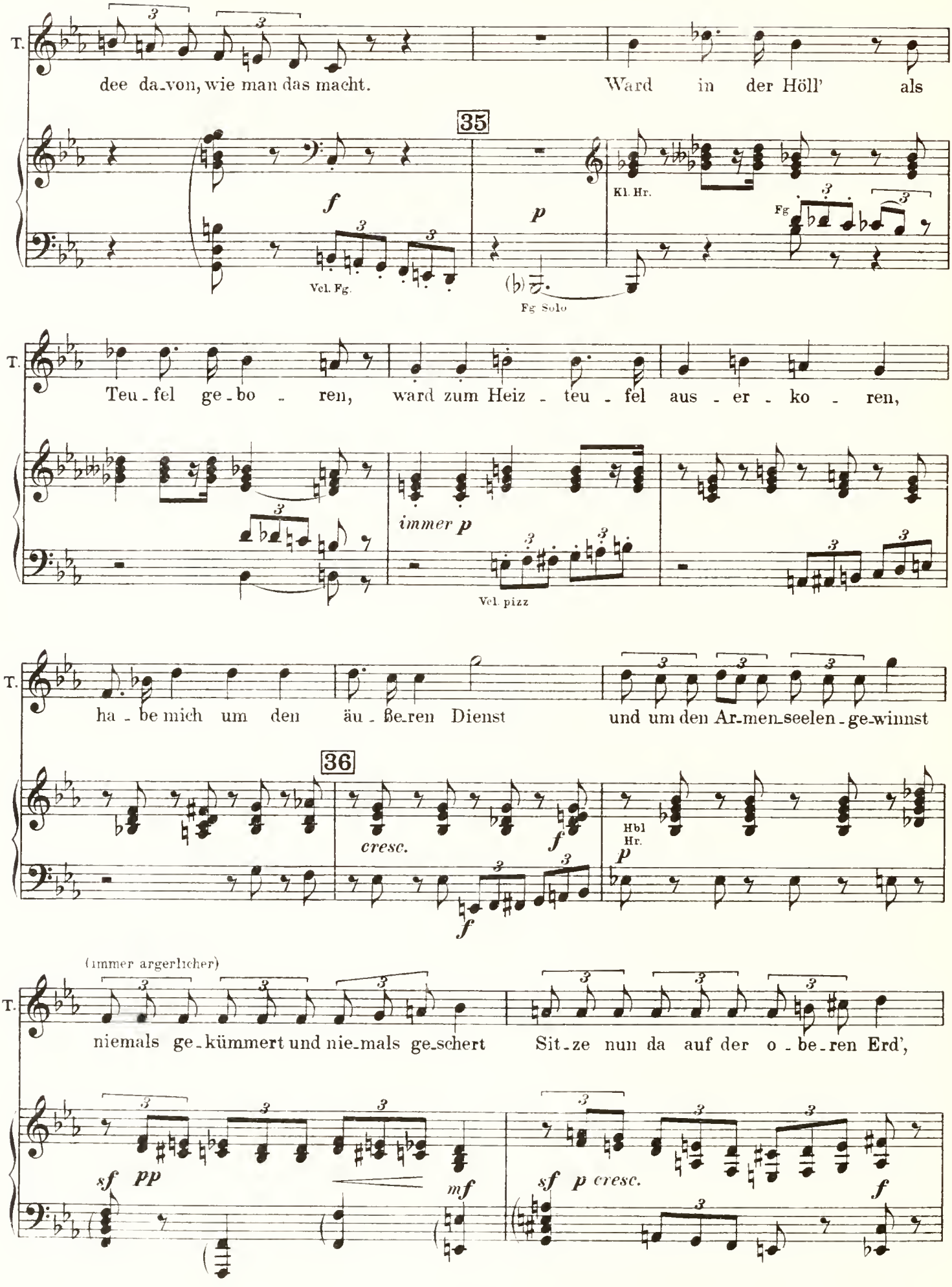
33

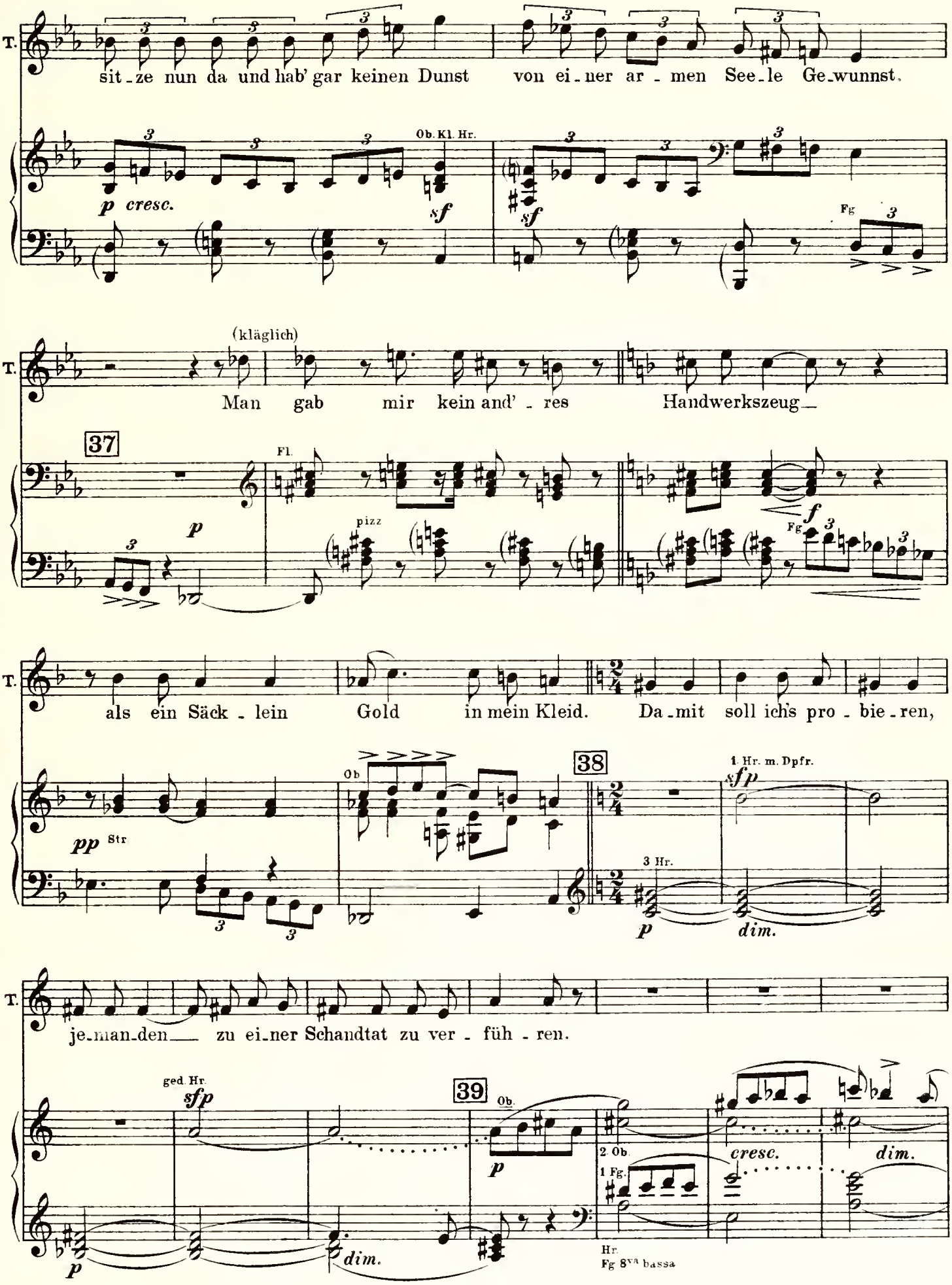
Str p p p

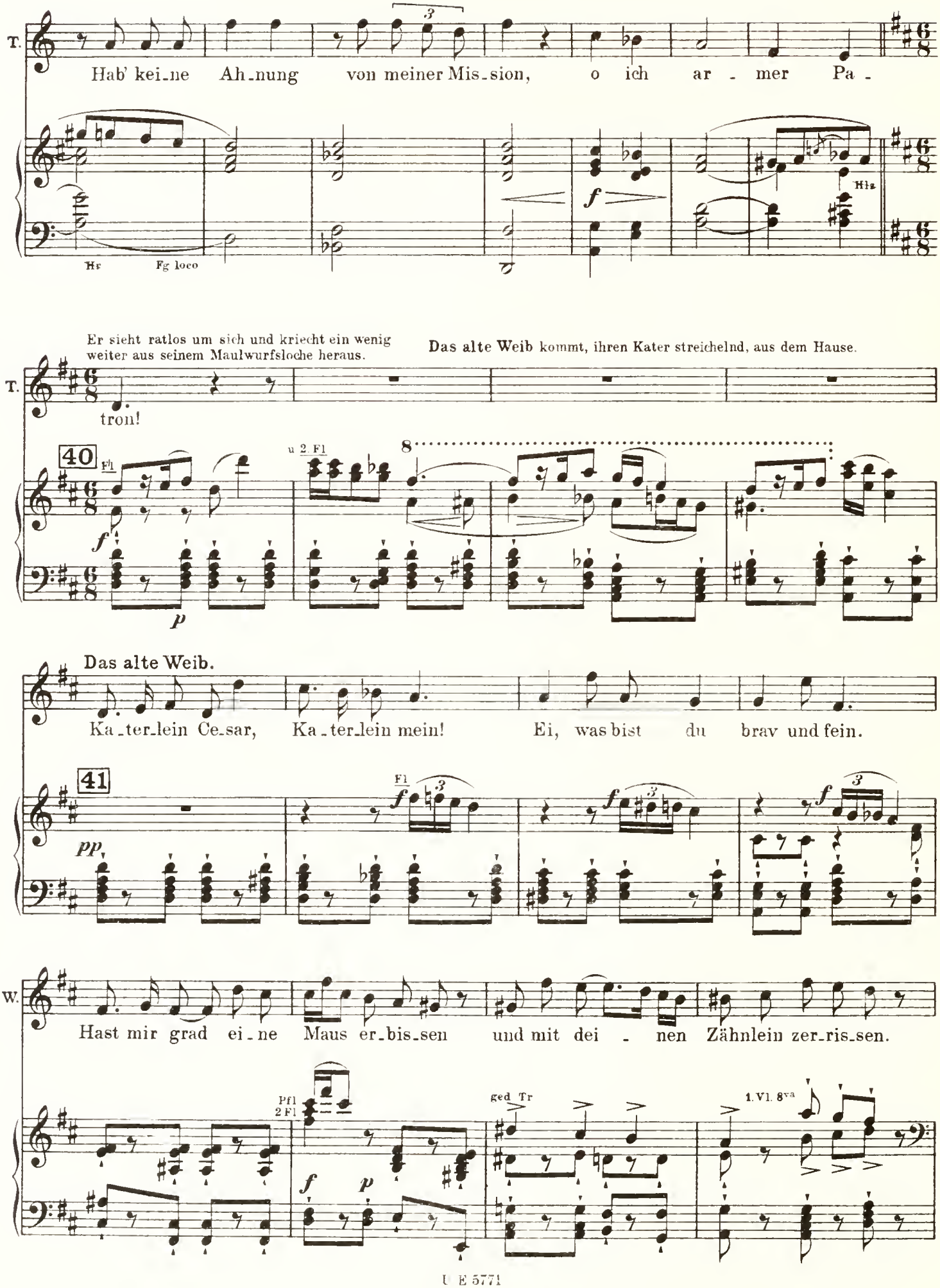
Kl. p

Hr


T.
ste_hen tut, schubst mich hin_auf und pufft mich hin - aus.
sf
sff
Tr.
Hr.
m. D.
Fl. Ob.
Kl.
Kl. Fl.
Str
T.
Eh'r darf ich nicht wie_der nach Haus, bis ich
Ob. Br.
ff
mf
p
pp
Fg.
T.
nicht ei - ne See - - le brin_ge. Lehrt mich kei - ner, wie mir's ge_lin_ge.
34
Br. Vcl. Kb.
pp
T.
Hab' noch nie ein Seel' ein'_bracht, kei - ne I -
Ob.
Hr.
Fg.
sf
sf
Str.
pp
sf


T.
dee da_von, wie man das macht.
Ward in der Höll' als
35
f
Vcl. Fg.
p
Fg Solo
Kl. Hr.
Fg
T.
Teu_fel ge_bo_ren, ward zum Heiz_teu_fel aus_er_ko_ren,
immer p
Vcl. pizz
T.
ha_be mich um den äu_ßeren Dienst und um den Ar_men_seelen_ge_winnst
36
cresc.
f
Hbl
Hr.
p
f
(immer ärgerlicher)
T.
niemals ge_kümmert und nie_mals ge_schert Sit_ze nun da auf der o_be_ren Erd',
sf pp
mf
sf p cresc.
f


T.
sit-ze nun da und hab' gar keinen Dunst von ei-ner ar-men See-le Ge-wunnst,
Ob. Kl. Hr.
p cresc.
sf
sf
Fg
(kläglich)
Man gab mir kein and'-res Handwerkszeug—
37
Fl.
p
pizz
f
Fg
als ein Säck-lein Gold in mein Kleid. Da-mit soll ich's pro-bie-ren,
38
Ob
pp Str
1. Hr. m. Dpfr.
sfp
3 Hr.
p
dim.
je-man-den— zu ei-ner Schandtat zu ver-füh-ren.
ged. Hr.
sfp
39
Ob.
p
dim.
2. Ob.
1. Fg.
cresc.
dim.
Hr.
Fg 8va bassa


T.
Hab' kei_ne Ah_nung von meiner Mis_sion, o ich ar - mer Pa -
Hr
Fg loco
Hrn
Er sieht ratlos um sich und kriecht ein wenig weiter aus seinem Maulwurfsloche heraus.
Das alte Weib kommt, ihren Kater streichelnd, aus dem Hause.
tron!
40
Fl
u 2 Fl
Das alte Weib.
Ka_ter_lein Ce_sar, Ka_ter_lein mein! Ei, was bist du brav und fein.
41
W.
Hast mir grad ei_ne Maus er_bis_sen und mit dei - nen Zähnlein zer_ris_sen.
Pfl
2 Fl
ged. Tr
1. Vl. 8va

W. Hast mir das klop - fen - de Herz - lein bracht, draus man die gif - ti - gen Mit - tel - chen

42 Vl. Br. pp pp pp p pp ged. Tr.

Vcl. Kb. pp p

W. macht, mit U - hu - knöch - lein und Krä - hen - au - gen soll es mir

2 ged. Tr. 2 Fl. mf Pfl. f Quart. Pfl. 8 p pp

W. — gar für - treff - lich tau - gen Ka - ter - lein Ce - sar,

Vl. Flageolett f pp 2 Fl. 2 ged. Tr. Quart. 43 u. Kb.

W. Ka - ter - lein mein, ei, was bist du brav und fein!

Fl. f Pfl. 2 Fl. ged. Tr. (Orig.) ff

Der Teufel. (parodistisch näselnd)

Ha, die-se Da - me er - in-nert mich ja

44 Quint. *p* u. ged Tr. Vcl. Kb

T an meine herz-lie-be Groß-ma-ma. Die - se ü-beraus bis - si-gen Zü - ge

Vl 1. *pp* Vl u. 2 Kl. 2 Fg.

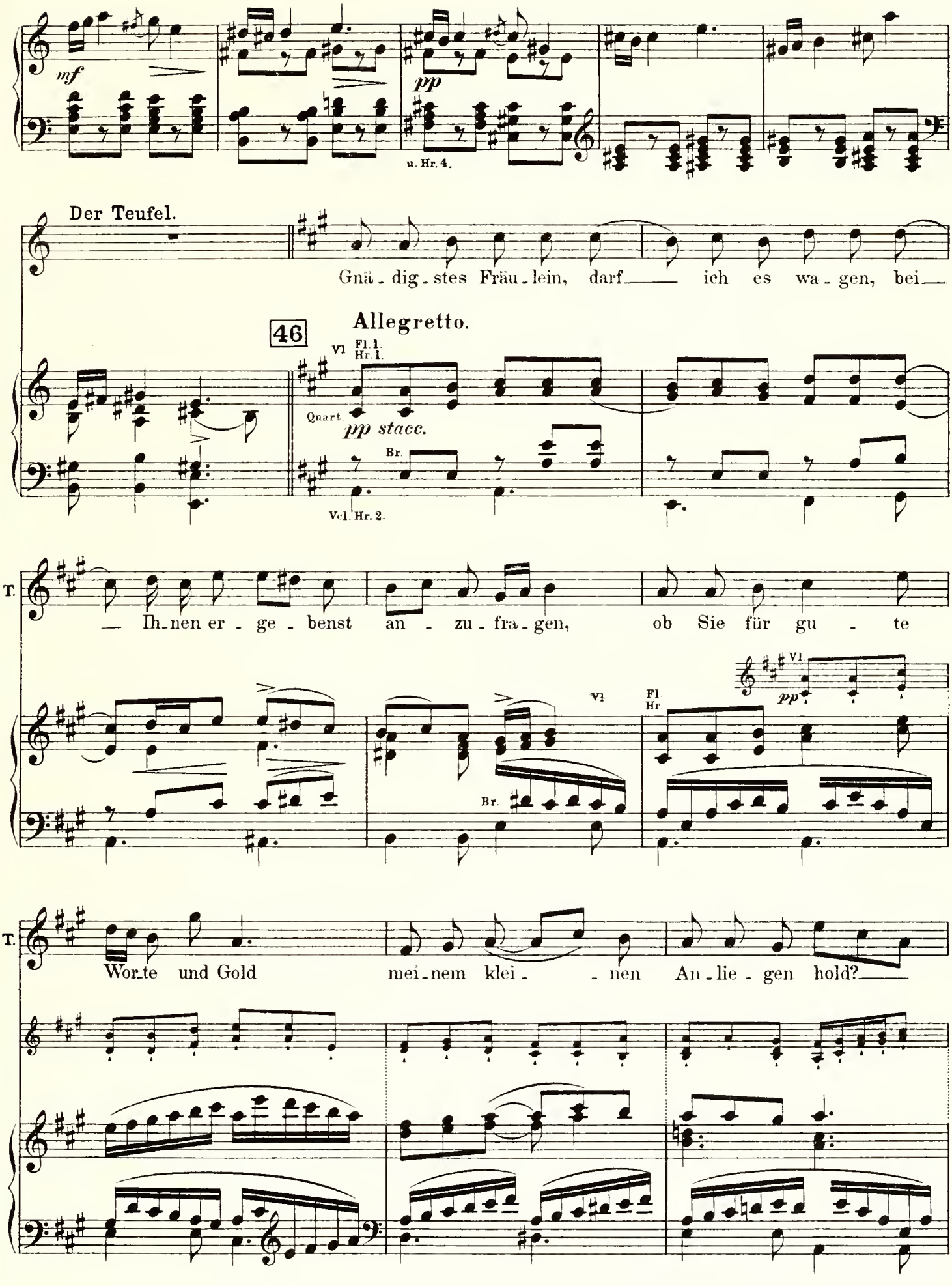
T. kenne ich zur Ge - nü - ge. Je - ner will ich mich an - vertrau'n,

2 Kl Br Hr Vl u. Vl. 2 Br Hls

T die soll mir um ei-ne See - le schau'n.

Er nähert sich ihr hinkend, den Hut in der Hand.

45 Ob. *p Begleitung stacc.* 2 Kl 2 Fg.


mf
pp
u. Hr. 4.
Der Teufel.
Gnä - dig - stes Fräu - lein, darf ich es wa - gen, bei
46
Allegretto.
Vl
Fl. 1.
Hr. 1.
Quart.
pp stacc.
Br.
Vcl. Hr. 2.
T.
— Ih - nen er - ge - benst an - zu - fra - gen, ob Sie für gu - te
Vl
Fl.
Hr.
pp
Br.
T.
Wor - te und Gold mei - nem klei - - nen An - lie - gen hold?

Das alte Weib.

(grob)

Der gu - ten Wor - te will ich ent - ra - ten. Zeig er sie her, die Du - ka - ten!

47

Ob

Kl

sfp *sfp* *sfp* *sfp*

Fg.

u Vl. Br.

sf

Der Teufel zieht ein wohlgerundet Säckchen hervor, kramt darin und reicht ihr endlich einen Dukaten

Wenn Ihr er - laubt, leg' ich die - sen als Spen - - de

2 Fl. (2 Hr.)

f Vl.

p

pp Quart.

T.

in die - se herr - - lich schö - - nen Hän - - de!

Das alte Weib.

Ei, schönes, ro - tes, glän - zen - des Gold, das ist für - wahr ein präch - ti - ger Sold.

48

{Pfl Ob Kl

Quart col legno

ff *pp*

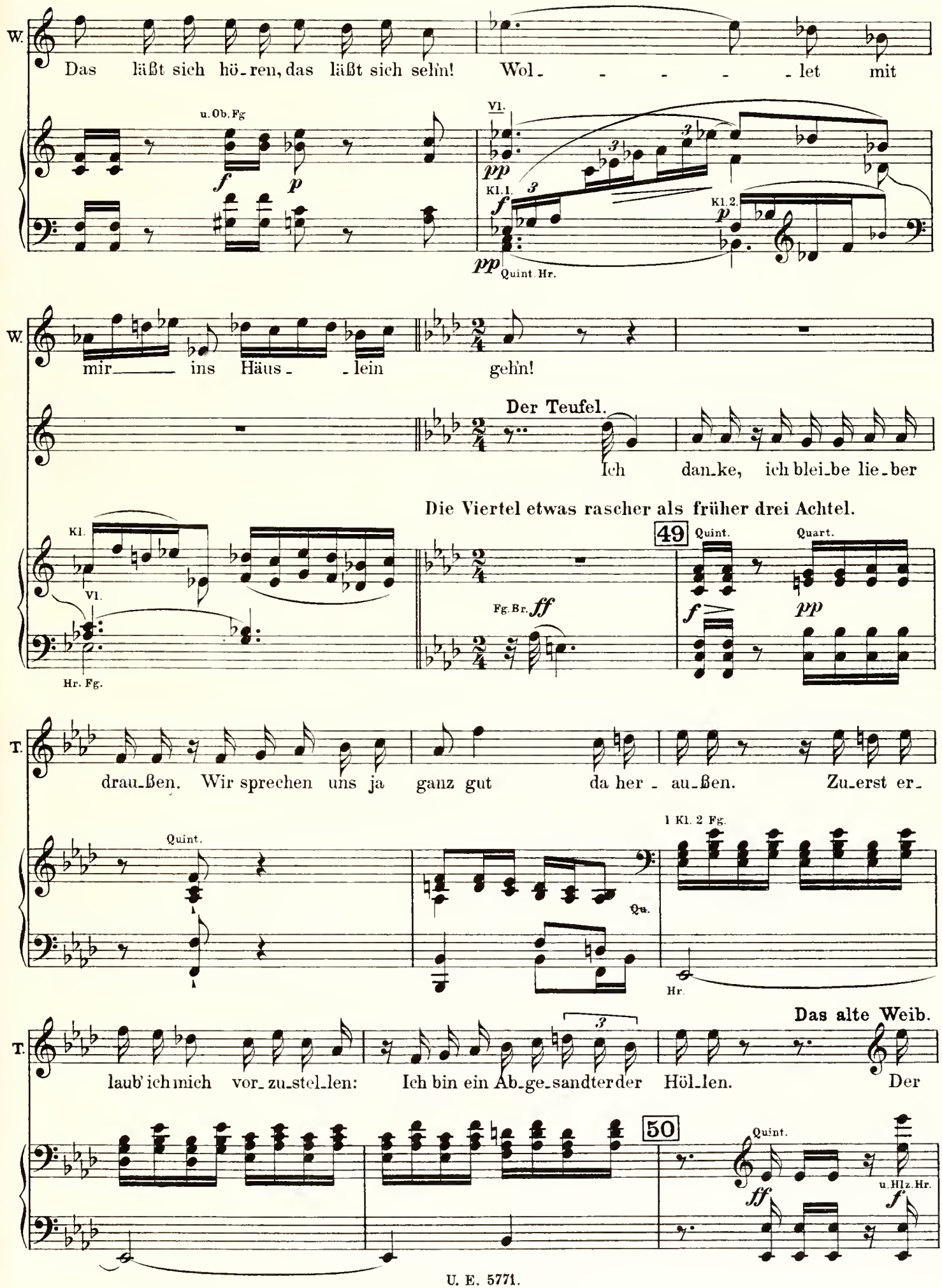
Tr Pos ged

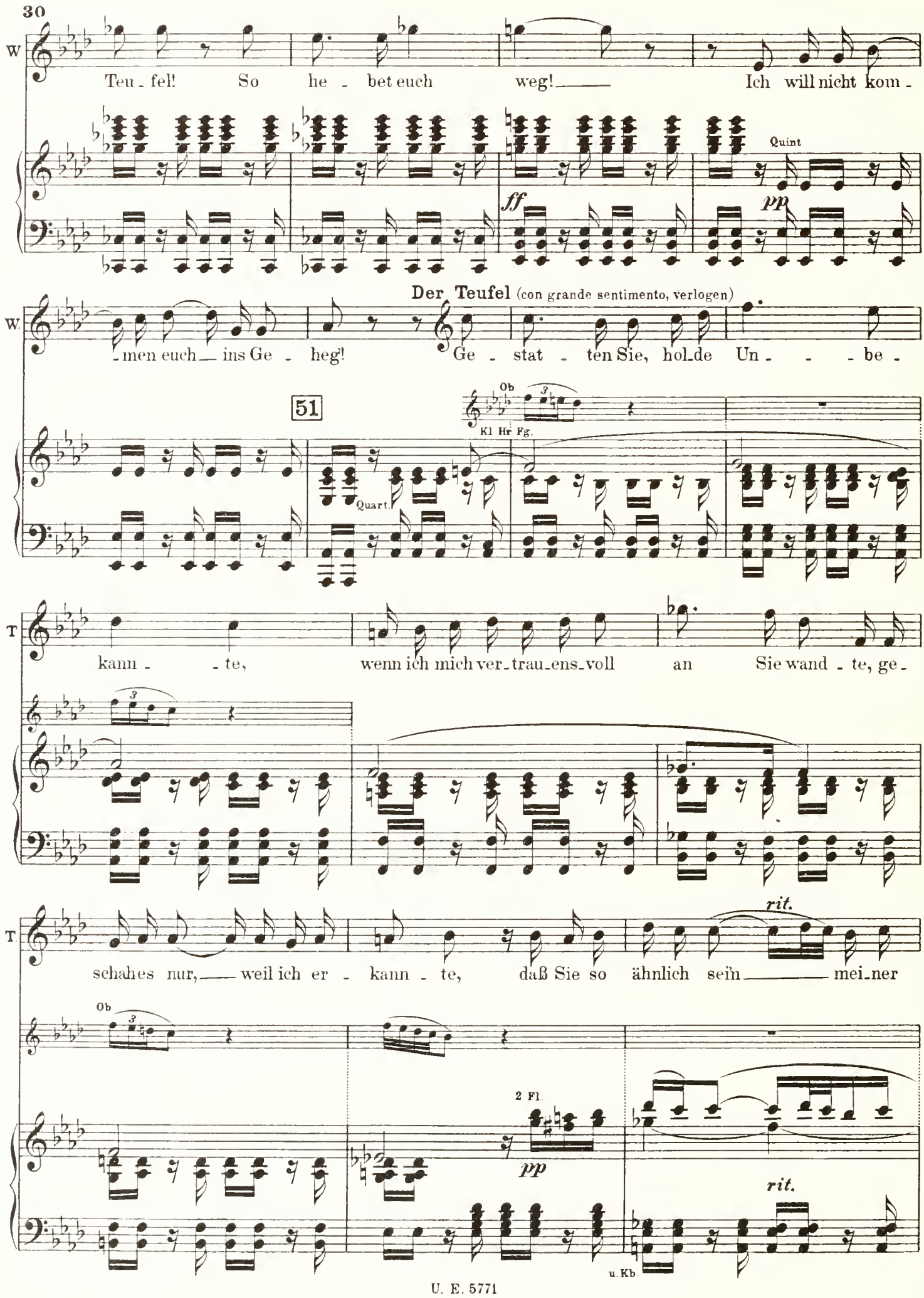
{Pfl. Ob.

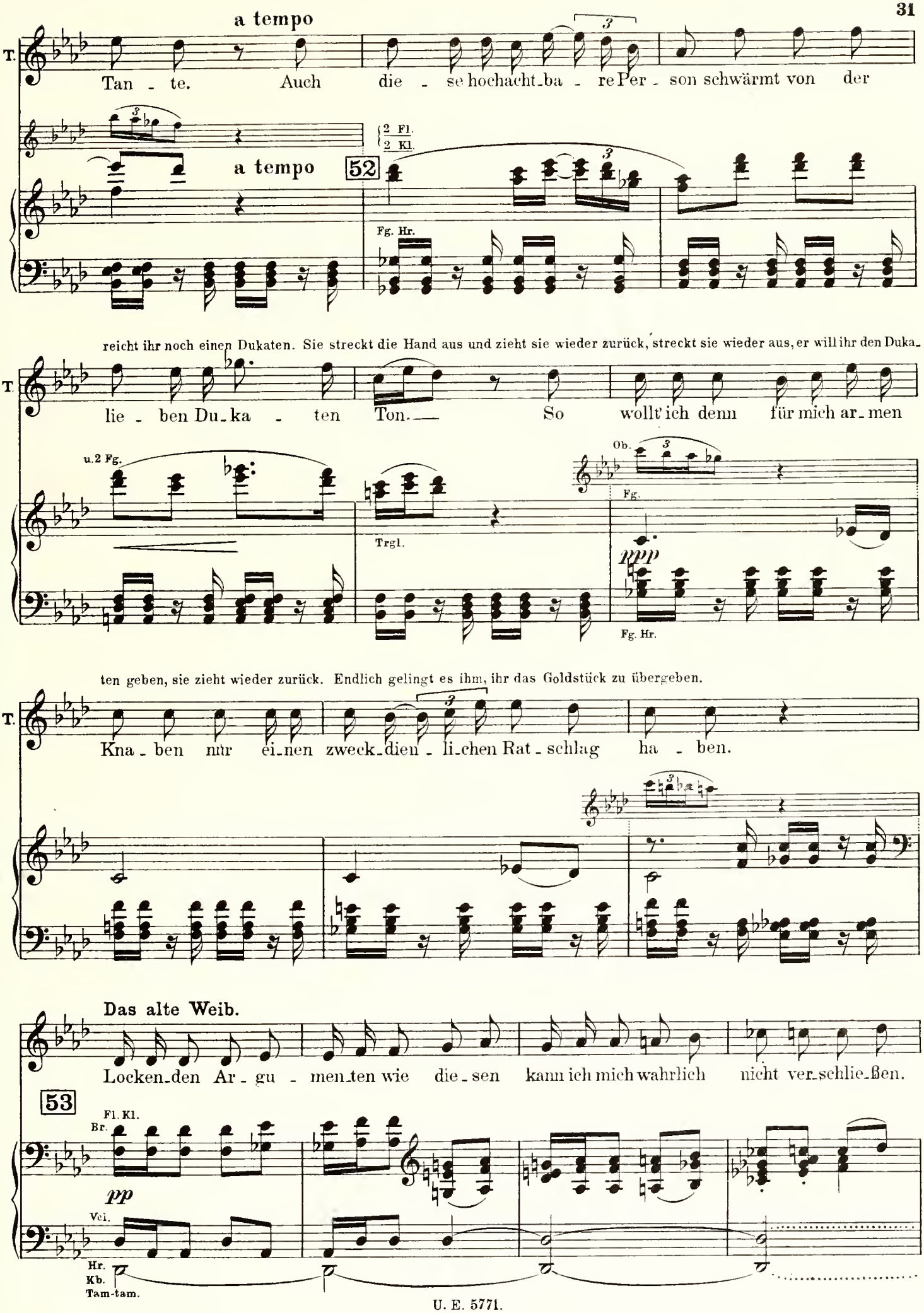
Quart. col legno

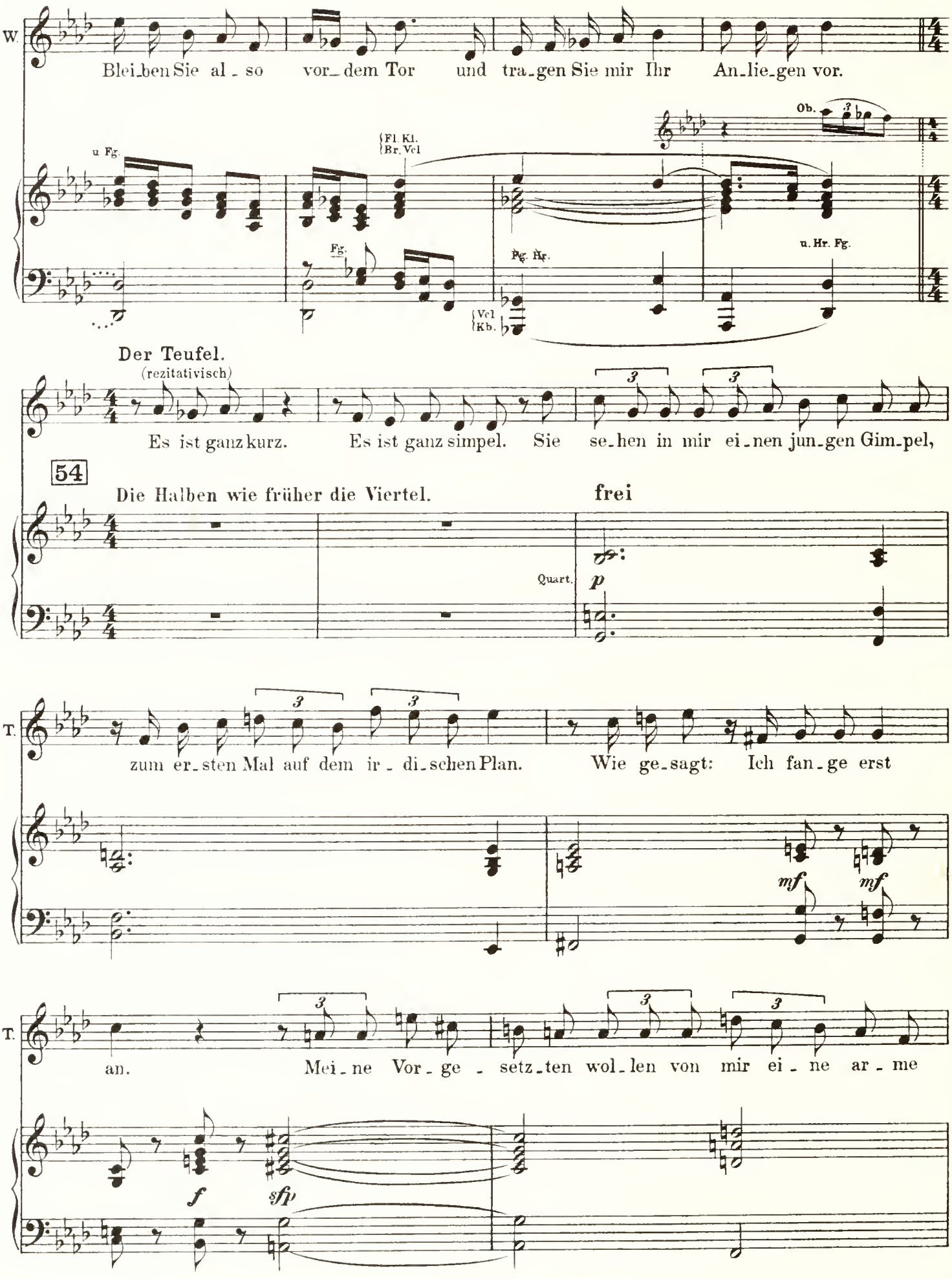
p *pp*

Blch ged


W.
Das läßt sich hö-ren, das läßt sich sehn! Wol- - - - - let mit
u. Ob. Fg
f
p
Vl.
pp
Kl. 1.
3
Kl. 2.
Quint. Hr.
W.
mir ins Häus- - lein gehn!
Der Teufel.
Ich dan-ke, ich blei-be lie-ber
Die Viertel etwas rascher als früher drei Achtel.
Kl.
Vl.
Hr. Fg.
49
Quint.
Quart.
Fg. Br.
ff
f
pp
T.
drau-ßen. Wir sprechen uns ja ganz gut da her - au-ßen. Zu-erst er-
Quint.
1 Kl. 2 Fg.
Qu.
Hr.
T.
laub' ich mich vor-zu-stel-len: Ich bin ein Ab-ge-sandter der Höl-len.
Das alte Weib.
Der
3
50
Quint.
ff
u. Hlz. Hr.
f


30
W
Teu - fel! So he - bet euch weg! Ich will nicht kom -
Quint
ff
pp
Der Teufel (con grande sentimento, verlogen)
W.
- men euch ins Ge - heg! Ge - stat - ten Sie, hol-de Un - - - be -
51
Ob
Kl Hr Fg.
Quart.
T
kann - - te, wenn ich mich ver-trau-ens-voll an Sie wand - te, ge -
T
schah es nur, weil ich er - kann - te, daß Sie so ähnlich sein mei-ner
rit.
Ob
2 Fl.
pp
rit.
u. Kb.


a tempo
T.
Tan - te. Auch die - se hochacht-ba - re Per - son schwärmt von der
2 Fl.
2 Kl.
a tempo
52
Fg. Hr.
reicht ihr noch einen Dukaten. Sie streckt die Hand aus und zieht sie wieder zurück, streckt sie wieder aus, er will ihr den Duka-
T.
lie - ben Du-ka - ten Ton. So wollt' ich denn für mich ar-men
u. 2 Fg.
Trgl.
Ob.
Fg.
ppp
Fg. Hr.
ten geben, sie zieht wieder zurück. Endlich gelingt es ihm, ihr das Goldstück zu übergeben.
T.
Kna - ben nur ei-nen zweck-dien - li-chen Rat - schlag ha - ben.
Das alte Weib.
Locken-den Ar - gu - men-ten wie die - sen kann ich mich wahrlich nicht ver-schlie-ßen.
53
Fl. Kl.
Br.
pp
Vcl.
Hr.
Kb.
Tam-tam.


W.
Blei_ben Sie al_ so vor_ dem Tor und tra_gen Sie mir Ihr An_lie_gen vor.
u. Fg.
Fl. Kl.
Br. Vcl
Ob.
Fg.
Fg. Hr.
u. Hr. Fg.
Vcl
Kb.
Der Teufel.
(rezitativisch)
Es ist ganz kurz. Es ist ganz simpel. Sie se_hen in mir ei_nen jun_gen Gim_pel,
54
Die Halben wie früher die Viertel.
frei
Quart.
p
T.
zum er_sten Mal auf dem ir_di_schen Plan. Wie ge_sagt: Ich fan_ge erst
mf
mf
T.
an. Mei_ne Vor_ge_setz_ten wol_len von mir ei_ne ar_me
f
sfp

T. See - le für un - ser Re - vier. Ich brau - che al - so, lie - ber frü - her als

sfp

T. spä - ter ei - ne rech - te Schandtat und da - zu ei - nen Tä - ter. Be - sag - ten Tä - ter

p

T. nehm' ich beim Frack und dreh' ihm säu - ber - lich um das G'nack.

rit.

Tr

ff sffp

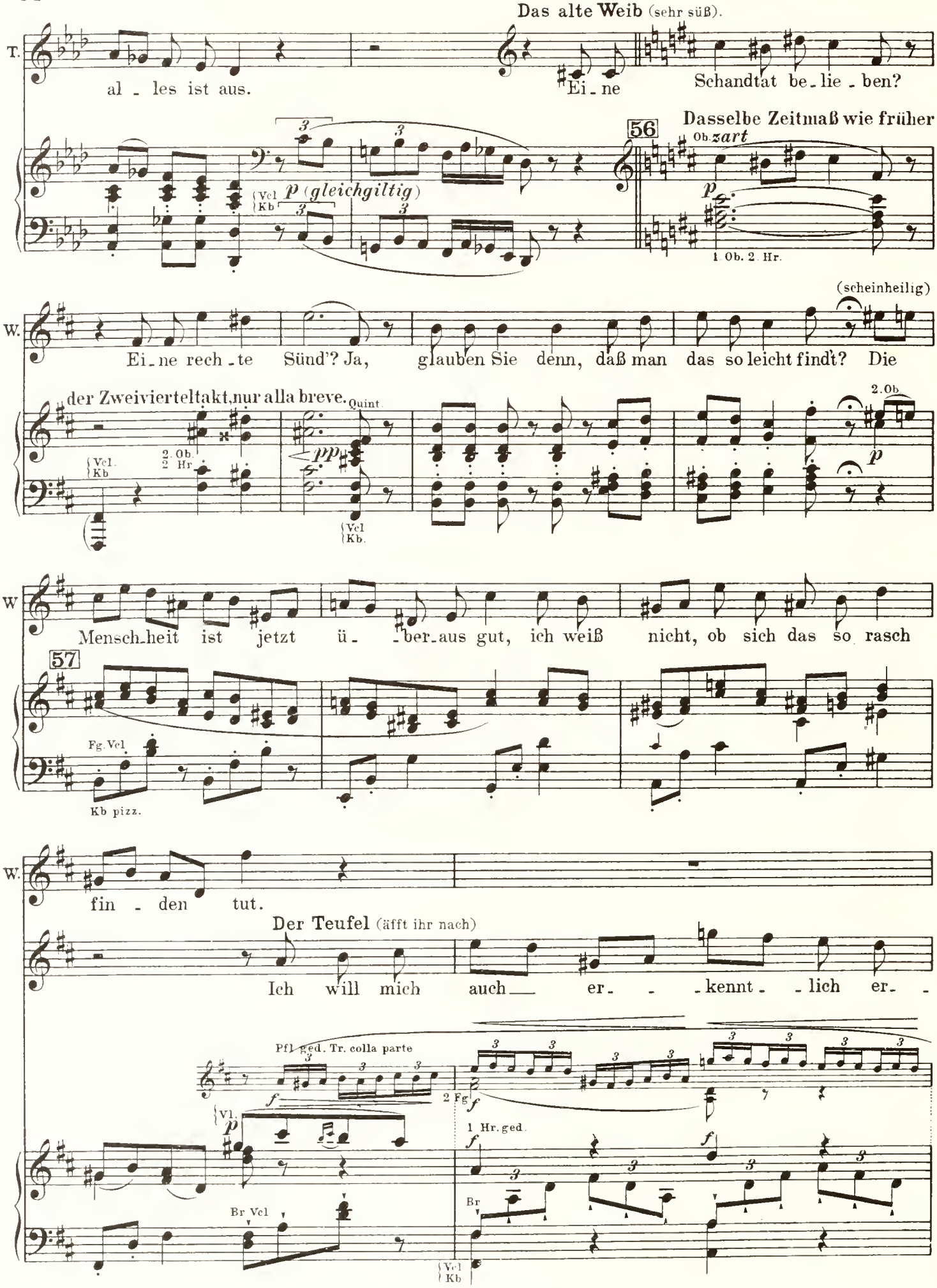
Vcl. Kb. f

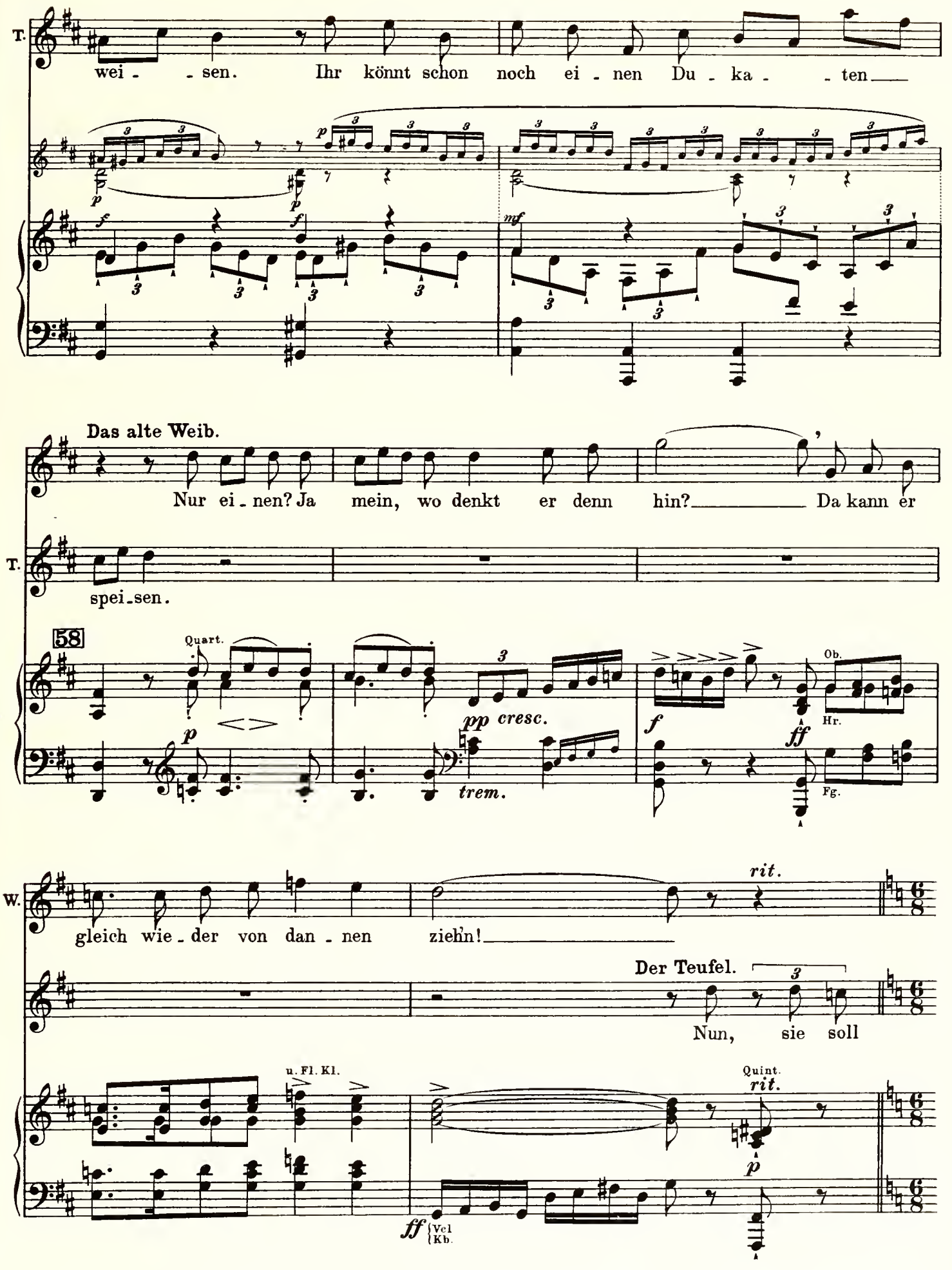
T. Dann fahr' ich mit ihm ei - lends nach Haus, hab' wie - der mein' Ruh und

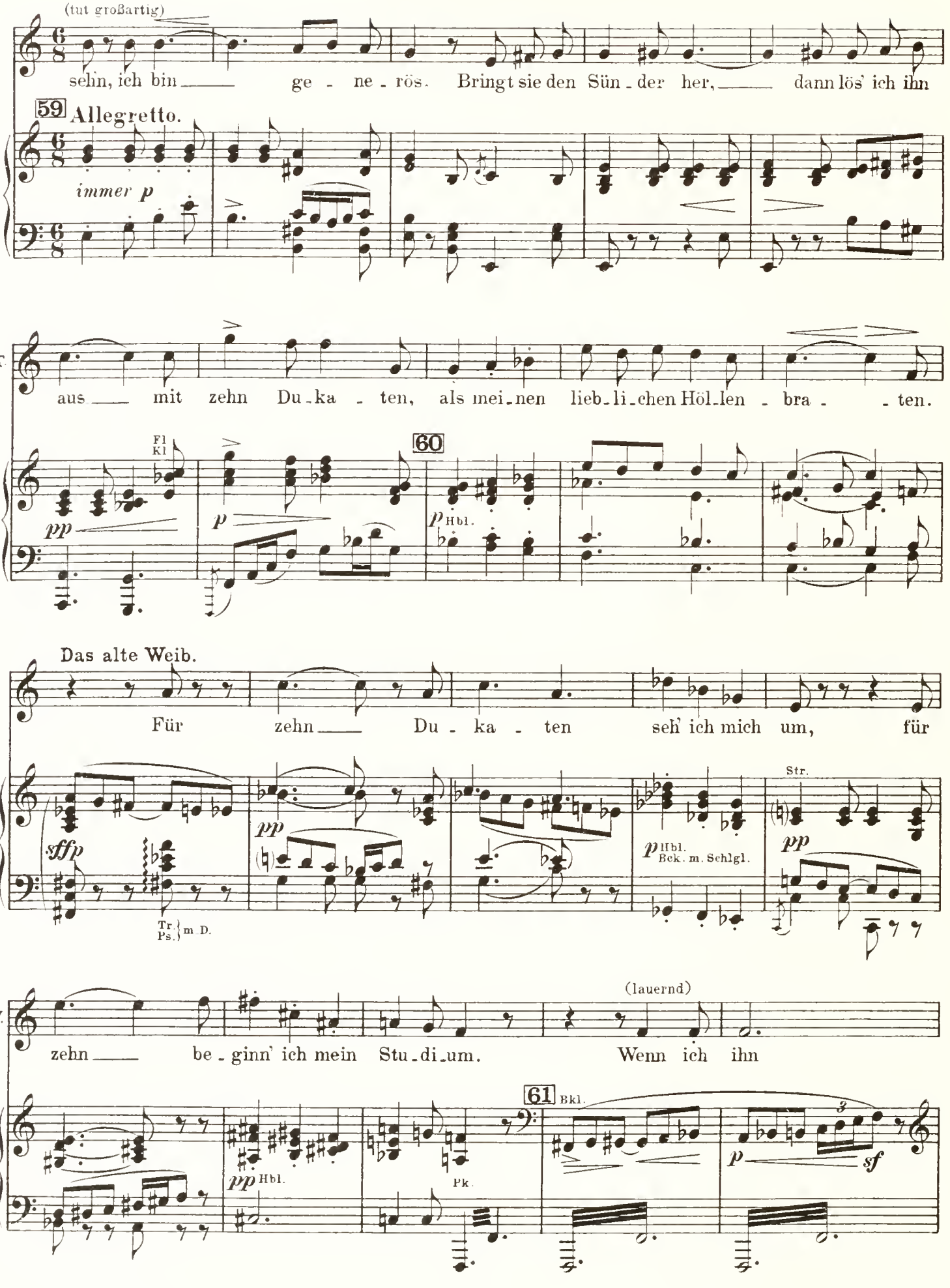
Dasselbe Zeitmaß wie früher der Dreivierteltakt, nur alla breve.

55 Ob. Hr. Fg.

p


Das alte Weib (sehr süß).
T.
al - les ist aus.
Ei - ne Schandtat be - lie - ben?
56
Dasselbe Zeitmaß wie früher
Ob. zart
p (gleichgiltig)
Vcl
Kb
p
1. Ob. 2. Hr.
(scheinheilig)
W.
Ei - ne rech - te Sünd'? Ja, glauben Sie denn, daß man das so leicht findt? Die
der Zweivierteltakt, nur alla breve.
Quint.
pp
2. Ob.
2. Hr.
Vcl.
Kb
Vcl
Kb.
2. Ob.
p
W
Mensch - heit ist jetzt ü - ber - aus gut, ich weiß nicht, ob sich das so rasch
57
Fg. Vcl
Kb pizz.
W.
fin - den tut.
Der Teufel (äfft ihr nach)
Ich will mich auch er - - kennt - lich er -
Pfl. ged. Tr. colla parte
f
2 Fg
f
Vl.
p
1 Hr. ged.
f
f
Br Vcl
Br
Vcl
Kb


T.
wei - - sen. Ihr könnt schon noch ei - nen Du - ka - - ten
Das alte Weib.
Nur ei - nen? Ja mein, wo denkt er denn hin? Da kann er
T.
spei - sen.
58
Quart.
Ob.
Hr.
Fg.
pp cresc.
trem.
W.
gleich wie - der von dan - nen ziehn!
rit.
Der Teufel.
Nun, sie soll
u. Fl. Kl.
Quint.
rit.
Vcl
Kb.


(tut großartig)
sehn, ich bin ge - ne - rös. Bringt sie den Sün - der her, dann lös' ich ihn
59 Allegretto.
immer p
T.
aus mit zehn Du - ka - ten, als mei - nen lieb - li - chen Höl - len - bra - ten.
Fl
Kl
pp
p
60
p Hbl.
Das alte Weib.
Für zehn Du - ka - ten seh' ich mich um, für
sffp
Tr.
Ps.
m. D.
pp
p Hbl.
Bek. m. Schlgl.
Str.
pp
W.
(lauernd)
zehn be - ginn' ich mein Stu - di - um. Wenn ich ihn
61 Bkl.
pp Hbl.
Pk.
p
sf

W. lie - fer, wenn ich ihn hab', (unheimlich) be-ding' ich mir wei-te. re zehn

V.O. Kl. Blch.

Der Teufel.

W. als Gab'! Zu teu- - -er, zu teu- - - -

Tr. m. D.

Rasch.

62 Fl. Ob. Kl. Hr. Fg. u. Quint. pizz. Viol.

T. er! Sie ist wohl verrückt. Da bin ich

Hr. Fl. Ob. Kl. Tr. Br. Vcl. Kb.

T. wirk- - -lich gar nicht ent- -zückt. Um

Vl. Hr. Tr.

T. zwan - zig Du - ka - - - ten, Sie fre - - che Per - son, da

Wieder langsamer.

Quint. Hlz. Hr. Tr. — Tr. — 2. Vl. Br. — Quint. Hlz. Hr. Tr. — 2. Vl. Br. — Tr. m. D. — Fg. Vcl.

63 — *ffp* — *ff* — *p* — *sffp* — *f* — *p*

Vcl Kb.

T. kriegt man ja schon ei - nen Mords - cou - jon.

Quart. — Quint. — Hlz. Vl. — Tr. Qu. — Quint. Hlz. Hr. Tr.

ff — *ff* — Hr. — Pk.

Das alte Weib.

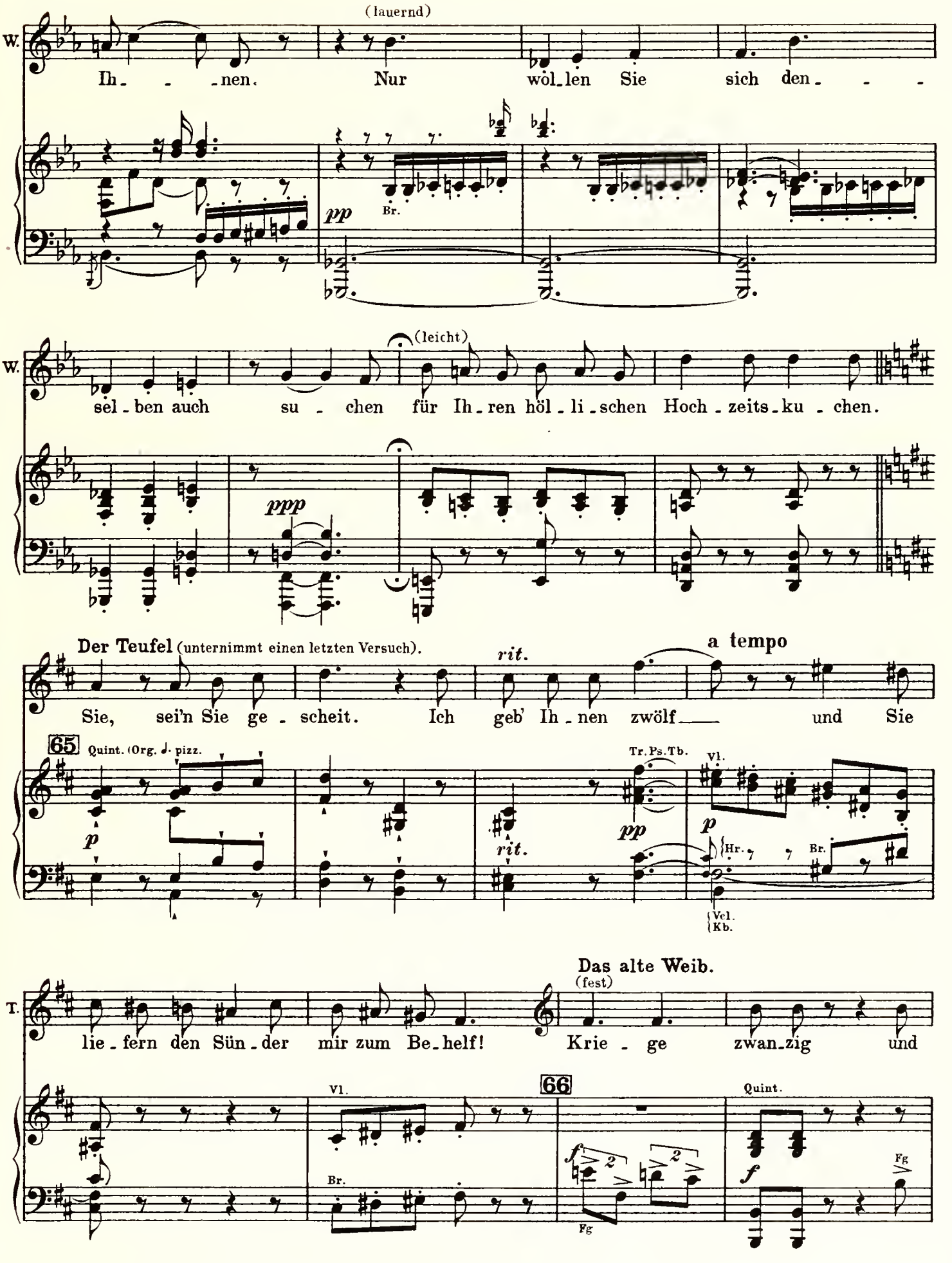
O bit - - te, bit - te, sich nur zu be - die - - - -

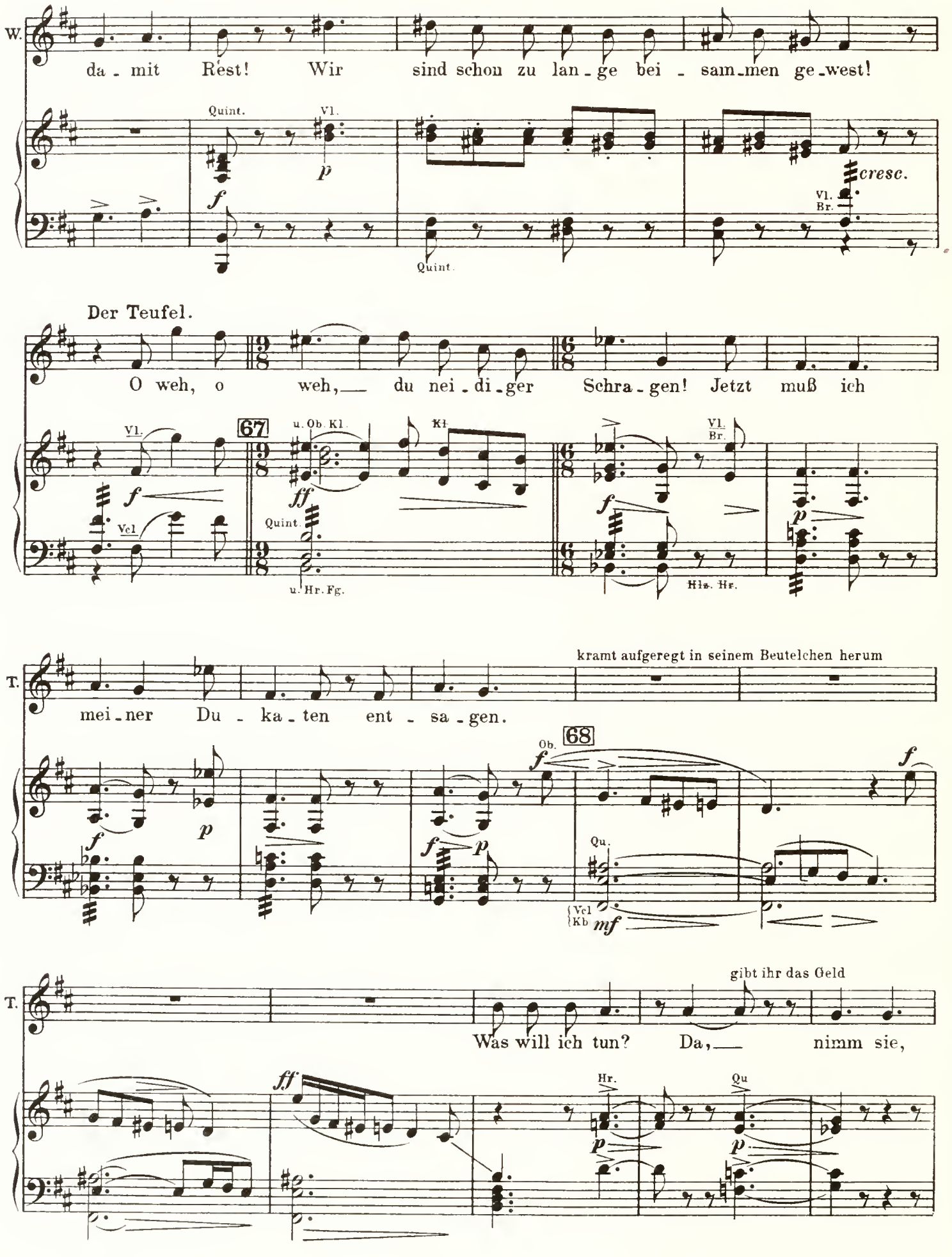
Tr. m. D. — Tr. Ob. — 64 — 2 Kl. — 2 Vl. — Br. — u. (Fg.)

pp — *pp* — Vcl. pizz.

W. nen. Be - sagter Cou - jon, der ge - hört schon

Fg.


(lauernd)
W.
Ih - - - nen. Nur wol-len Sie sich den - - -
pp
Br.
(leicht)
W.
sel - ben auch su - chen für Ih - ren höl - li - schen Hoch - zeits - ku - chen.
ppp
Der Teufel (unternimmt einen letzten Versuch).
rit.
a tempo
Sie, sei'n Sie ge - scheit. Ich geb' Ih - nen zwölf und Sie
65
Quint. (Org. ♩· pizz.
p
Tr. Ps. Tb.
pp
Vl.
p
rit.
Hr.
Br.
Vcl.
Kb.
Das alte Weib.
(fest)
T.
lie - fern den Sün - der mir zum Be - helf! Krie - ge zwan - zig und
Vl.
66
Quint.
Br.
f
Fg
f
Fg


W.
da - mit Rest! Wir sind schon zu lan - ge bei - sam - men ge - west!
Quint.
Vl.
cresc.
Vl. Br.
Quint.
Der Teufel.
O weh, o weh, du nei - di - ger Schra - gen! Jetzt muß ich
67
u. Ob. Kl.
Kl.
Vl.
Vcl
Quint.
u. Hr. Fg.
Vl. Br.
Hls. Hr.
T.
kramt aufgeregt in seinem Beutelchen herum
mei - ner Du - ka - ten ent - sa - gen.
68
Ob.
Qu.
Vcl
Kb
mf
T.
gibt ihr das Geld
Was will ich tun? Da, nimm sie,
Hr.
Qu

T. (empört)
hier! — Doch der höl-lisch' Teu-fel ge-seg-ne sie dir!

2 Fl. 2 Kl. 2 Fg.
ppp
69 Vorwärts.
ff Quint. Hr. Fg.
Qu. fff

Das alte Weib.
Der hat sie schon g'seg-net! Sie sind doch sein. Das Gold hält sein

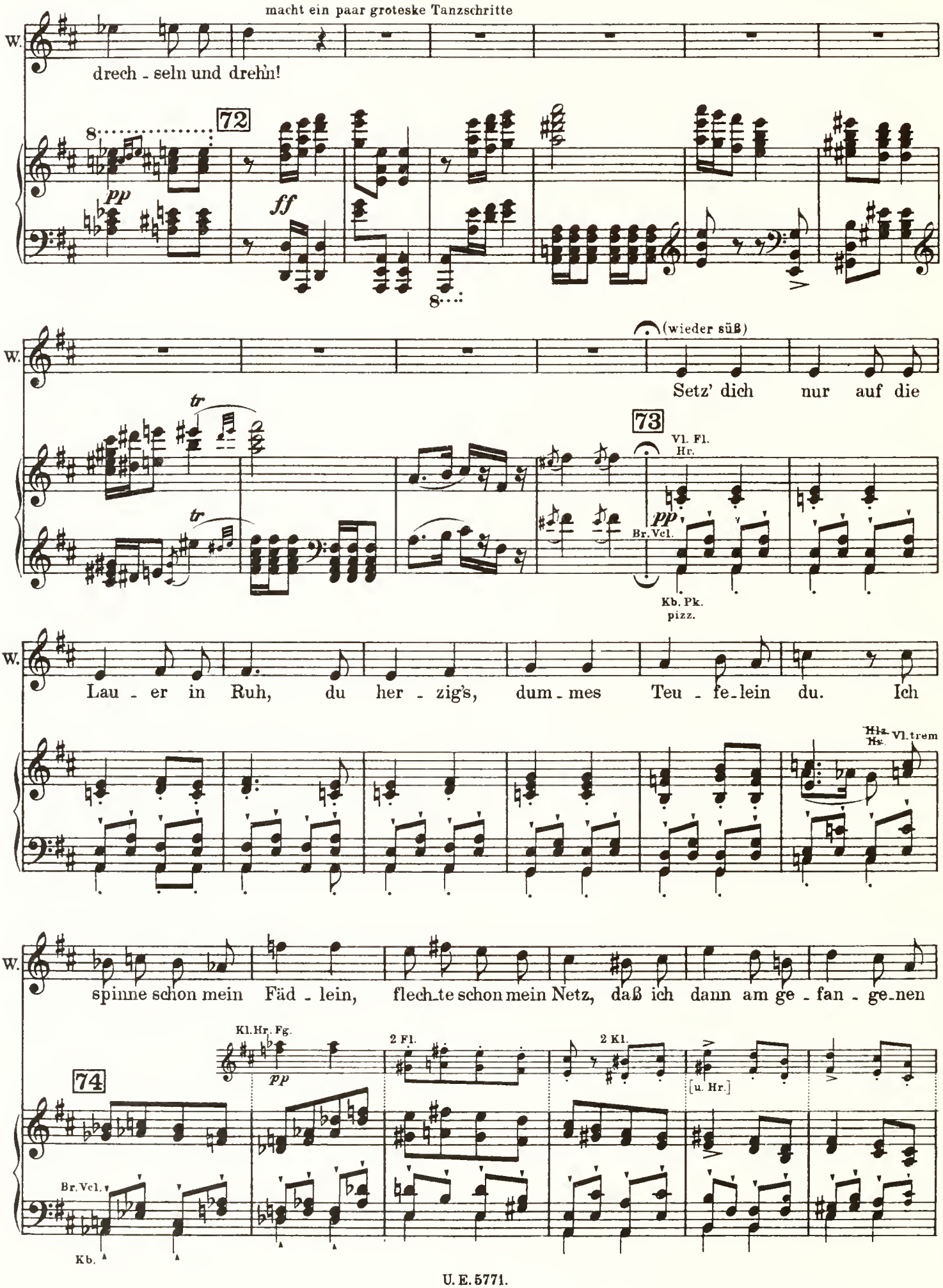
Hbl. m. Pfl. 70
f
Blch. m. D.
sf
mf

W.
Fluch nit, das Gold ist rein. Gold ist lieb-lich,

71
f
Kl. Trl. Xylophon Bn.
meno f
sf

W.
Gold ist schön. Für Gold laßt sich man-cherlei

p
sfp
Xyl.


macht ein paar groteske Tanzschritte
W.
drech - seln und drehn!
72
pp
ff
(wieder süß)
Setz' dich nur auf die
73
Vl. Fl. Hr.
pp
Br. Vcl.
Kb. Pk. pizz.
Lau - er in Ruh, du her - zig's, dum - mes Teu - fe - lein du. Ich
Hfe. Hr.
Vl. trem
spinne schon mein Fäd - lein, flech - te schon mein Netz, daß ich dann am ge - fan - ge - nen
Kl. Hr. Fg.
pp
2 Fl.
2 Kl.
[u. Hr.]
74
Br. Vcl.
Kb.

W. Fisch - lein mich letz'. Hei, wird es zap-peln!

2 Kl. 2 Fg.

Tr. Ps. Hbl.

W. Hei, wird es strampeln! Bald wird es die höl - li-sche

75

Hbl.

Tr. Ps.

Str.

Rascher.

W. Sup - pen schlam - pampeln, ge - fan - gen, ge - faßt von

Zurückhaltend.

76

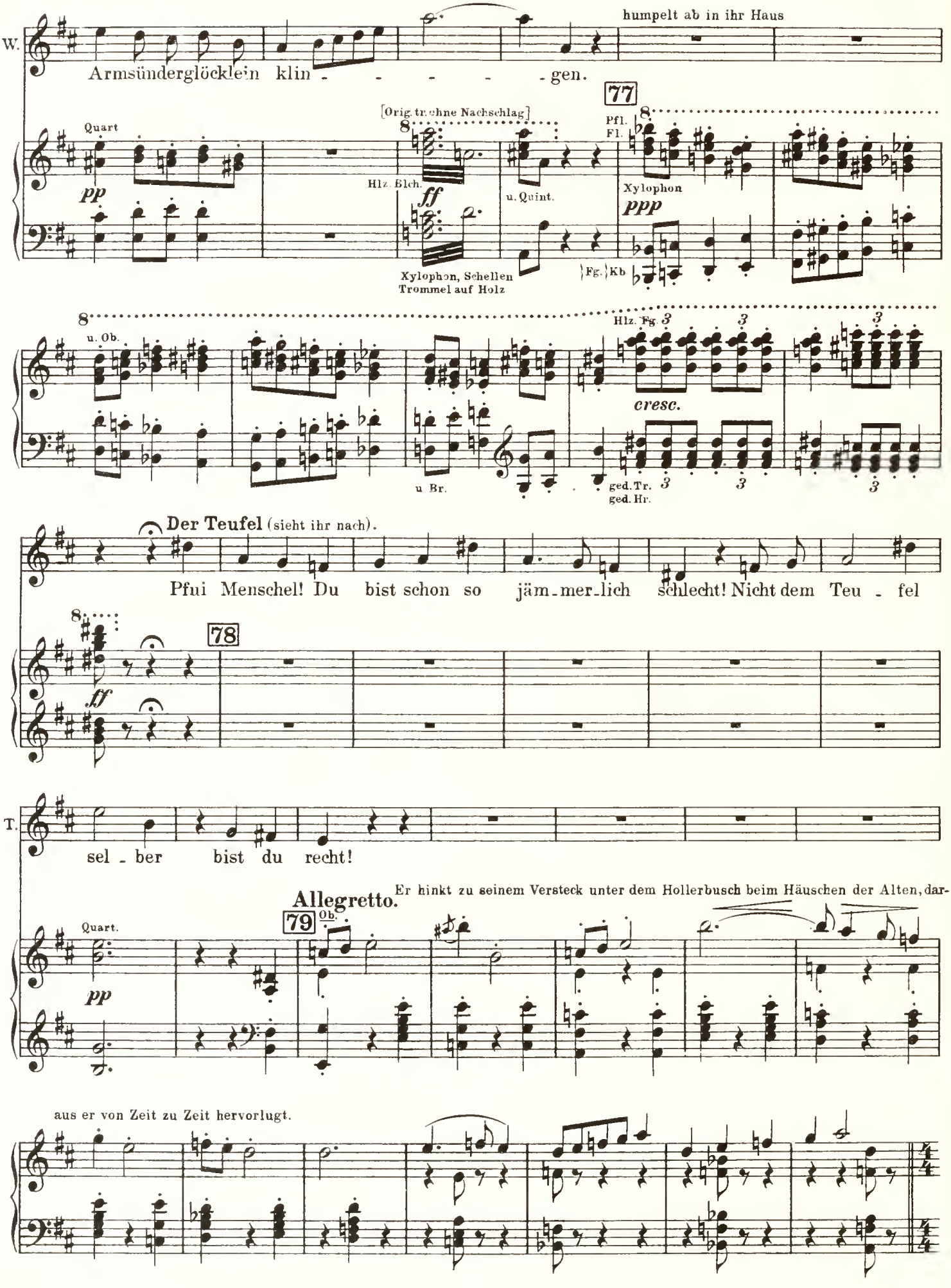
Fl. Kl. Hr. Vl. Hbl. Tr. Ps. Pk.

riten.

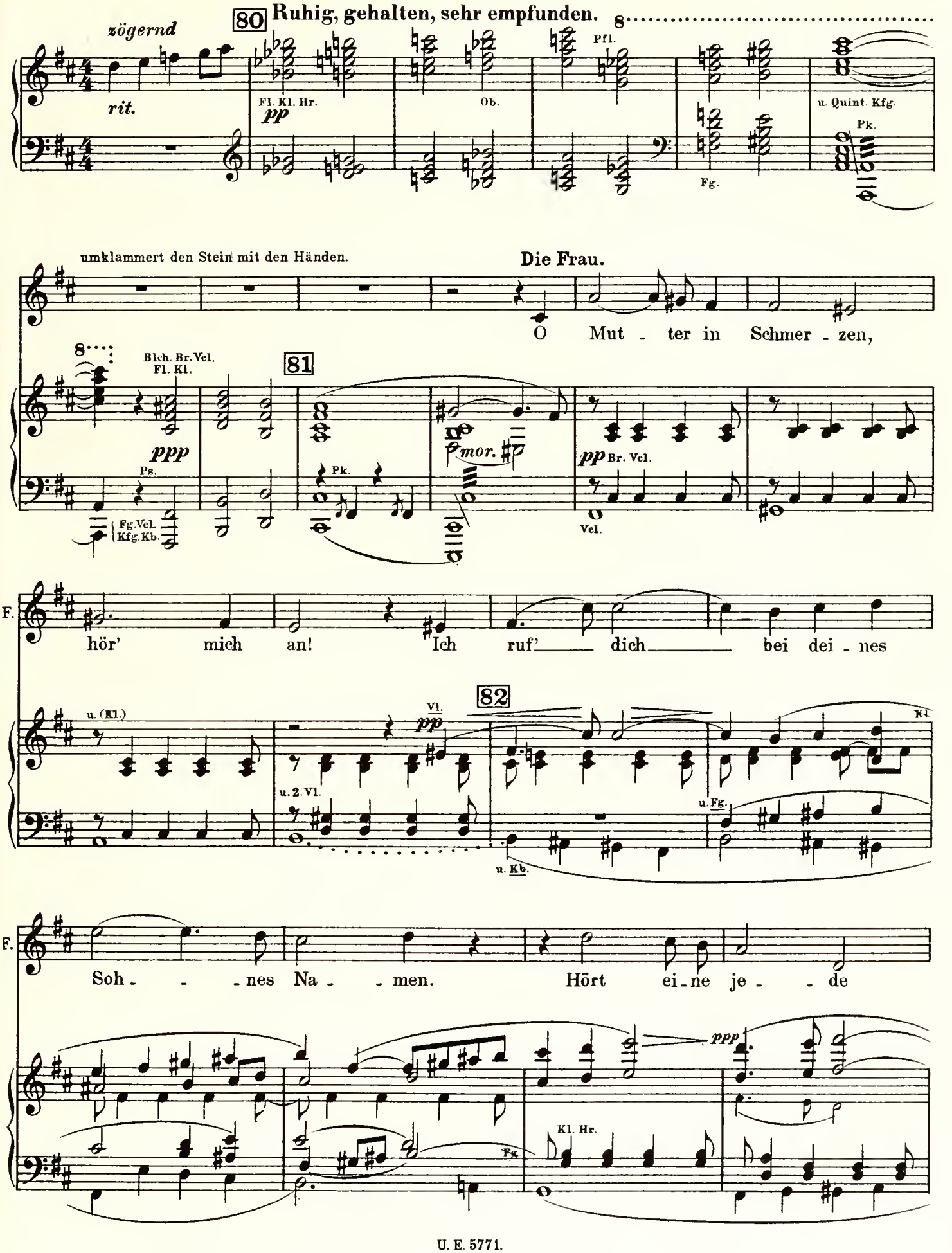
W. mei - - nen Schlin - gen, soll bald dir aus Gold dein

Vorwärts.

Kl. u. Hr. Hr. Qu. Vcl. Kb


W.
humpelt ab in ihr Haus
Armsünderglöcklein klin - - - - - gen.
77
[Orig. tr. ohne Nachschlag]
Quart
pp
Hlz. Blch.
ff
Xylophon, Schellen
Trommel auf Holz
u. Quint.
Pfl.
Fl.
Xylophon
ppp
Fg. Kb
u. Ob.
u. Br.
Hlz. Fg.
cresc.
ged. Tr.
ged. Hr.
Der Teufel (sieht ihr nach).
Pfui Menschel! Du bist schon so jäm-mer-lich schlecht! Nicht dem Teu - fel
78
ff
T.
sel - ber bist du recht!
Allegretto.
Er hinkt zu seinem Versteck unter dem Hollerbusch beim Häuschen der Alten, dar-
79
Ob.
Quart.
pp
aus er von Zeit zu Zeit hervorlugt.

Die Frau kommt aus dem Hause und schreitet gesenkten Hauptes zu dem Muttergottesbilde. Sie kniet an der Bildsäule nieder,



F.

Mut - ter drauf und wenn sie stei - nern ist.

u. Fl Br Ob. Ob. 2.Vl. 83 Tr. Vl (Hlz. Ob. Hr.) pp 2 Hf. Qu. Fl. Kl. Kb Ped. Ped.

Ped. Vcl. Kb. 1. u. 2. Ps.

Die Frau.

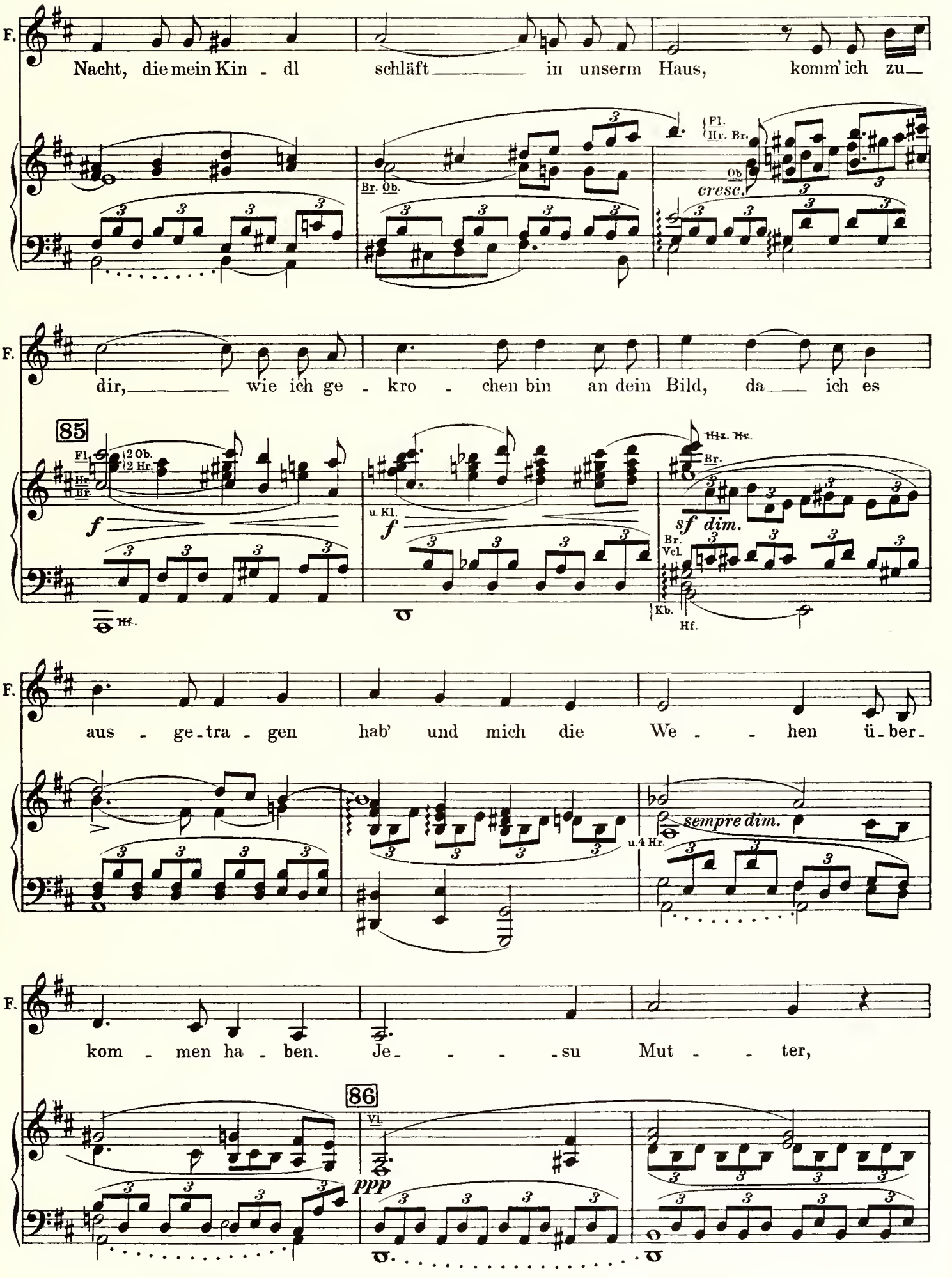
Je - - - - su Mut - - - - ter,

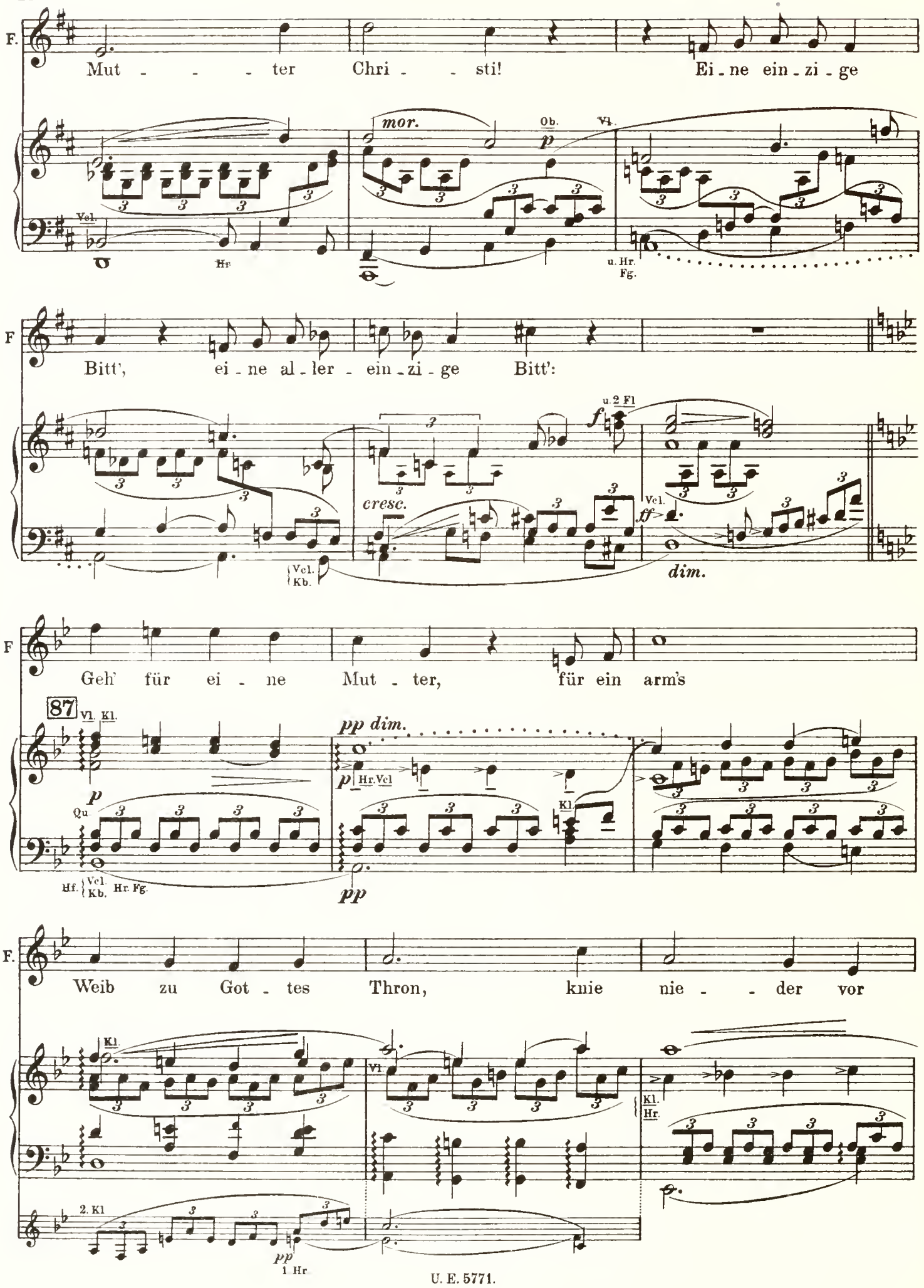
84 Hf., Br. Vcl. Hf Vcl. Kb.

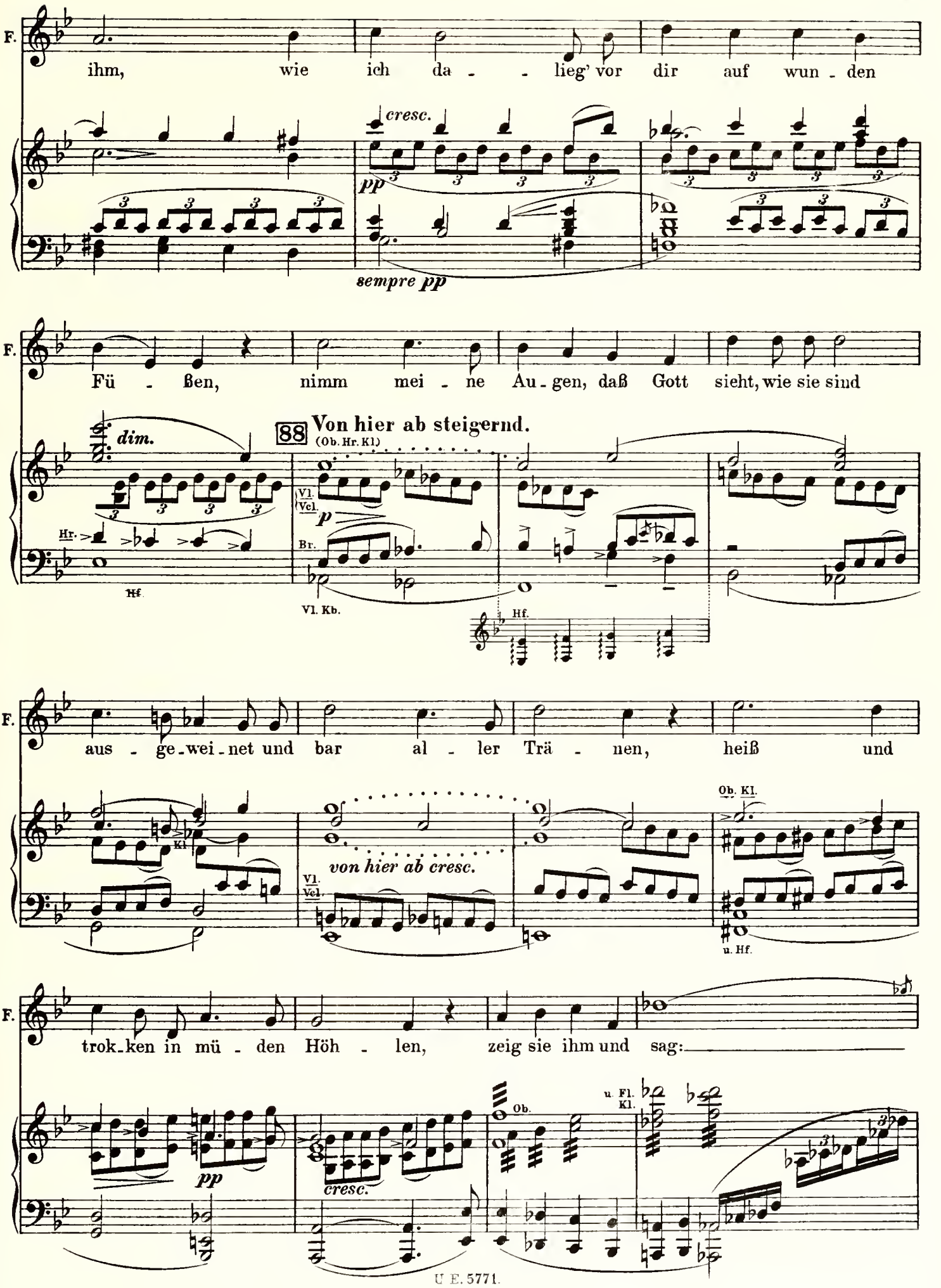
F.

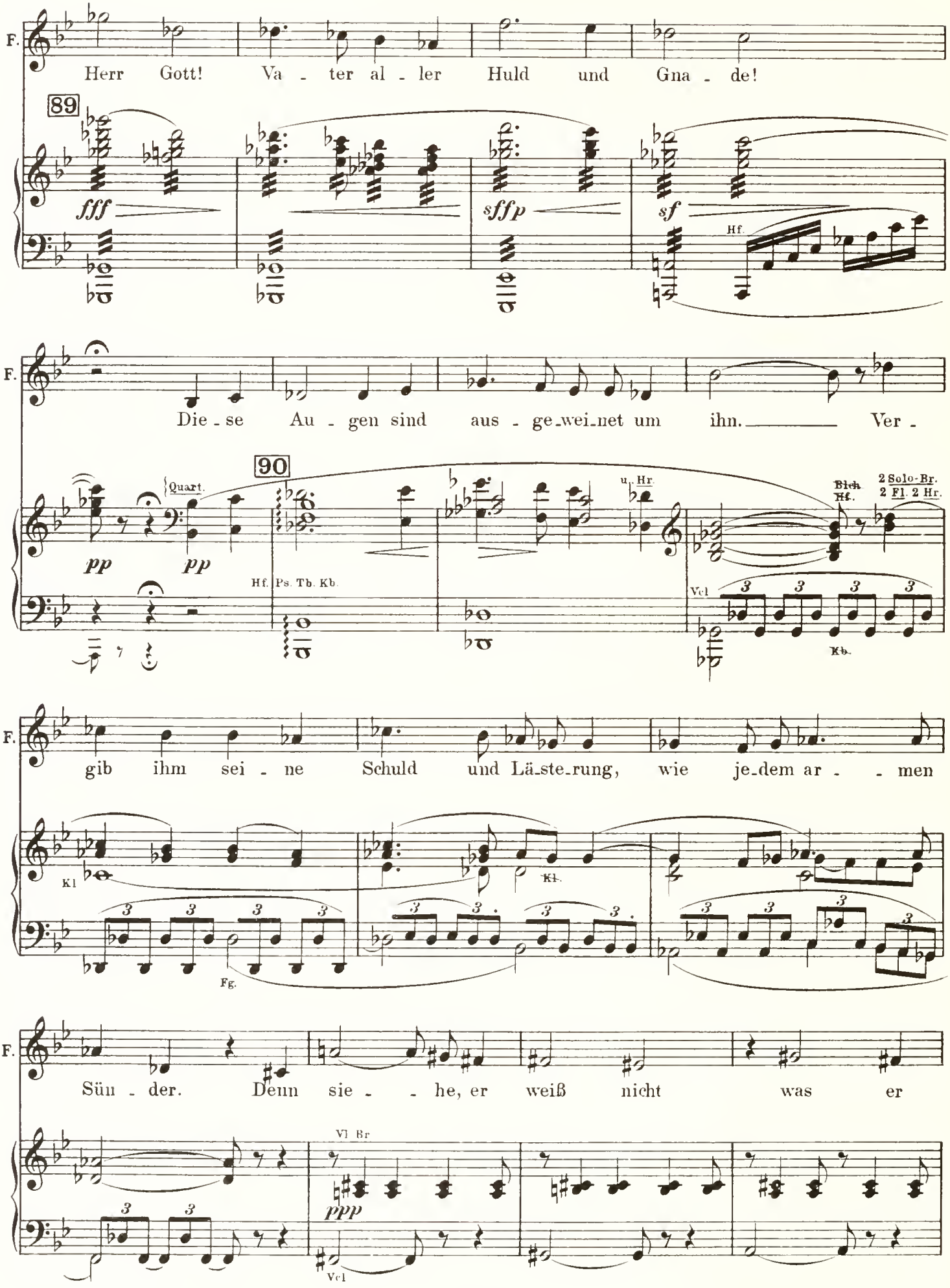
Mut - - ter Chri - - sti! Die letz - - te

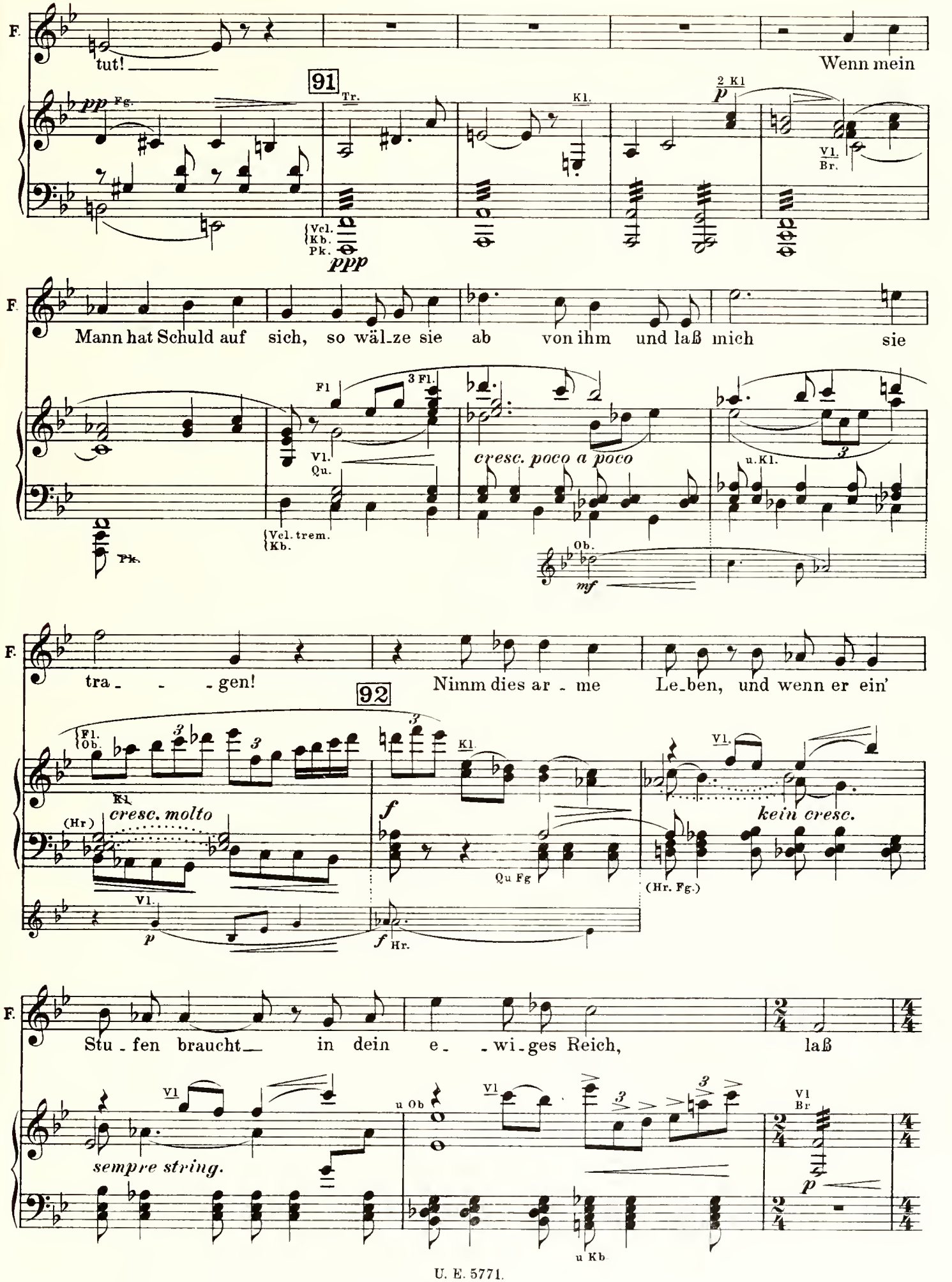
Ob mf p pp Fg u. Hr

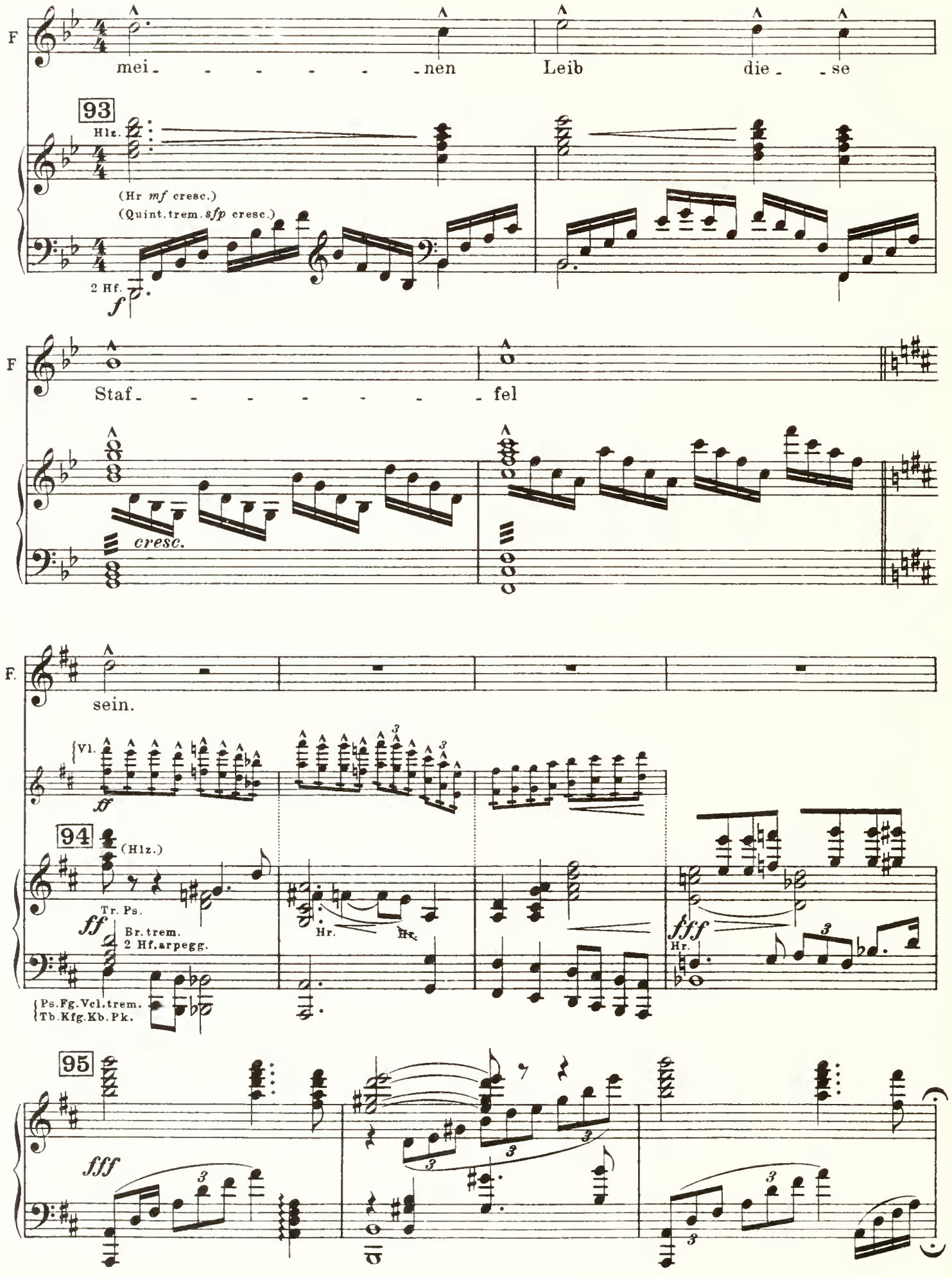

F.
Nacht, die mein Kin - dl schläft in unserm Haus, komm' ich zu
Br. Ob.
Fl. Hr. Br. Ob.
cresc.
F.
dir, wie ich ge - kro - chen bin an dein Bild, da ich es
85
Fl. 2 Ob. 2 Hr. Hr. Br.
f
u. Kl.
Hz. Hr. Br.
sf dim.
Br. Vcl.
Kb.
Hf.
F.
aus - ge - tra - gen hab' und mich die We - - hen ü - ber -
sempre dim.
u. 4 Hr.
F.
kom - men ha - ben. Je - - - - su Mut - - ter,
86
Vl.
ppp

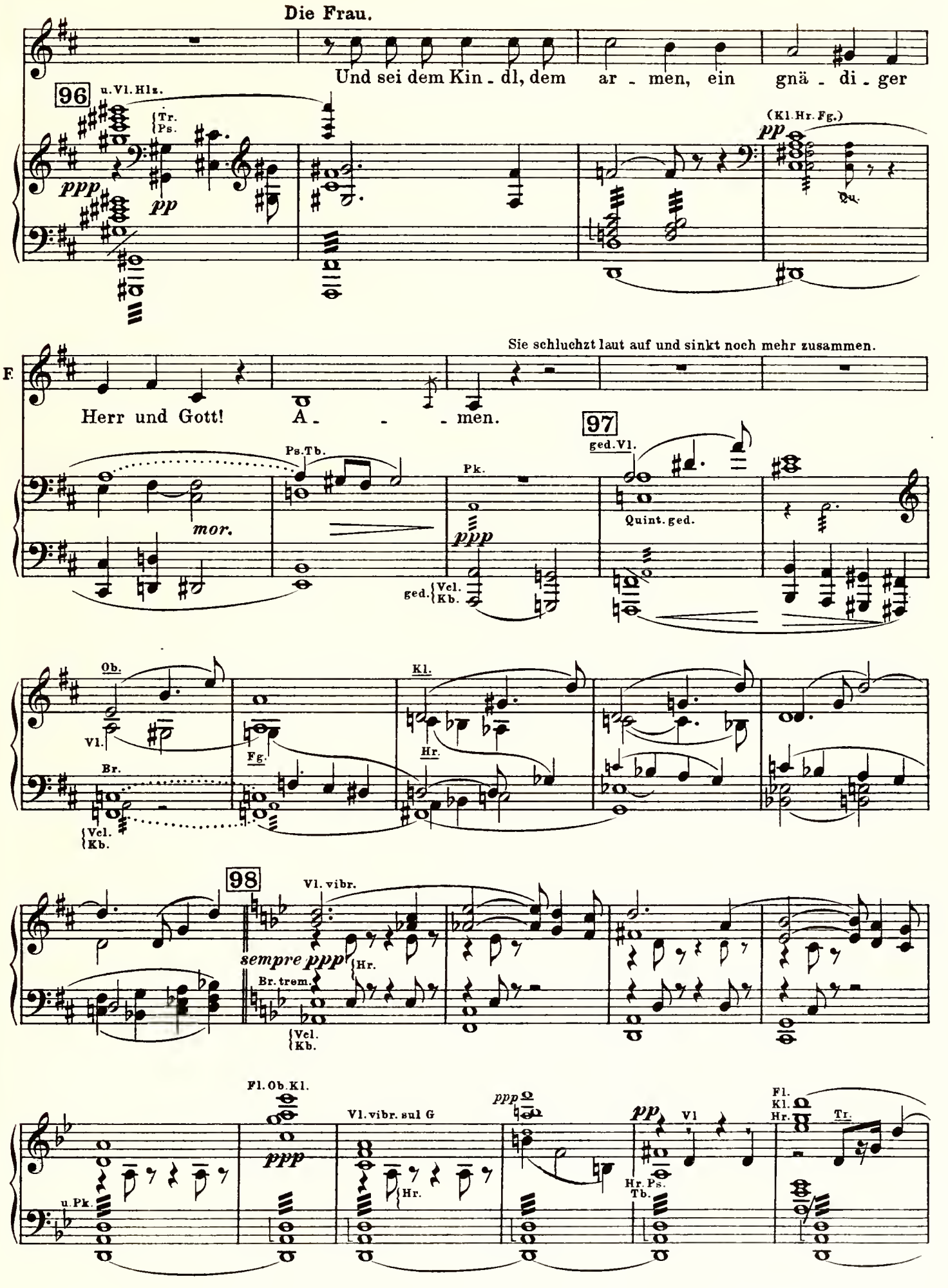

F.
Mut - - - ter Chri - - sti! Ei - ne ein - zi - ge
mor.
Ob.
Vl.
p
Vcl.
Hr
u. Hr.
Fg.
F
Bitt', ei - ne al - ler - ein - zi - ge Bitt':
u. 2 Fl
f
cresc.
Vcl.
Kb.
ff
dim.
F
Geh' für ei - ne Mut - ter, für ein arm's
87
Vl. Kl.
pp dim.
p
Hr. Vcl
Kl.
Qu
Hf.
Vcl.
Kb.
Hr. Fg.
pp
F.
Weib zu Got - tes Thron, knie nie - - der vor
Kl.
Vl.
Kl.
Hr.
2. Kl
pp
1 Hr


F.
ihm, wie ich da - - lieg' vor dir auf wun - den
cresc.
pp
sempre pp
F.
Fü - ßen, nimm mei - ne Au - gen, daß Gott sieht, wie sie sind
dim.
88 Von hier ab steigernd.
(Ob. Hr. Kl.)
Vl. Vcl.
p
Hr.
Hf.
Br.
Vl. Kb.
Hf.
F.
aus - ge - wei - net und bar al - ler Trä - nen, heiß und
Kl.
von hier ab cresc.
Vl. Vcl.
Ob. Kl.
u. Hf.
F.
trok - ken in mü - den Höh - len, zeig sie ihm und sag:
pp
cresc.
Ob.
u. Fl. Kl.

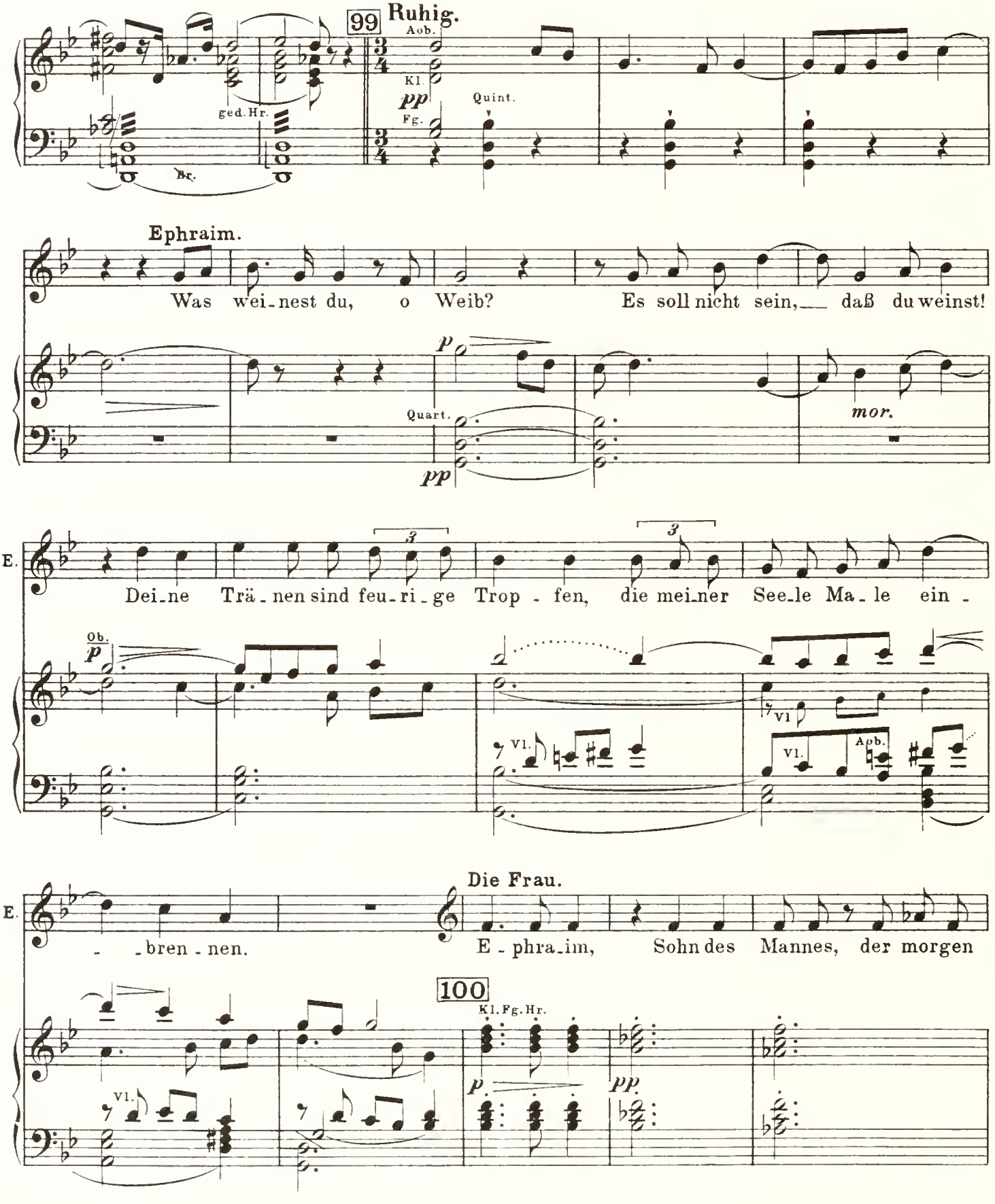

F.
Herr Gott! Va - ter al - ler Huld und Gna - de!
89
fff
sffp
sf
Hf.
F.
Die - se Au - gen sind aus - ge-wei-net um ihn. Ver -
90
Quart.
pp
pp
Hf. Ps. Tb. Kb.
u. Hr.
Bich
Hf.
2 Solo-Br.
2 Fl. 2 Hr.
Vcl
Kb.
F.
gib ihm sei - ne Schuld und Lä-ste-rung, wie je-dem ar - - men
Kl.
Kl.
Fg.
F.
Sün - der. Denn sie - - he, er weiß nicht was er
Vl. Br.
ppp
Vcl.

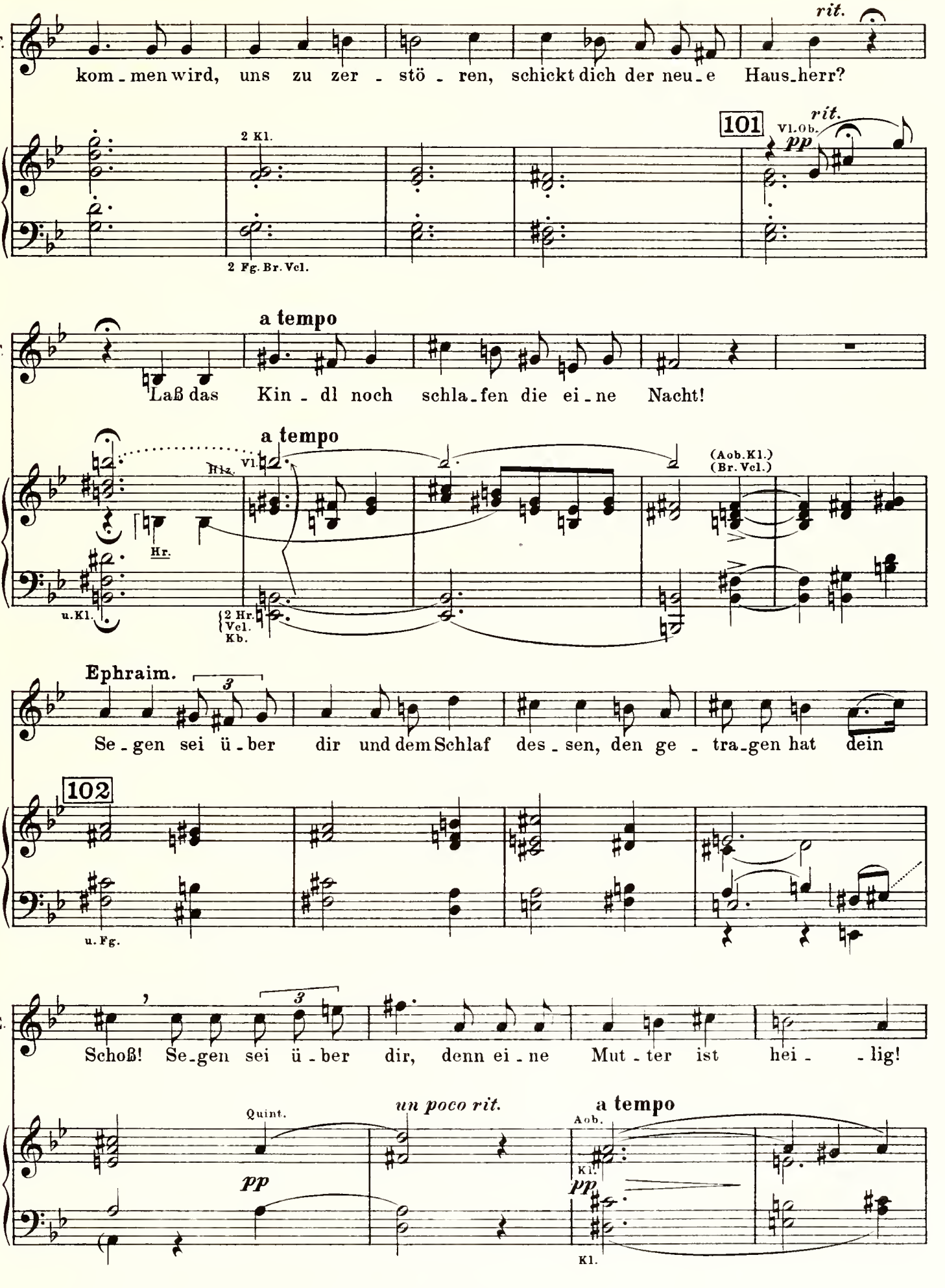

F.
tut!
Wenn mein
91
Tr.
Kl.
2 Kl
pp Fg.
p
Vl. Br.
Vcl. Kb. Pk.
ppp
F.
Mann hat Schuld auf sich, so wäl_ze sie ab von ihm und laß mich sie
Fl
3 Fl.
Vl. Qu.
cresc. poco a poco
u. Kl.
Vcl. trem. Kb.
Pk.
Ob.
mf
F.
tra_ _ _gen!
Nimm dies ar_me Le_ben, und wenn er ein'
92
Fl. Ob.
Kl.
cresc. molto
(Hr)
f
Vl.
kein cresc.
Qu Fg
(Hr. Fg.)
Vl.
p
f Hr.
F.
Stu_fen braucht_ in dein e_ _wi_ges Reich, laß
Vl
u Ob
Vl
Vl Br
sempre string.
p
u Kb

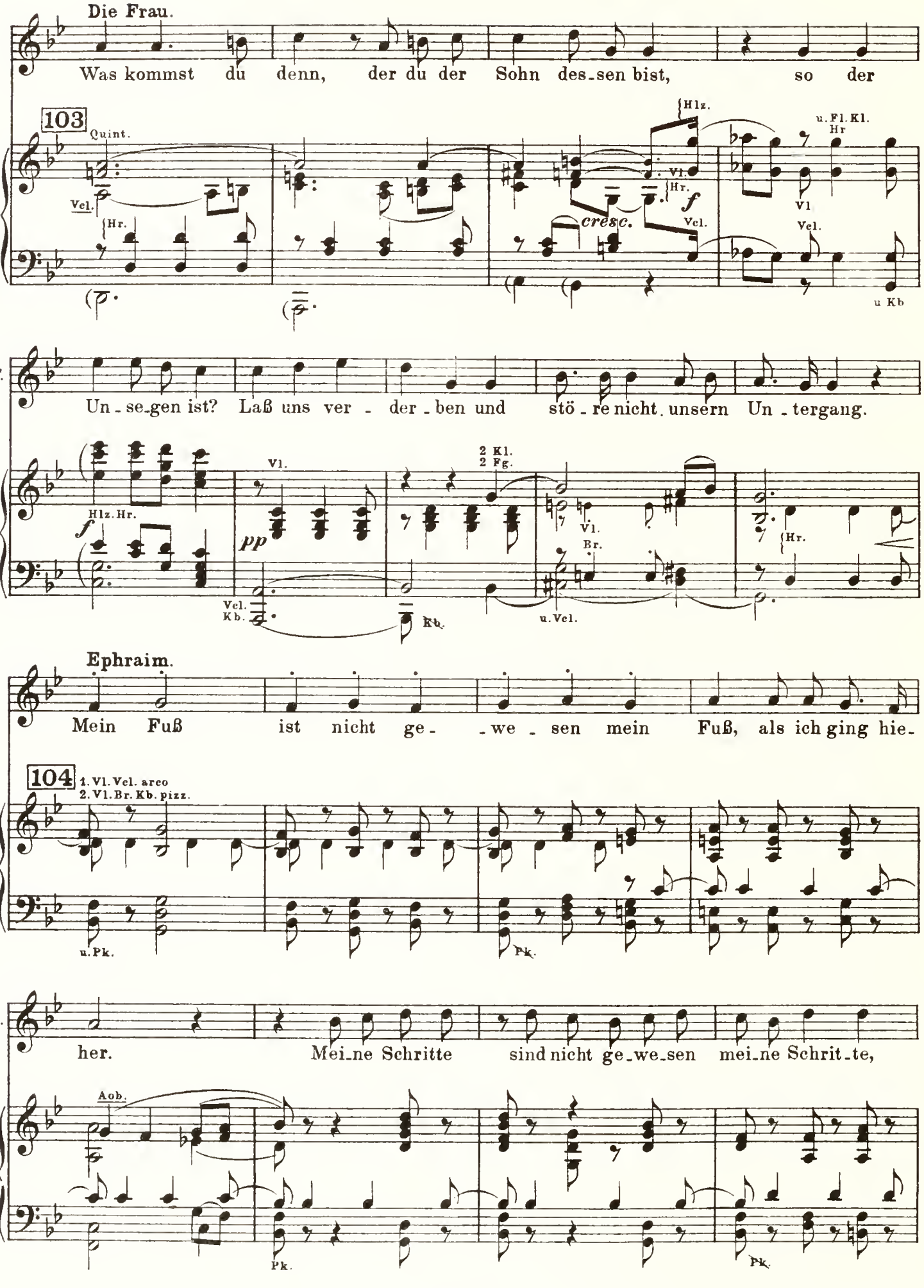

F
mei - - - - - - nen Leib die - se
93
Hlz.
(Hr mf cresc.)
(Quint.trem.sfp cresc.)
2 Hf.
f
F
Staf - - - - - - - - fel
cresc.
F.
sein.
Vl.
ff
94
(Hlz.)
Tr. Ps.
ff
Br.trem.
2 Hf.arpegg.
Hr.
Ps.Fg.Vcl.trem.
Tb.Kfg.Kb.Pk.
fff
Hr.
95
fff

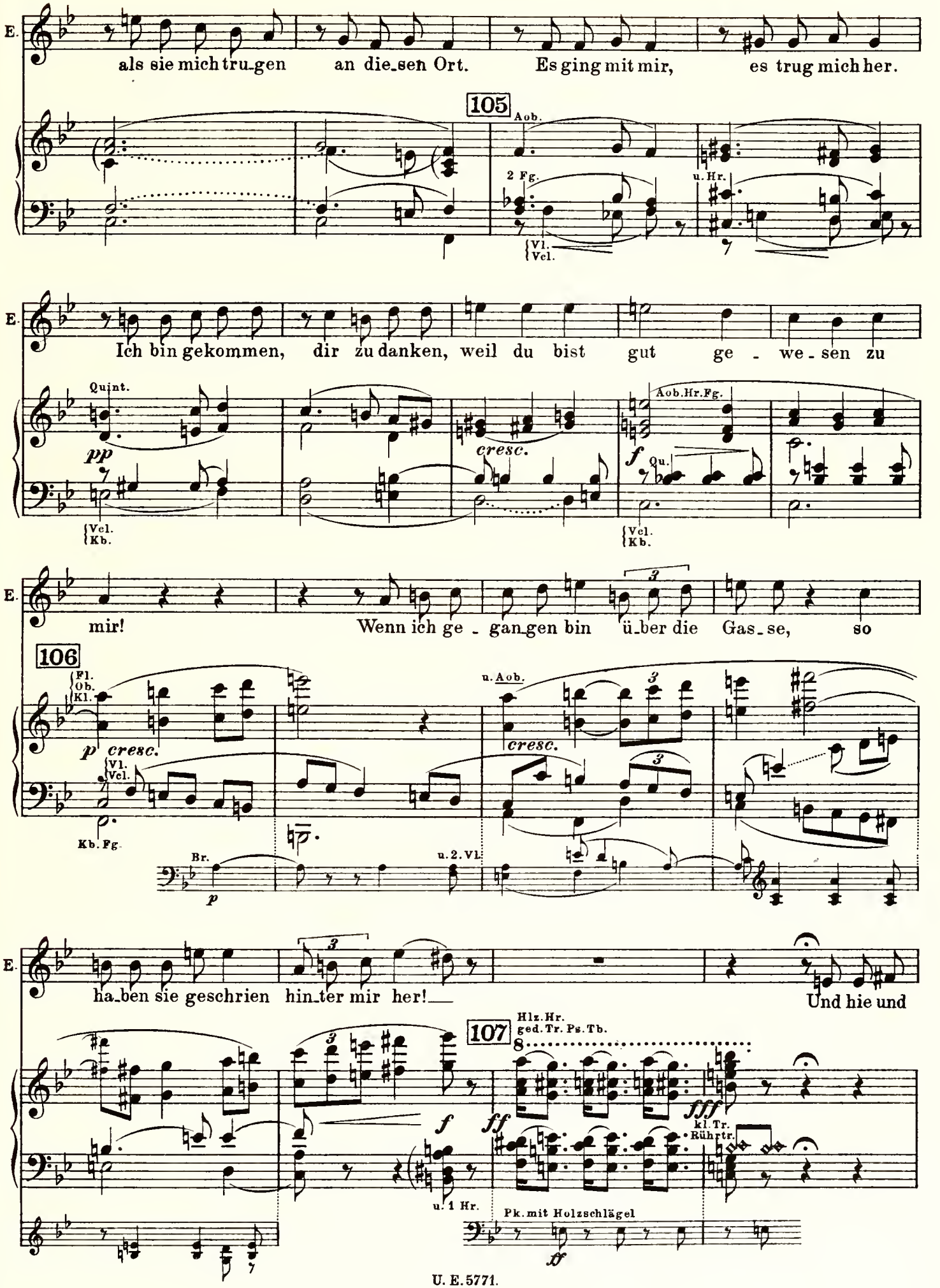

Die Frau.
Und sei dem Kin - dl, dem ar - men, ein gnä - di - ger
96
u. Vl. Hls.
Tr.
Ps.
ppp
pp
(Kl. Hr. Fg.)
pp
Du.
Sie schluchzt laut auf und sinkt noch mehr zusammen.
F
Herr und Gott! A - - - men.
97
Ps. Tb.
mor.
Pk.
ppp
ged. Vl.
Quint. ged.
ged. Vcl. Kb.
Ob.
Vl.
Br.
Vcl. Kb.
Fg.
Kl.
Hr.
98
Vl. vibr.
sempre ppp
Hr.
Br. trem.
Vcl. Kb.
Fl. Ob. Kl.
ppp
u. Pk.
Vl. vibr. sul G
Hr.
ppp
pp
Vl
Hr. Ps. Tb.
Fl. Kl. Hr.
Tr.

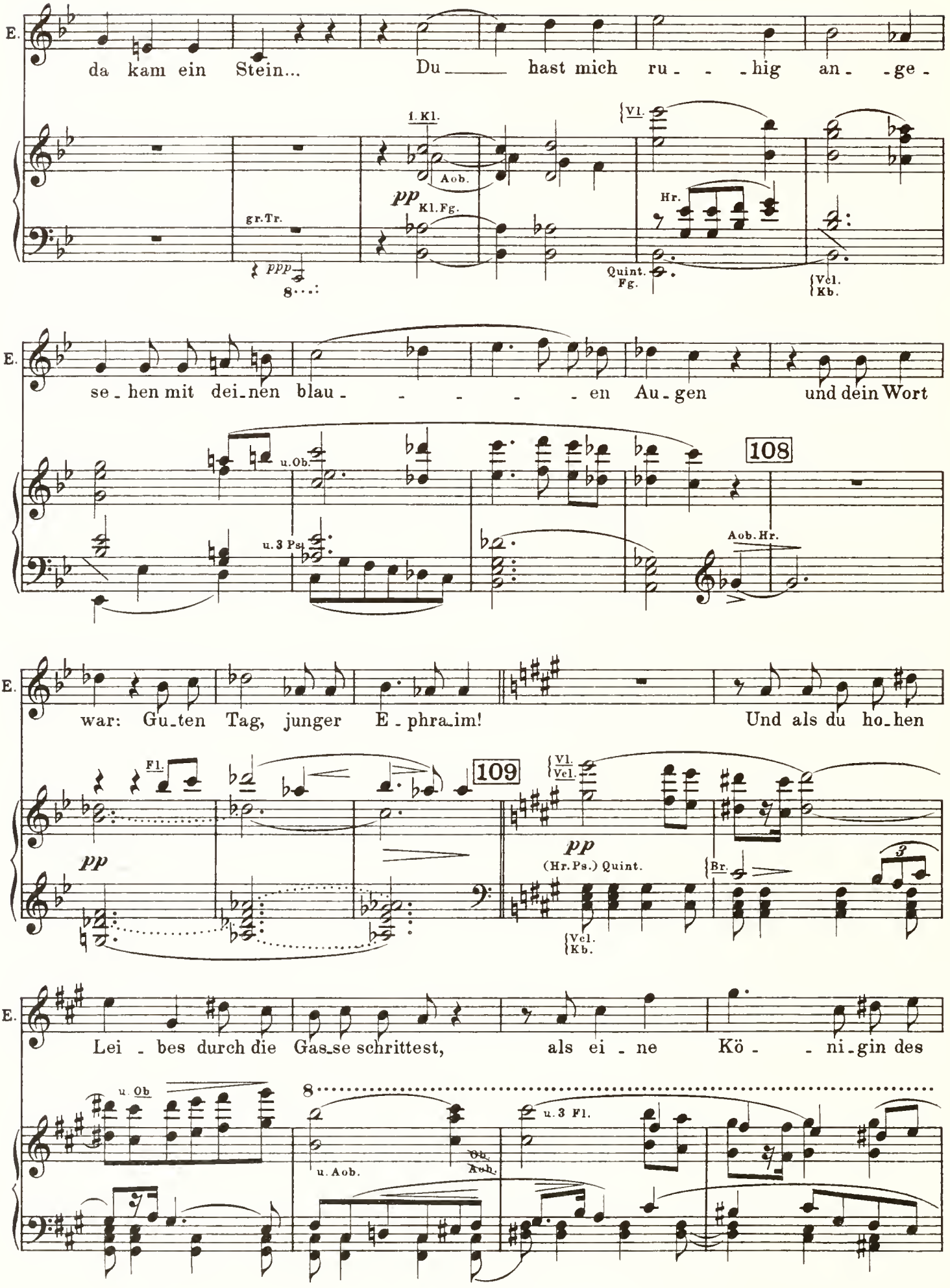
Der Judenknabe **Ephraim** kommt von links her. Er trägt den Kaftan und die Sammetmütze. An seinem Kleide ist der gelbe Fleck zu sehen. Etwa zwanzig Jahre, bleiches Gesicht, traurige Augen, schwarzes Haar. Im gleichen Augenblicke schleicht das alte Weib aus dem Hause und legt sich auf die Lauer.

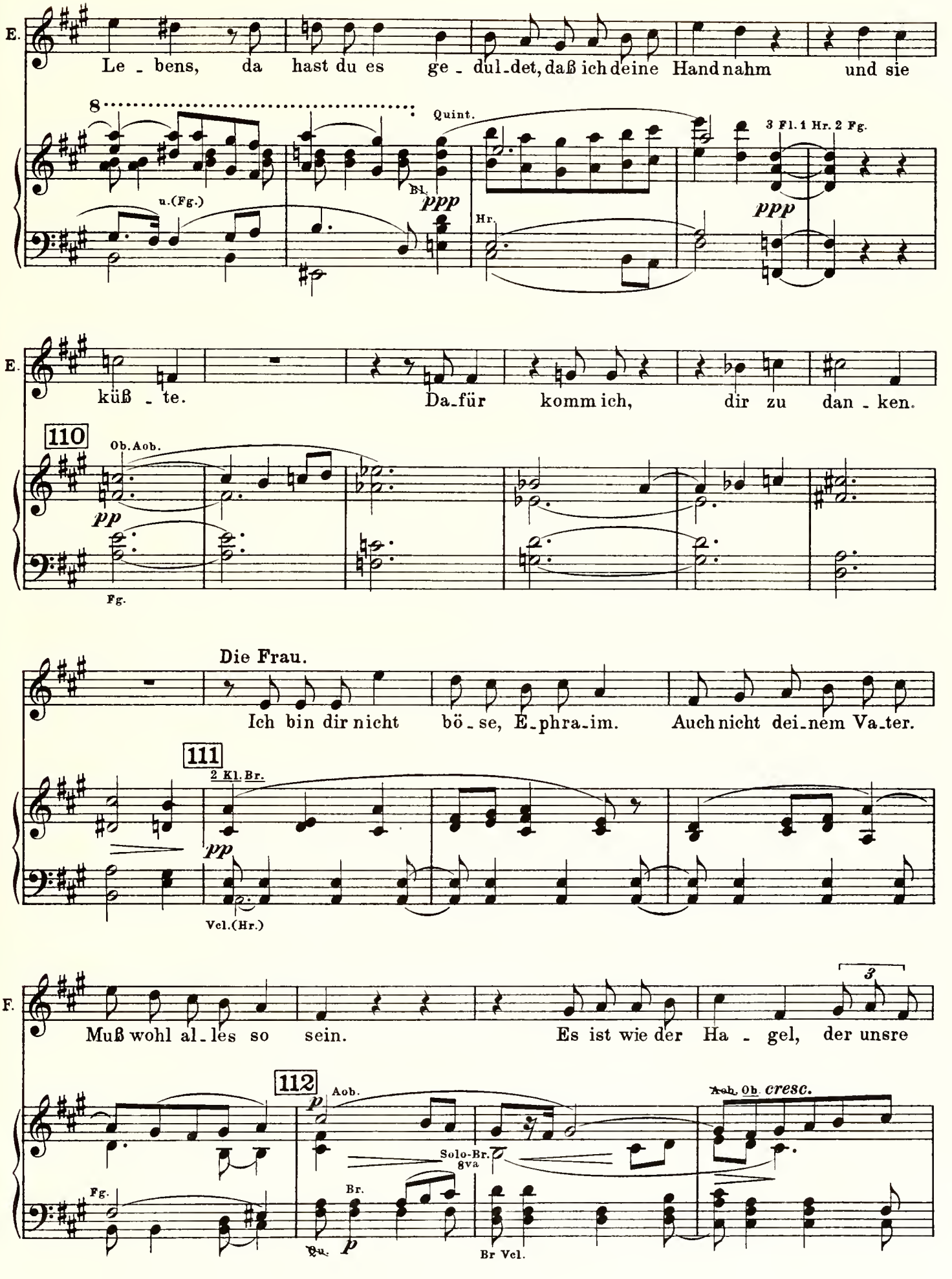


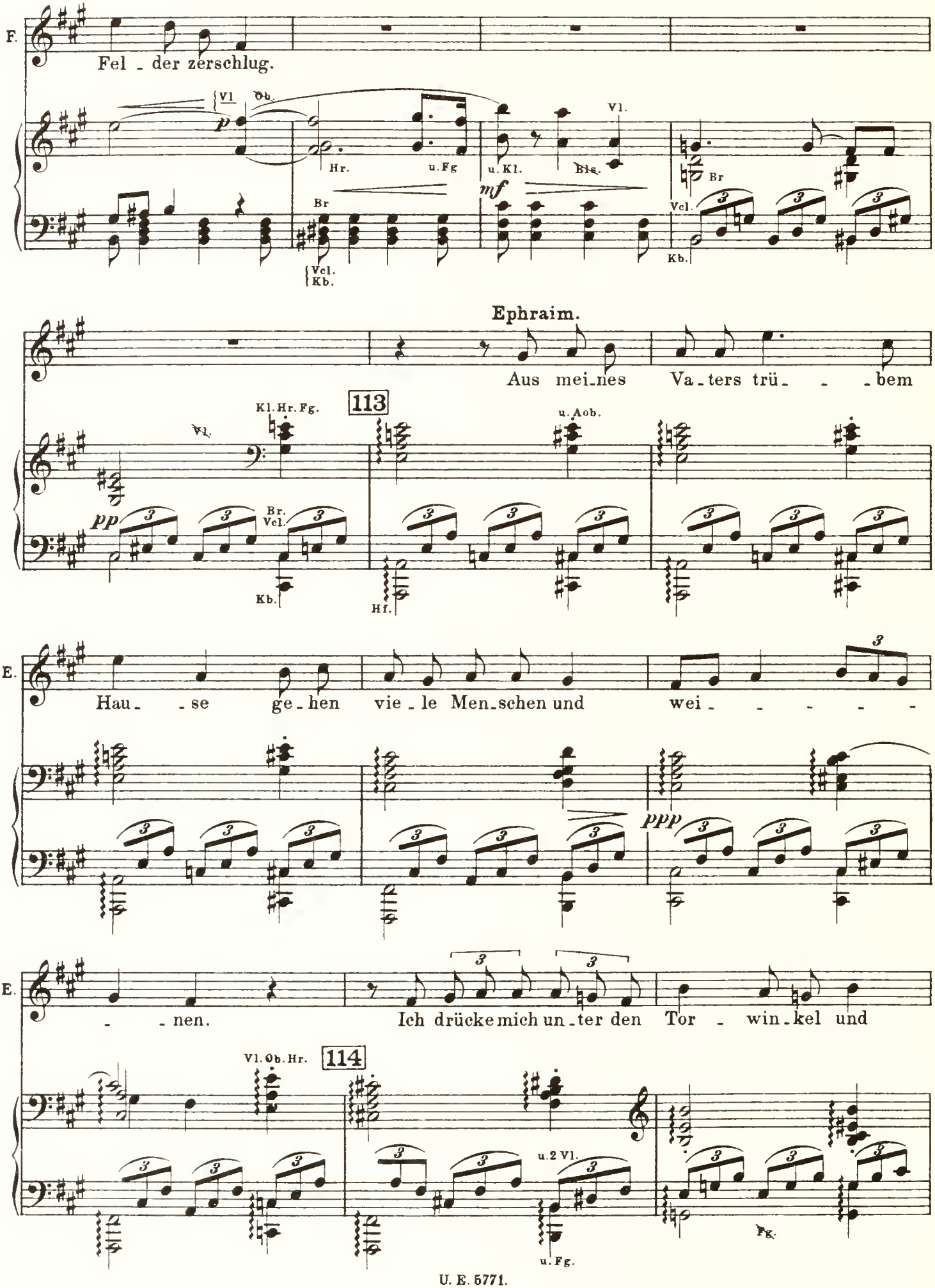

F.
kom - men wird, uns zu zer - stö - ren, schickt dich der neu - e Haus - herr?
rit.
101
2 Kl.
2 Fg. Br. Vcl.
Vl. Ob.
pp
rit.
a tempo
F.
Laß das Kin - dl noch schla - fen die ei - ne Nacht!
a tempo
Hr.
Vl.
(Aob. Kl.)
(Br. Vcl.)
u. Kl.
2 Hr.
Vcl.
Kb.
Ephraim.
Se - gen sei ü - ber dir und dem Schlaf des - sen, den ge - tra - gen hat dein
102
u. Fg.
E.
Schoß! Se - gen sei ü - ber dir, denn ei - ne Mut - ter ist hei - lig!
Quint.
pp
un poco rit.
a tempo
Aob.
Kl.
pp
Kl.

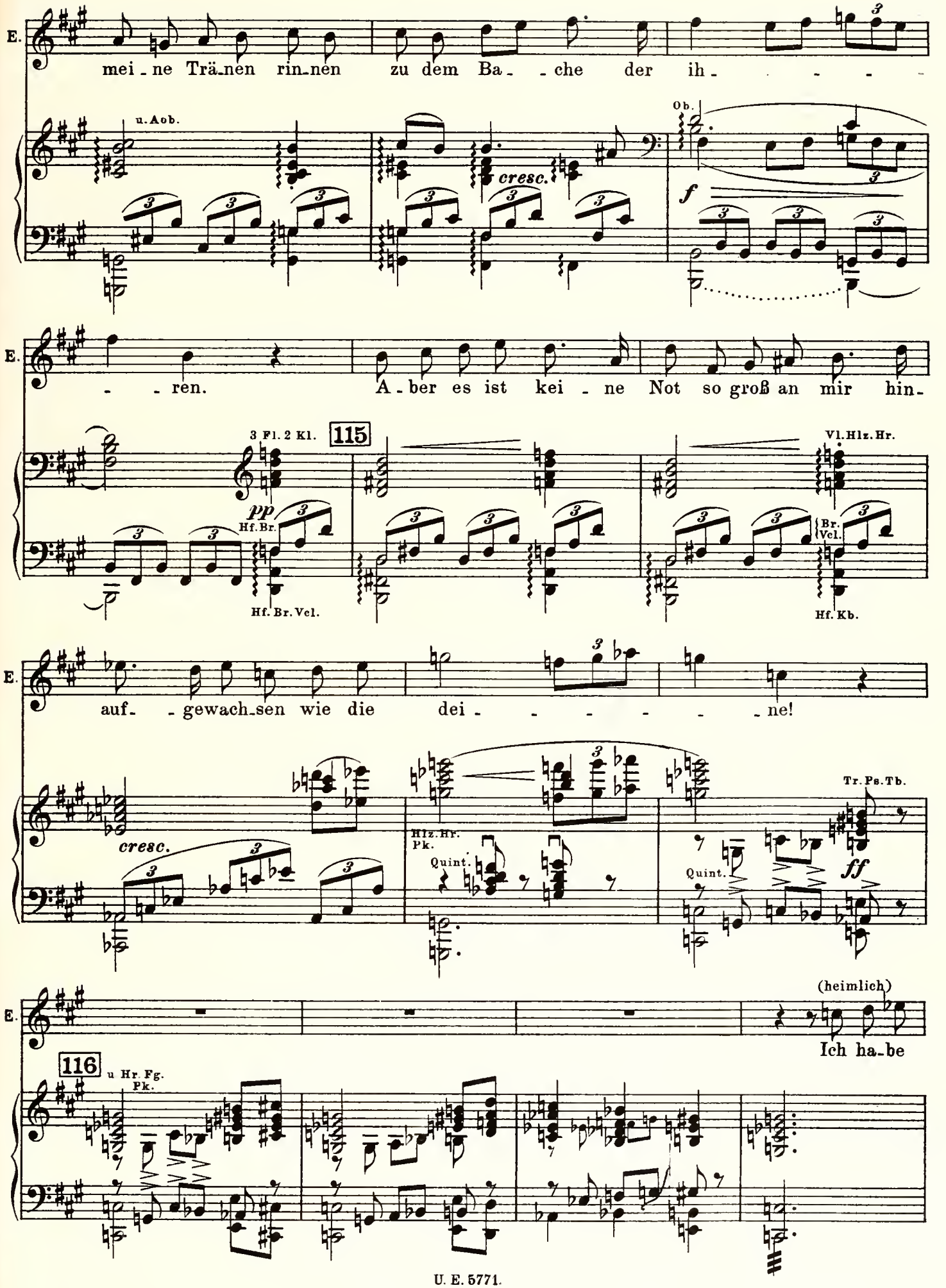

Die Frau.
Was kommst du denn, der du der Sohn des-sen bist, so der
103
Quint.
Vel.
Hr.
Hlz.
Vl.
Hr.
f
cresc.
Vel.
u. Fl. Kl.
Hr
Vl.
Vel.
u Kb
F.
Un-se-gen ist? Laß uns ver - der-ben und stö-re nicht unsern Un-tergang.
Hlz. Hr.
f
Vl.
pp
Vel.
Kb.
2 Kl.
2 Fg.
Kb.
Vl.
Br.
u. Vel.
Hr.
Ephraim.
Mein Fuß ist nicht ge- -we-sen mein Fuß, als ich ging hie-
104
1. Vl. Vel. arco
2. Vl. Br. Kb. pizz.
u. Pk.
Pk.
E.
her. Mei-ne Schritte sind nicht ge-we-sen mei-ne Schrit-te,
Aob.
Pk.
Pk.

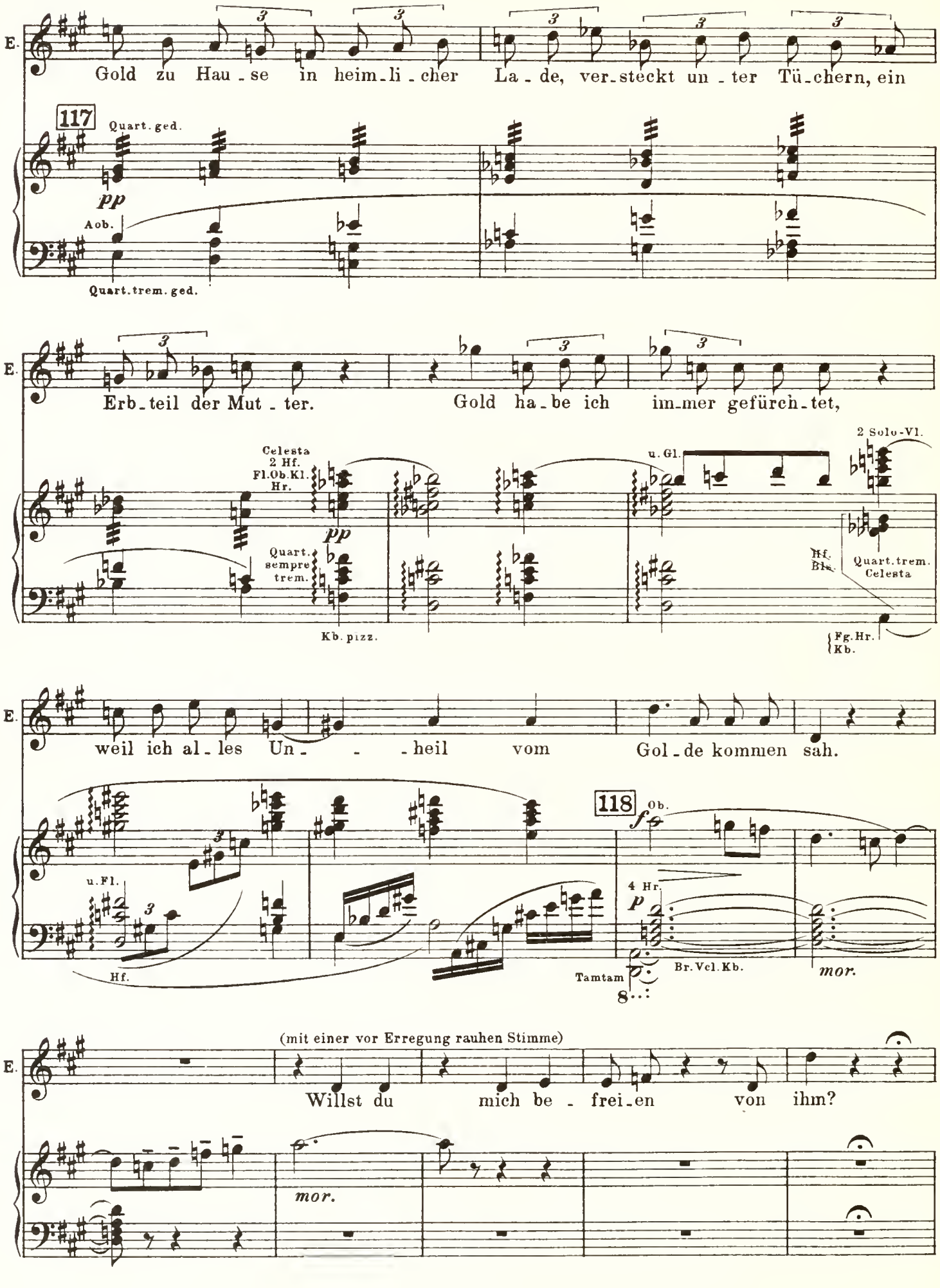

E.
als sie mich tru_gen an die_sen Ort. Es ging mit mir, es trug mich her.
105
Aob.
2 Fg.
u. Hr.
Vl.
Vcl.
E.
Ich bin gekommen, dir zu danken, weil du bist gut ge - we_sen zu
Quint.
pp
cresc.
f
Qu.
Aob. Hr. Fg.
Vcl.
Kb.
E.
mir! Wenn ich ge - gan_gen bin ü_ber die Gas_se, so
106
Fl.
Ob.
Kl.
p
cresc.
u. Aob.
Kb. Fg.
Br.
u. 2. Vl.
E.
ha_ben sie geschrien hin_ter mir her! Und hie und
107
Hlz. Hr.
ged. Tr. Ps. Tb.
f
ff
fff
kl. Tr.
Rühr tr.
u. 1 Hr.
Pk. mit Holzschlägel
ff

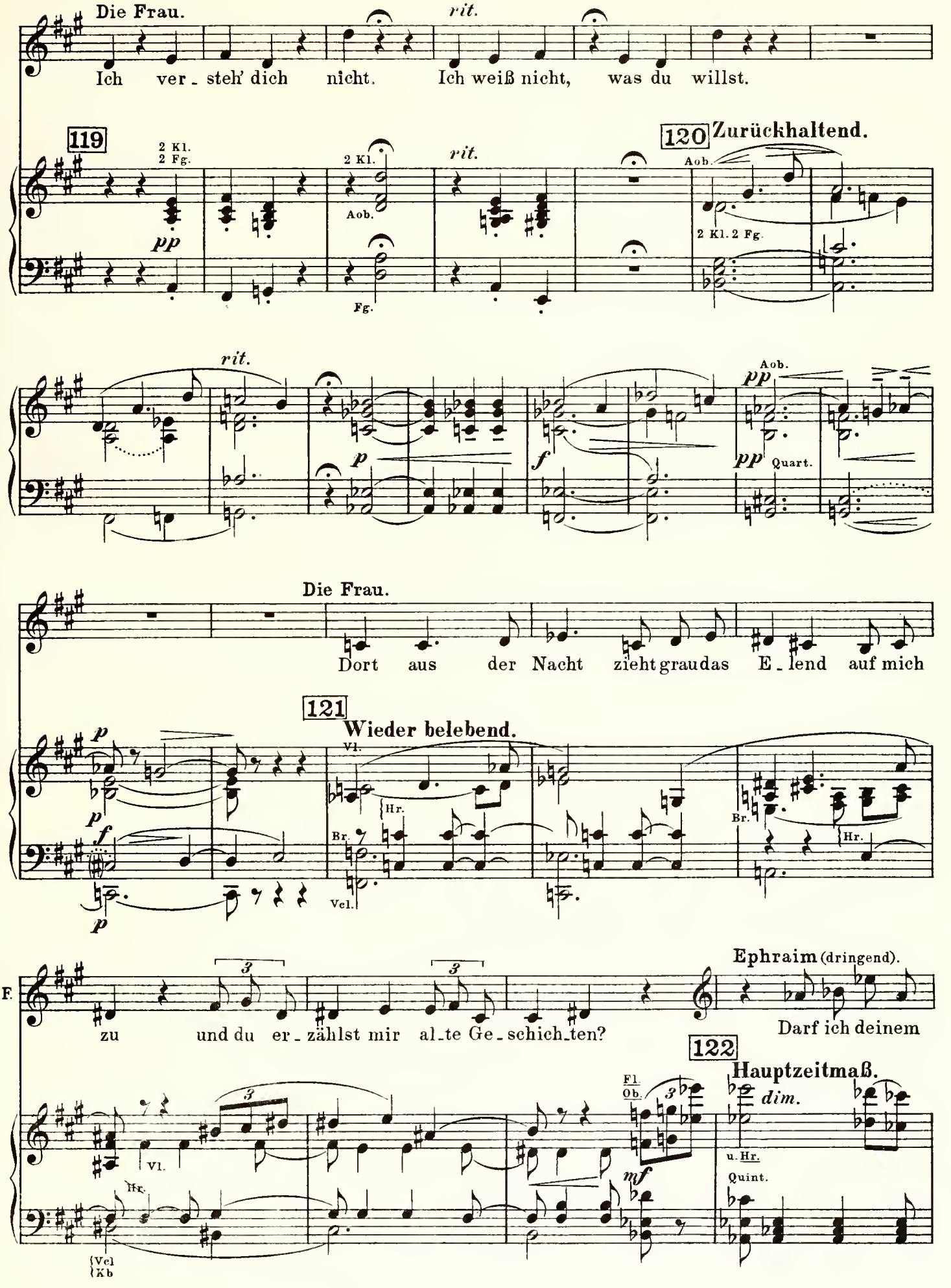

E.
da kam ein Stein... Du hast mich ru - - hig an - ge -
1. Kl.
Aob.
pp
Kl. Fg.
gr. Tr.
ppp
Vl.
Hr.
Quint. Fg.
Vcl. Kb.
se - hen mit dei - nen blau - - - - - en Au - gen und dein Wort
u. Ob.
u. 3 Ps.
108
Aob. Hr.
war: Gu - ten Tag, junger E - phra - im! Und als du ho - hen
Fl.
109
Vl. Vcl.
pp
(Hr. Ps.) Quint.
Br.
Vcl. Kb.
Lei - bes durch die Gas - se schrittest, als ei - ne Kö - - ni - gin des
u. Ob
u. Aob.
Ob. Aob.
u. 3 Fl.


E.
Le - bens, da hast du es ge - dul-det, daß ich deine Hand nahm und sie
8
Quint.
3 Fl. 1 Hr. 2 Fg.
u.(Fg.)
Bl.
ppp
Hr.
ppp
E.
küß - te. Da-für komm ich, dir zu dan - ken.
110
Ob. Aob.
pp
Fg.
Die Frau.
Ich bin dir nicht bö - se, E-phra-im. Auch nicht dei-nem Va-ter.
111
2 Kl. Br.
pp
Vcl.(Hr.)
F.
Muß wohl al-les so sein. Es ist wie der Ha - gel, der unsre
3
112
Aob.
p
Solo-Br.
8va
Aob. Ob. cresc.
Fg.
Br.
Br Vcl.


F.
Fel - der zerschlug.
Vl
Ob.
Hr.
u. Fg
u. Kl.
Vl.
Br
Vcl.
Kb.
Ephraim.
Aus mei-nes Va-ters trü- - -bem
Kl. Hr. Fg.
113
u. Aob.
Br.
Hf.
E.
Hau- -se ge-hen vie-le Men-schen und wei- - - - -
ppp
- -nen.
Ich drücke mich un-ter den Tor - win-kel und
Vl. Ob. Hr.
114
u. 2 Vl.
u. Fg.
Fg.


E.
mei - ne Trä - nen rin - nen zu dem Ba - - che der ih - - - - -
u. Aob.
cresc.
Ob.
f
E.
- - ren. A - ber es ist kei - ne Not so groß an mir hin -
3 Fl. 2 Kl.
115
pp
Hf. Br.
Hf. Br. Vcl.
Vl. Hlz. Hr.
Br. Vcl.
Hf. Kb.
E.
auf - - gewach - sen wie die dei - - - - - - - ne!
cresc.
Hlz. Hr. Pk.
Quint.
Quint.
Tr. Ps. Tb.
ff
E.
(heimlich)
Ich ha - be
116
u Hr. Fg. Pk.


E.
Gold zu Hau - se in heim - li - cher La - de, ver - steckt un - ter Tü - chern, ein
117
Quart. ged.
pp
Aob.
Quart. trem. ged.
E.
Erb - teil der Mut - ter. Gold ha - be ich im - mer gefürch - tet,
Celesta
2 Hf.
Fl. Ob. Kl.
Hr.
pp
Quart. sempre trem.
Kb. pizz.
u. Gl.
2 Solo-Vl.
Hf.
Bls.
Quart. trem.
Celesta
Fg. Hr.
Kb.
E.
weil ich al - les Un - - - heil vom Gol - de kommen sah.
u. Fl.
Hf.
118
Ob.
f
4 Hr.
p
Tamtam
Br. Vcl. Kb.
mor.
(mit einer vor Erregung rauhen Stimme)
E.
Willst du mich be - frei - en von ihm?
mor.


Die Frau.
Ich ver_steh' dich nicht. Ich weiß nicht, was du willst.
rit.
119
2 Kl.
2 Fg.
pp
2 Kl.
Aob.
Fg.
rit.
120 Zurückhaltend.
Aob.
2 Kl. 2 Fg.
rit.
p
f
pp
Aob.
pp
Quart.
Die Frau.
Dort aus der Nacht zieht grau das E_lend auf mich
121
Wieder belebend.
p
p
f
p
Vl.
Hr.
Br.
Vcl.
Br.
Hr.
F.
zu und du er_zählst mir al_te Ge_schich_ten?
Ephraim (dringend).
Darf ich deinem
122
Hauptzeitmaß.
Fl.
Ob.
mf
dim.
u. Hr.
Quint.
Vl.
Hr.
Vcl
Kb

E

Kin - - - de das Gold ho - len, das mir die Mut - ter ver -

Fl Kl. Fg
Quart.

f *cresc.*

E

ließ? Darf ich es brin - - gen, daß si - - - cher sei sein

rall.

u. Ob. Hr.

u. Tr.

p cresc. *ff* *rall.*

Vcl. Kb.

E.

Schlaf?

123 **Vorwärts.**

Fl. Ob. Kl. Tr.

ff Vl. Aob.

Hr. Fg.

Br. trem.

ff

Vcl. Kb.

[Hr. Fg.]

[Hr. Fg.]

Die Frau.

E - phra - im, du woll - test?

Noch rascher!

accel.

Vl. trem.

u. Kl. Hr.

Treiben!

u. Fl.

Hls. Hr. Tr.

ff

sf p *sf p* Aob. Hr. *sf p* *sf p*

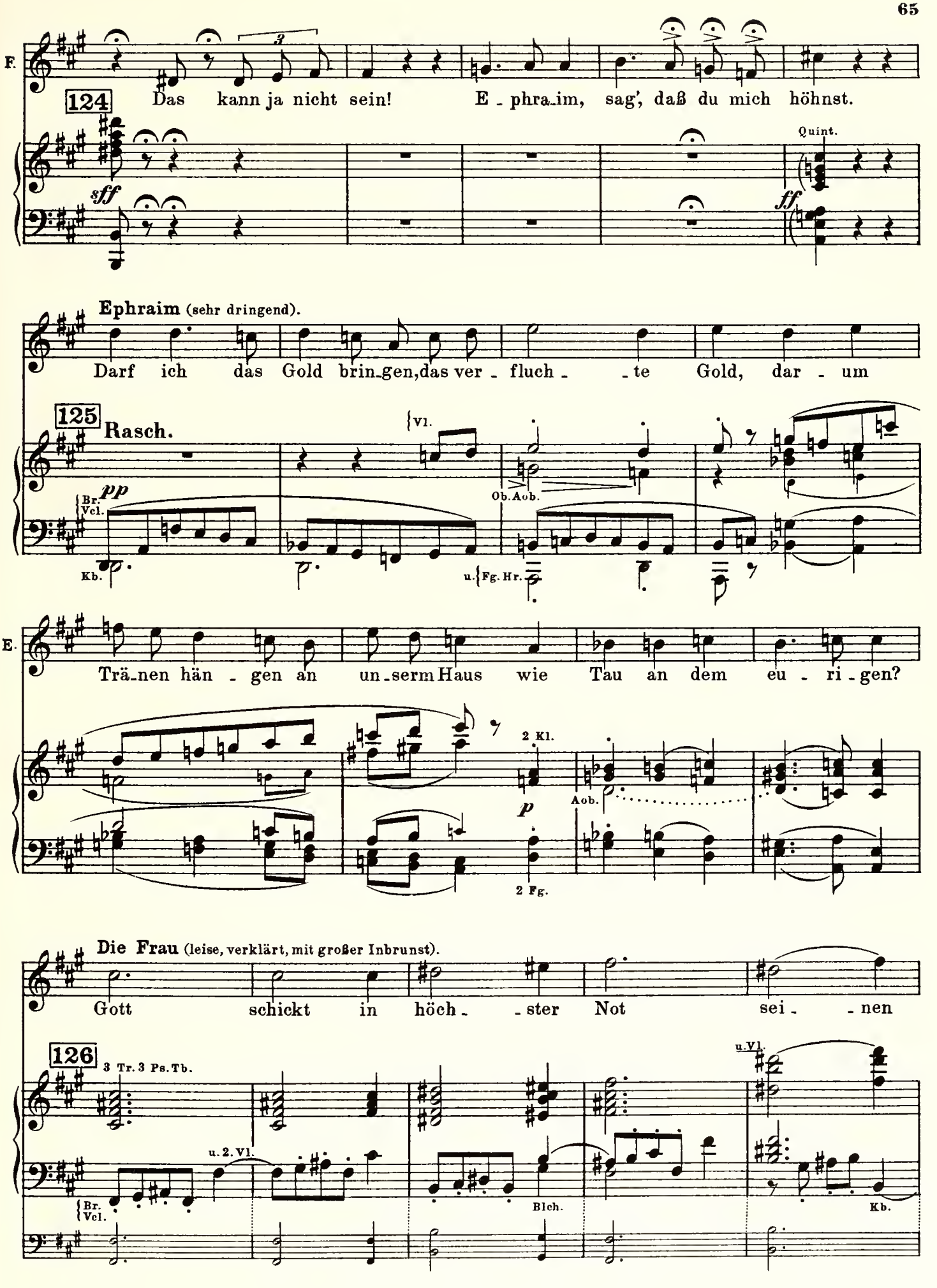
u. Ob.

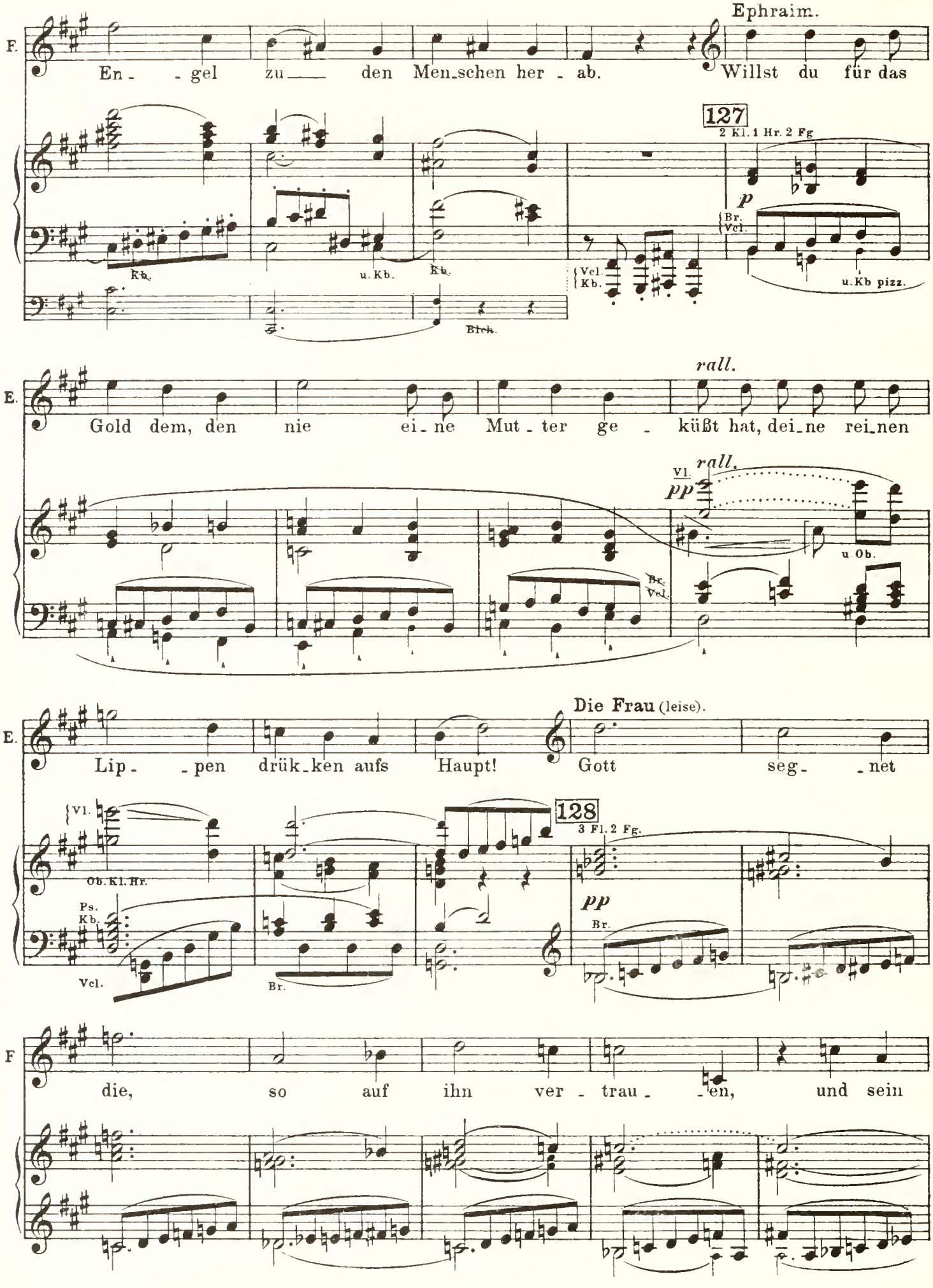
f *cresc.*

Pk.

Br. Vcl. trem.
Fg. Kb. leg.

Vcl. Kb.


F.
124
Das kann ja nicht sein! E - phra-im, sag', daß du mich höhnst.
sff
Quint.
ff
Ephraim (sehr dringend).
Darf ich das Gold brin-gen, das ver - fluch - - te Gold, dar - um
125
Rasch.
pp
Br. Vcl.
Kb.
Vl.
Ob. Aob.
u. Fg. Hr.
E.
Trä-nen hän - gen an un-serm Haus wie Tau an dem eu - ri - gen?
2 Kl.
p
Aob.
2 Fg.
Die Frau (leise, verklärt, mit großer Inbrunst).
Gott schickt in höch - - ster Not sei - - nen
126
3 Tr. 3 Ps. Tb.
u. 2. Vl.
Br. Vcl.
Blch.
u. Vl.
Kb.


Ephraim.
F.
En - - gel zu den Men-schen her - ab.
Willst du für das
127
2 Kl. 1 Hr. 2 Fg
p
Br.
Vcl.
Kb.
u. Kb.
Kb.
Vcl.
Kb.
u. Kb pizz.
Bkh.
rall.
E.
Gold dem, den nie ei - ne Mut - ter ge - küßt hat, dei-ne rei-nen
rall.
Vl.
pp
u. Ob.
Br.
Vcl.
Die Frau (leise).
E.
Lip - - pen drük-ken aufs Haupt! Gott seg - - net
Vl.
Ob. Kl. Hr.
128
3 Fl. 2 Fg.
Ps.
Kb.
Vcl.
Br.
pp
Br.
F
die, so auf ihn ver - trau - - en, und sein

F. En - gel wan - delt sicht - bar - lich un - ter

F uns!

Ephraim (stürmisch).

Ich dan-ke dir! Ich dan - ke dir! Ich dan - - -

129

drängend

Vl. pp u.Kb. Vcl. Kb. Vl. p f mf Qu. Ob.Kl.Hr.Fg. f p Vl. Fl.Ob.Hr. pp cresc. Br. Vcl. Kb. p u.Kl.

Er stürmt davon. Die Frau schreitet nach links zu ins Haus.

E. - - ke dir!

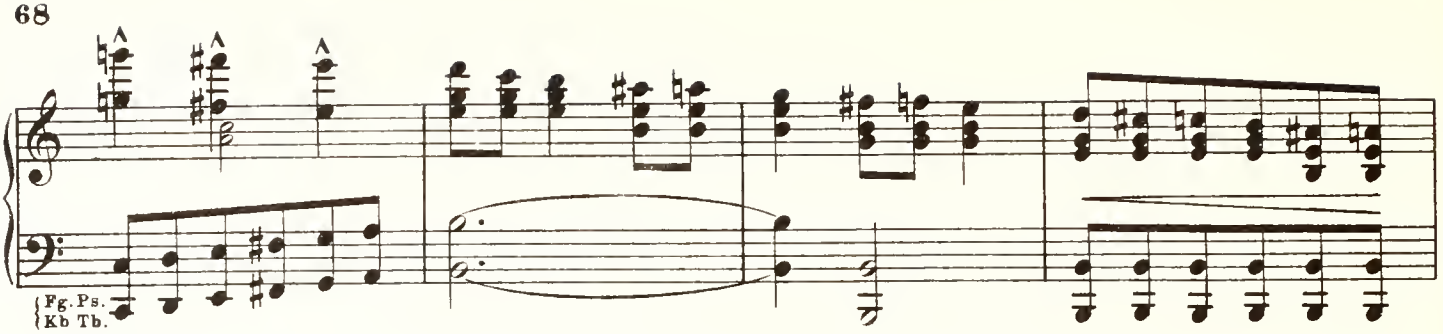
Sehr rasch.

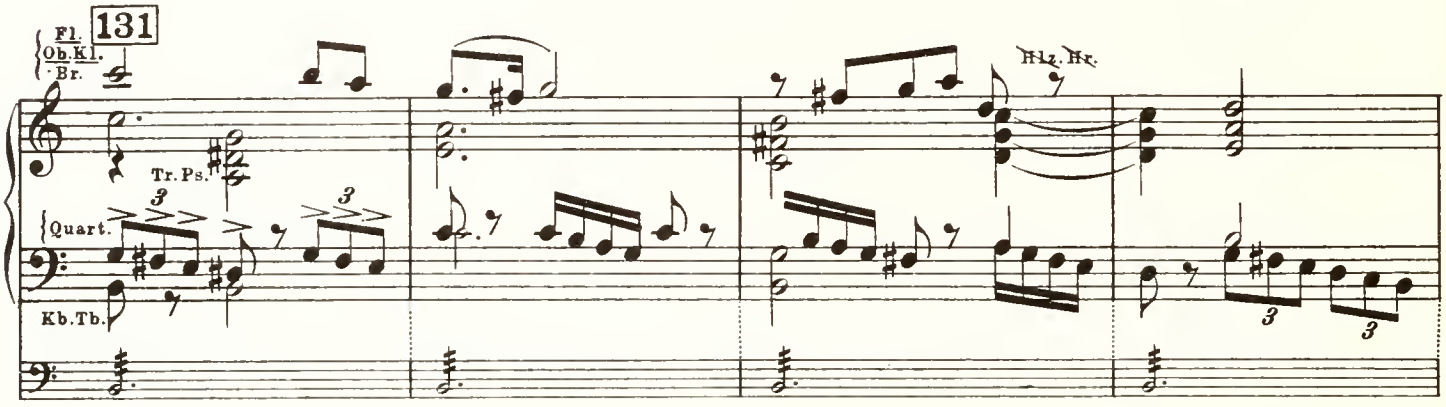
Tutti

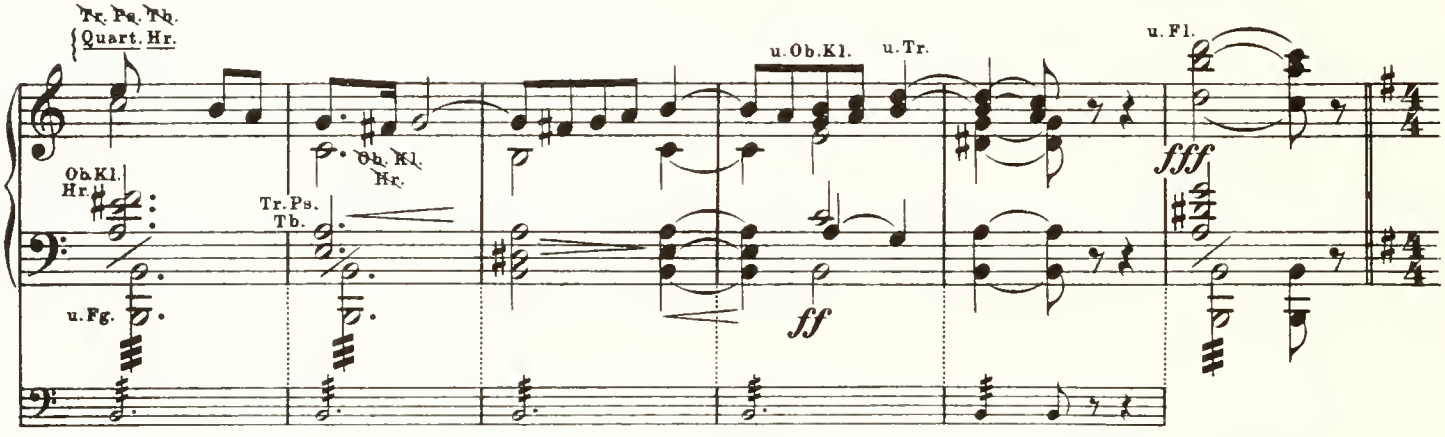
Vl. ff Tr. u.Ps. Tb. Pk. Ou. u.Fg. Quart. Ob.Kl. Fl. Vl. Fl. Vl. Ob. Kl.

130

Tr. Ps. Br. Vcl Ps Fg Kb Tb Hr. Tr. Hr. Hr. fff Tr. Pk. u.Kl.

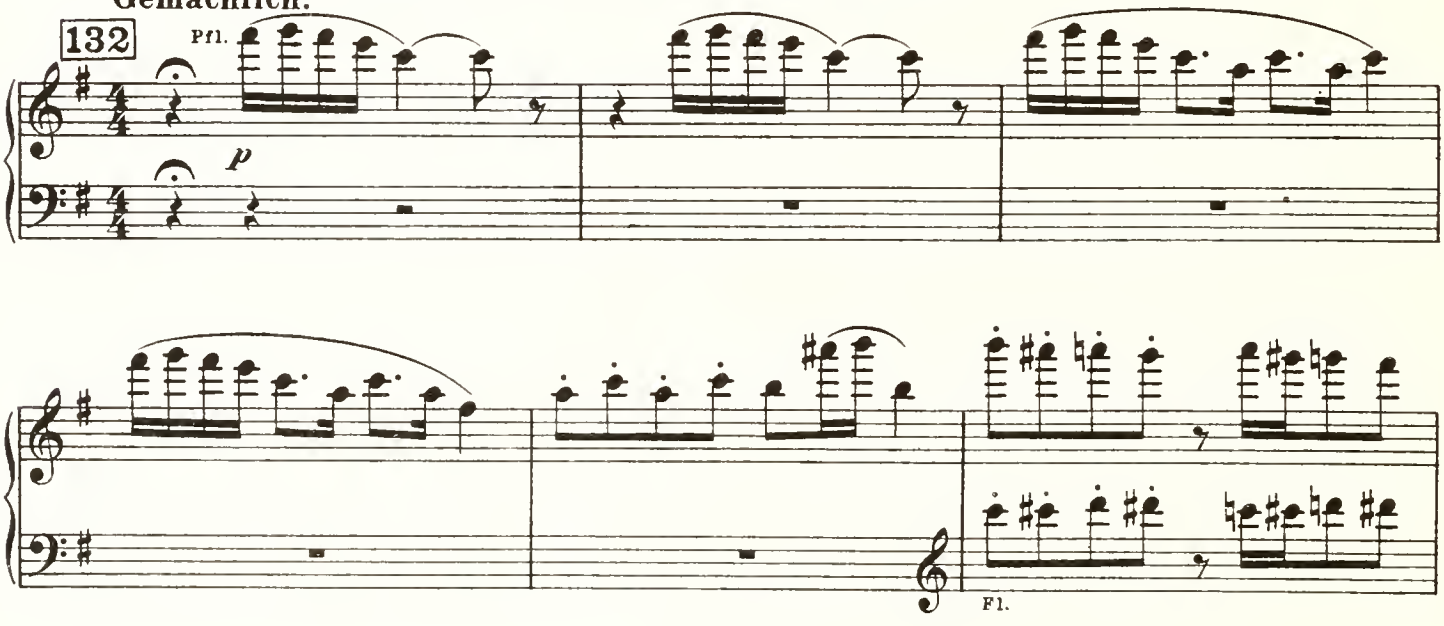


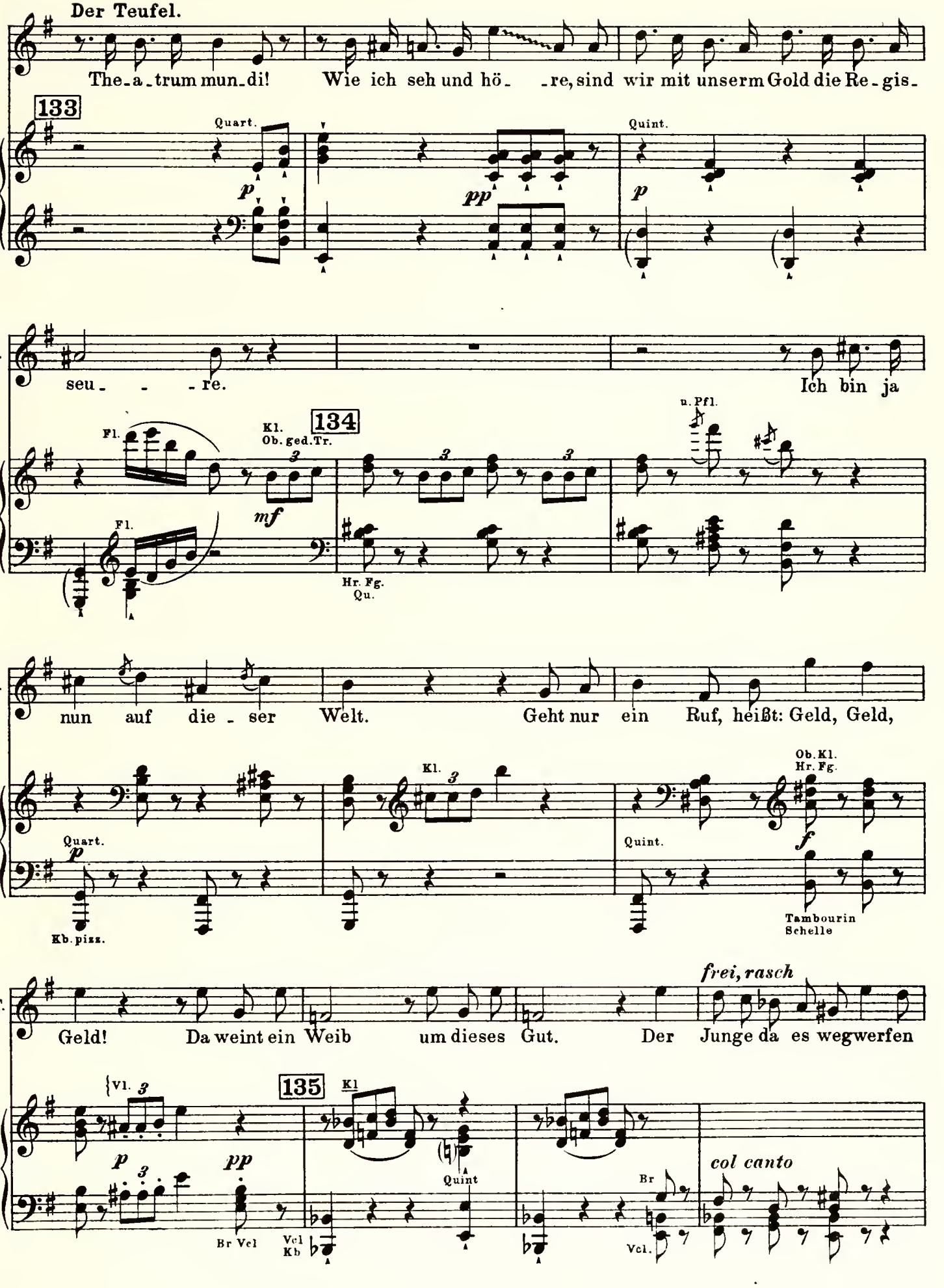




Der Teufel schüttelt bedenklich den Kopf und kraut sich hinter den Ohren.

Gemächlich.




Der Teufel.
The-a-trum mun-di! Wie ich seh und hö- -re, sind wir mit unserm Gold die Re-gis-
133
Quart.
p
pp
Quint.
p
T.
seu- - -re.
Ich bin ja
Fl.
Kl.
Ob. ged. Tr.
134
mf
u. Pfl.
Fl.
Hr. Fg.
Qu.
T.
nun auf die-ser Welt. Geht nur ein Ruf, heißt: Geld, Geld,
Kl.
Ob. Kl.
Hr. Fg.
Quart.
p
Quint.
f
Kb. pizz.
Tambourin
Schelle
T.
frei, rasch
Geld! Da weint ein Weib um dieses Gut. Der Junge da es wegwerfen
135
Kl
Vl.
p
pp
Quint
col canto
Br
Br Vcl
Vcl
Kb
Vcl.

T

tut wie ei-ne ek-le Sa-che. Und mei-ne treu- -e Hel- -fe-rin hat nichts als

Im Tempo.

p Vl. Hr.

T.

Gold— in ih- -rem Sinn. Ab-son-der-lich schwer,

Fl. f 136 Quint. p

T.

hab ich stets gedacht, sei dem Sa-tan das Re-giment ge-macht. Nun

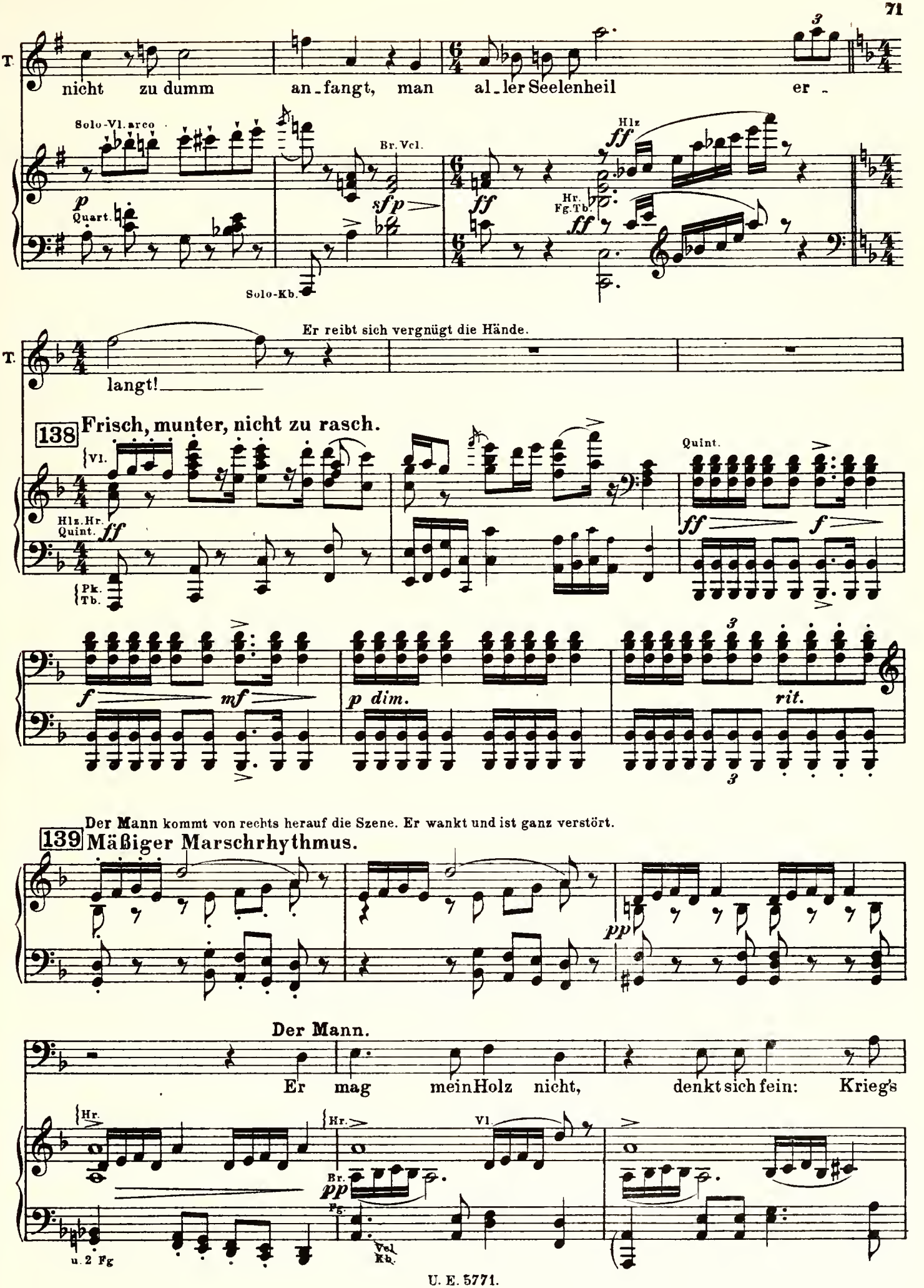
Vl. p Ob. f Vl. Quint.

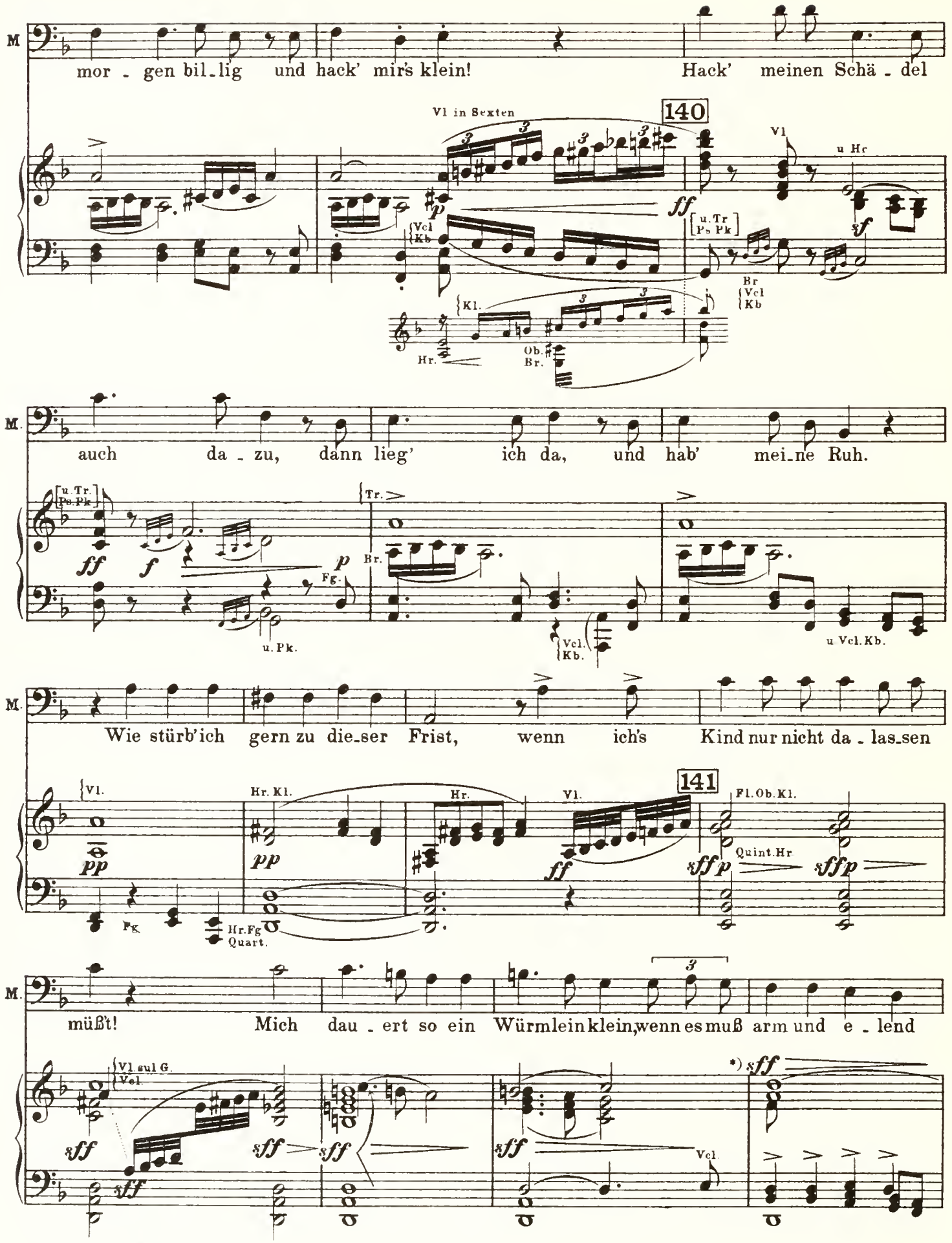
T

seh' ich, wie es einfach ist: Man fängt sie al- le mit dem Mist. Wenn man es

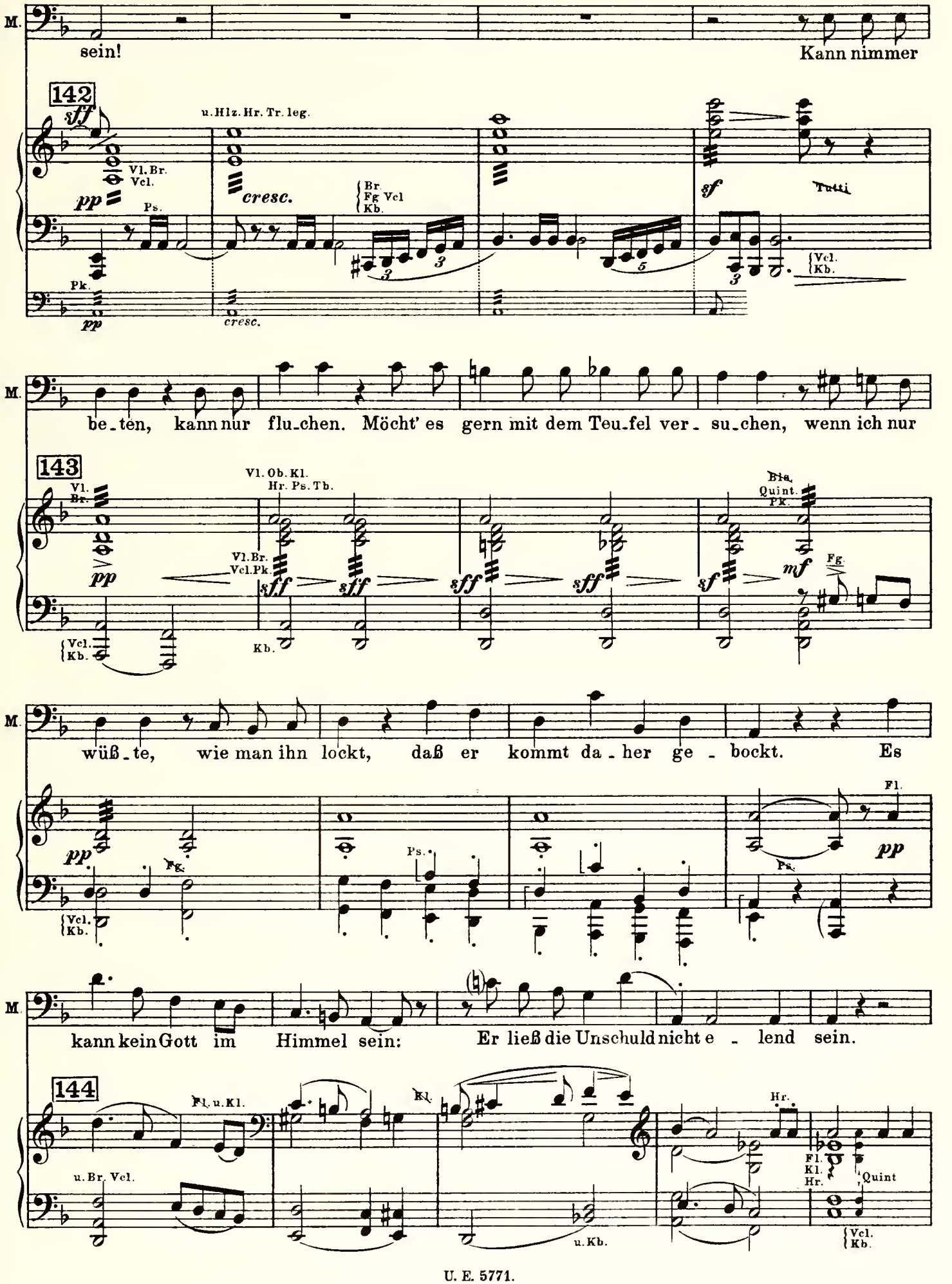
137 Kl. ff

Vcl. f p f ff col legno


T.
nicht zu dumm an-fangt, man al-ler Seelenheil er-
Solo-Vl. arco
Br. Vcl.
Hlz
Quart.
Hr. Fg. Tb.
Solo-Kb.
Er reibt sich vergnügt die Hände.
langt!
138 Frisch, munter, nicht zu rasch.
Vl.
Quint.
Hlz. Hr. Quint.
Pk. Tb.
Der Mann kommt von rechts herauf die Szene. Er wankt und ist ganz verstört.
139 Mäßiger Marschrhythmus.
Der Mann.
Er mag mein Holz nicht, denkt sich fein: Krieg's
Hr.
Br.
Vl.
u. 2 Fg
Vcl. Kb.



*) Anmerkung aus der Partitur: Die auf der G-Saite hochliegende Stelle in den ersten Violinen soll wie ein unterdrücktes Schluchzen klingen.


M.
sein!
Kann nimmer
142
sff
u. Hlz. Hr. Tr. leg.
Vl. Br. Vcl.
pp
Ps.
cresc.
Br. Fg. Vcl Kb.
sf
Tutti
Pk.
pp
cresc.
Vcl. Kb.
M.
be_ten, kann nur flu_chen. Möcht' es gern mit dem Teu_fel ver_ su_chen, wenn ich nur
143
Vl. Br.
pp
Vl. Ob. Kl. Hr. Ps. Tb.
Vl. Br. Vcl. Pk.
sff
Kb.
Vcl. Kb.
Bla. Quint. Pk.
mf
Fg.
M.
wüß_te, wie man ihn lockt, daß er kommt da_her ge_bockt. Es
pp
Fg.
Vcl. Kb.
Ps.
Fl.
pp
M.
kann kein Gott im Himmel sein: Er ließ die Unschuld nicht e_lend sein.
144
Fl. u. Kl.
Kl.
Hr.
u. Br. Vcl.
u. Kb.
Fl. Kl. Hr.
Quint
Vcl. Kb.

145 **Das alte Weib** (hat sich herzugeschlichen und nähert

Quint. Fg

ppp *p*

sich ihm jetzt mit Bücklingen).

146

ff *f* Quart. *p* Quart. *pp*

Das alte Weib (gleisnerisch).

Mög' euch Gott das A - bendbrot g'segnen! Meint der Herr Nachbar, 's wird mor - gen reg - nen?

W.

Luft geht feucht, kühl wehet ein Wind, deu - tet auf Wo - chen, die re - genvoll sind.

Fg. *p* Ob. Vl.

Der Mann.

Laßt es reg - nen, Frau Nach - ba - rin! Ist drum kein' Sorg'__ in mei - nem Sinn.

147

2 Kl. u. 2 Hr. *p* Vc. Kb {Vl. Br.

M. Tät ein Blitz die Welt zer - krachen, schau-et ich zu und tät nur la- - - -

Quint. Ob. Kl. Hr Fg. ff
Quint. Hlz. Hr. ff
Quint. ff
Pk.
sf sfp
sf sf

Das alte Weib.

M. chen. Mein Herr Nachbar, ihr lä - stert ja!

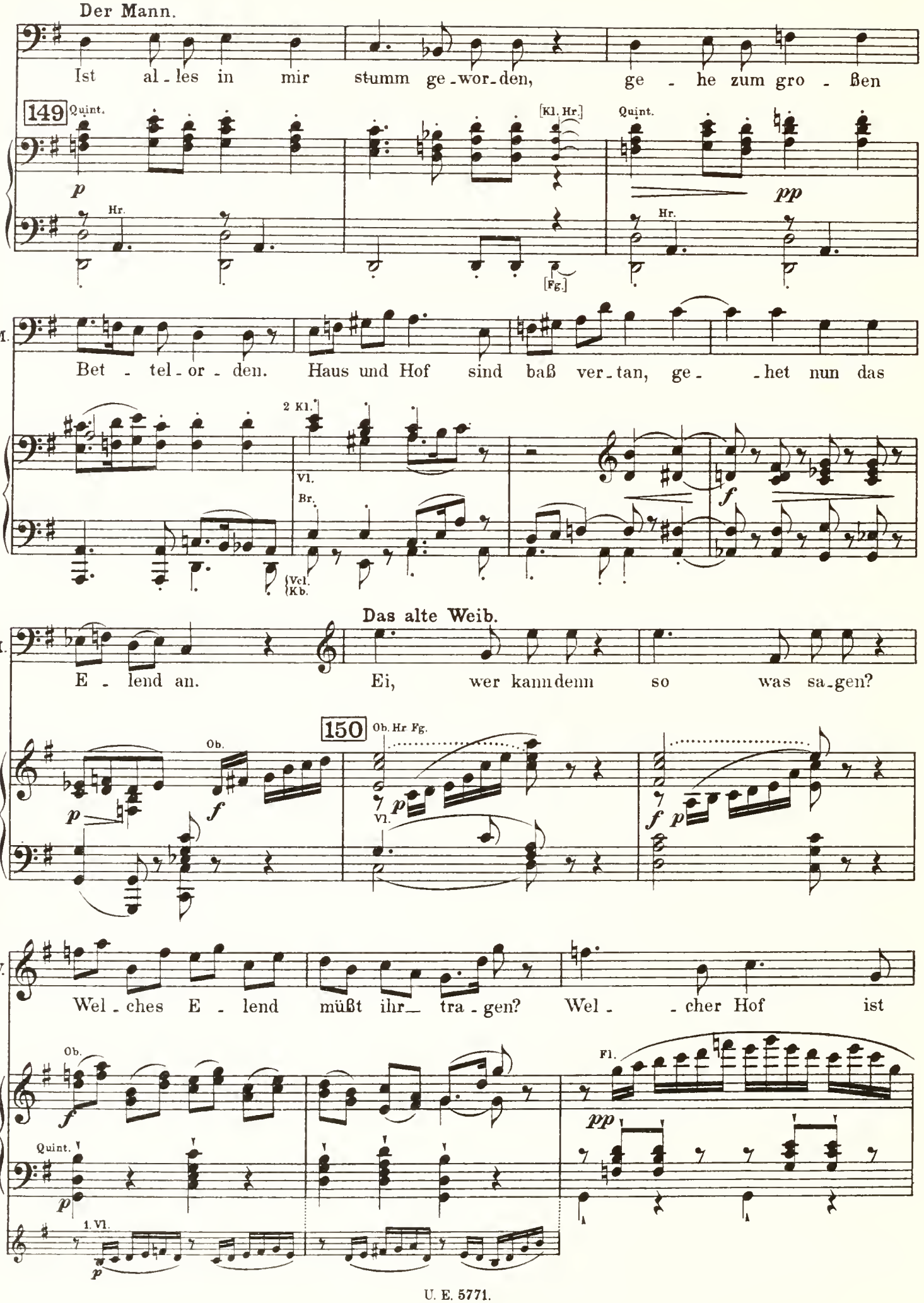
Hlz. 3 ff ff
148
f
Fg 8va 3

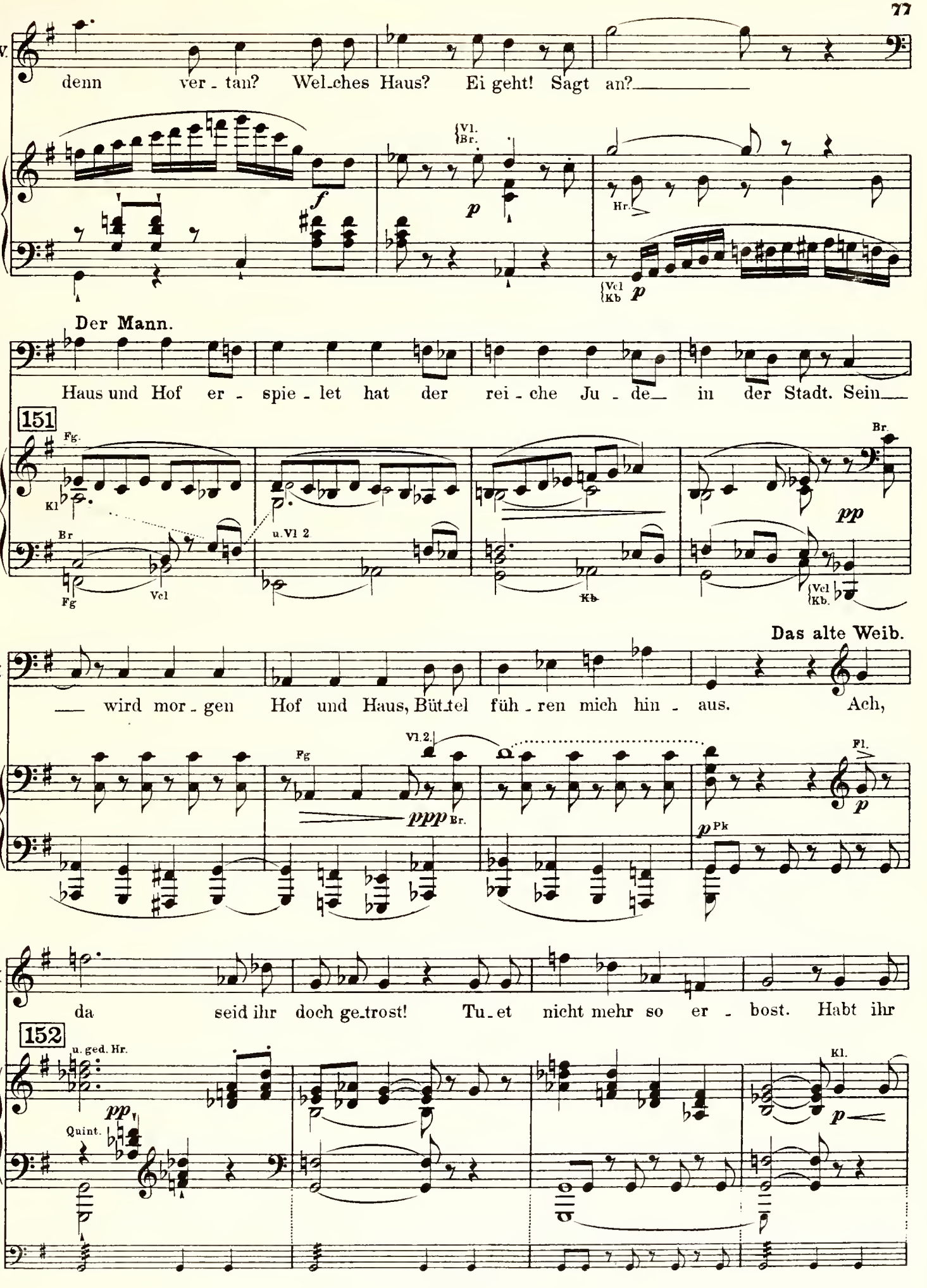
W. Wenn man frü - he-re Tag' euch sah, wa-ret ihr froh und habt eu - er

2 Kl. p
Fg.
Br.
Vel. p

W. Feld un-ter Pfei - fen und Sin- - - gen be-stellt.

2 Ob 2 Kl ff
u. Vl.
2 Fg.
Quint. Kl Hr Fg. ff
{Pfl. Fl. Ob. 3 8
ff ff


Der Mann.
Ist al - les in mir stumm ge - wor - den, ge - he zum gro - ßen
149
Quint.
[Kl. Hr.]
Quint.
Hr.
[Fg.]
M.
Bet - tel - or - den. Haus und Hof sind baß ver - tan, ge - - het nun das
2 Kl.
Vl.
Br.
Vcl.
Kb.
Das alte Weib.
M.
E - lend an. Ei, wer kann denn so was sa - gen?
150
Ob. Hr Fg.
Ob.
Vl.
W.
Wel - ches E - lend müßt ihr tra - gen? Wel - - cher Hof ist
Ob.
Fl.
Quint.
1. Vl.


W.
denn ver - tan? Wel-ches Haus? Ei geht! Sagt an?
Vl. Br.
f
p
Hr.
Vcl Kb
p
Der Mann.
Haus und Hof er - spie - let hat der rei - che Ju - de in der Stadt. Sein
151
Fg.
Kl
Br
Fg
Vcl
u. Vl 2
Kb
Br.
pp
Vcl Kb.
Das alte Weib.
M
wird mor - gen Hof und Haus, Büt-tel füh - ren mich hin - aus. Ach,
Vl. 2.
Fg
ppp
Br.
Fl.
p
Pk
W.
da seid ihr doch ge-trost! Tu-et nicht mehr so er - bost. Habt ihr
152
u. ged. Hr.
pp
Quint.
Kl.
p

W. doch ein Weib das schlau, ei - ne rech - te klu - ge

mf mf

Vl. Qu

W. Frau.

Der Mann.

Was kann die mir hel - fen, ra - ten? Weiß doch nichts von Män - ner -

153

Vl Br. Fg. u. 2. Vl. Vcl.

p

M. ta - ten. Ist ei - ne her - zens - gu - te Seel', oh - ne Arg und oh - - - ne

Hr (Quint. Hr. Kl. Fg)

Vl Br. f Fg Vcl. Kb Quint.

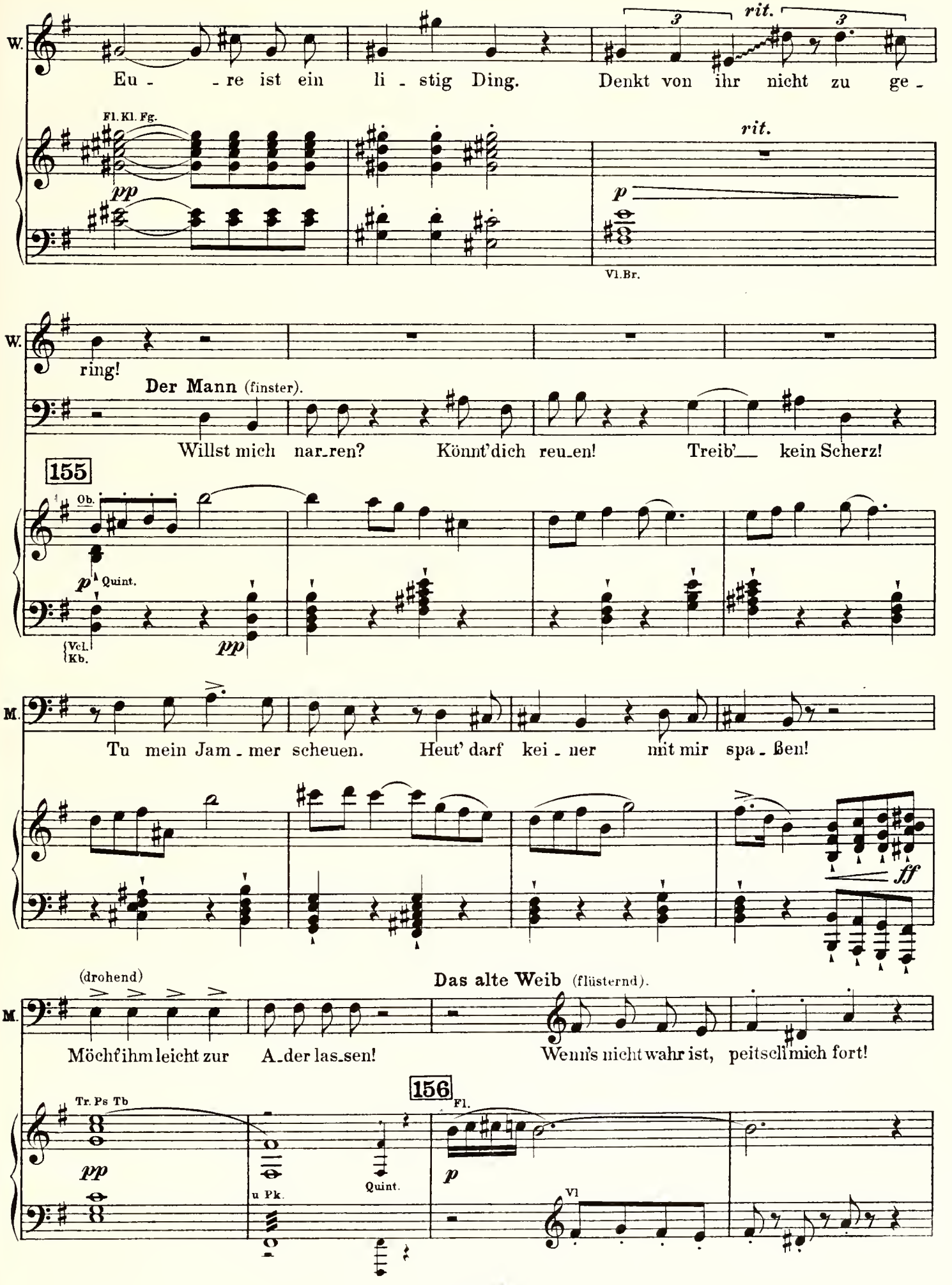
Das alte Weib.

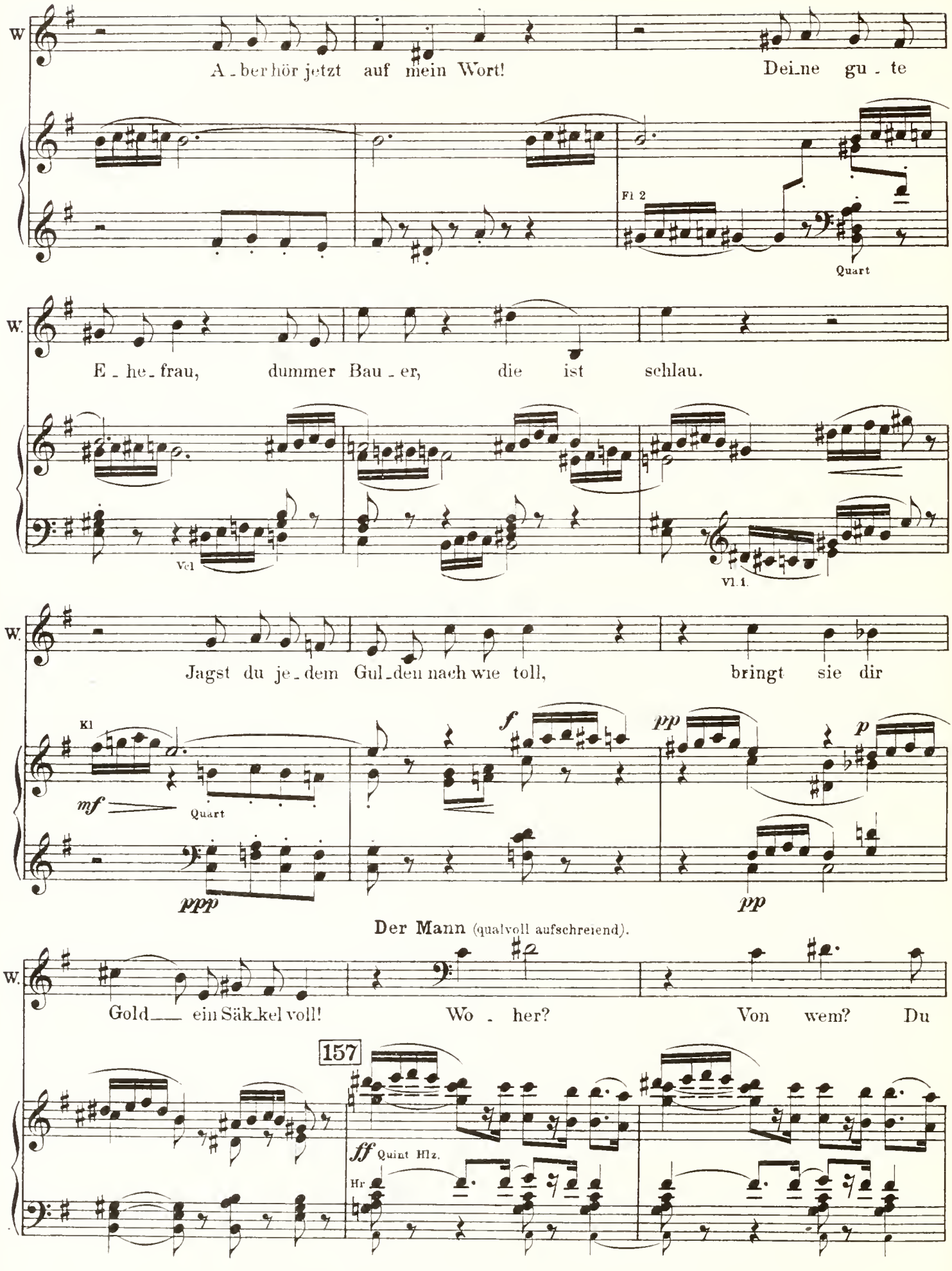
Ei, wie ra - tet ihr doch schlecht. Kein Mann kennt die Frau - en recht.

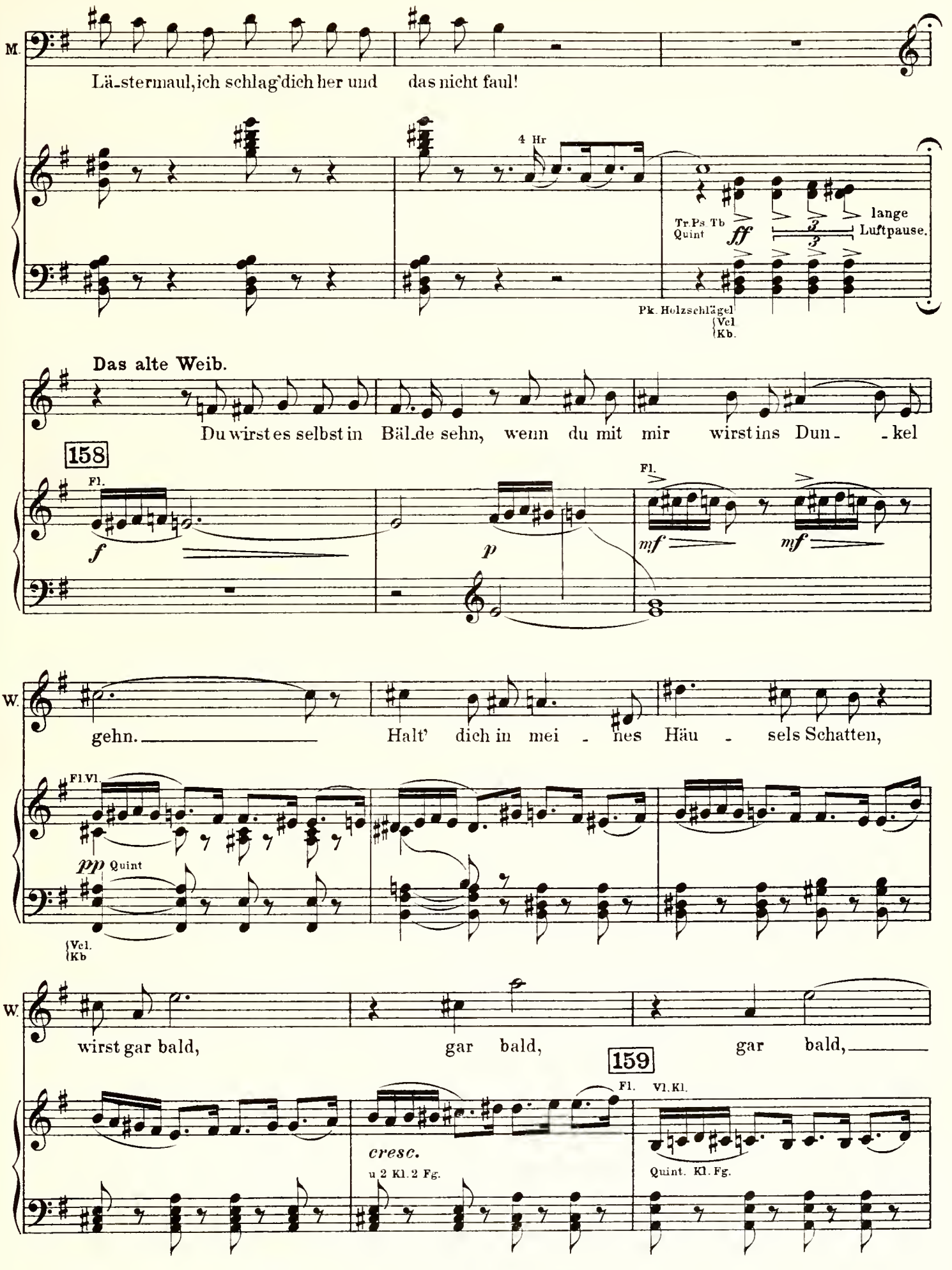
M. Fehl!

154

Fl. p Vl Br. Br. Vcl.


W.
Eu - - re ist ein li - stig Ding. Denkt von ihr nicht zu ge -
3
rit.
3
Fl. Kl. Fg.
pp
rit.
p
Vl. Br.
W.
ring!
Der Mann (finster).
Willst mich nar_ren? Könnt' dich reu_en! Treib'__ kein Scherz!
155
Ob.
p
Quint.
Vcl. Kb.
pp
M.
Tu mein Jam - mer scheuen. Heut' darf kei - ner mit mir spa - ßen!
ff
(drohend)
Das alte Weib (flüsternd).
M.
Möcht' ihm leicht zur A_der las_sen!
Wenn's nicht wahr ist, peitsch' mich fort!
156
Tr. Ps Tb
Fl.
pp
u Pk.
Quint.
p
Vl


W
A - ber hör jetzt auf mein Wort! Dei-ne gu - te
Fl 2
Quart
W.
E - he - frau, dummer Bau - er, die ist schlau.
Vcl
Vl. 1.
W.
Jagst du je - dem Gul-den nach wie toll, bringt sie dir
Kl
mf
Quart
ppp
f
pp
p
pp
Der Mann (qualvoll aufschreiend).
W.
Gold — ein Säk-kel voll! Wo - her? Von wem? Du
157
ff Quint Hlz.
Hr


M.
Lä-stermaul, ich schlag' dich her und das nicht faul!
4 Hr
Tr. Ps. Tb
Quint
ff
lange Luftpause.
Pk. Holzschlägel
Vcl
Kb.
Das alte Weib.
Du wirst es selbst in Bäl-de sehn, wenn du mit mir wirst ins Dun- -kel
158
Fl.
f
p
Fl.
mf
mf
W.
gehn. Halt' dich in mei - nes Häu - sels Schatten,
Fl. Vl.
pp Quint
Vcl.
Kb
W.
wirst gar bald, gar bald, gar bald,
159
Fl.
Vl. Kl.
cresc.
u. 2 Kl. 2 Fg.
Quint. Kl. Fg.

W. — bald, bald, dein' Schand' — er -

Vl

u 4 Hr

u. {Fl Ob col canto

u. Pk.

ff

W. ra - ten!

Wild.

fff Tutti. Pk

4 Hr. Tr

Tr Ps Tb. Quint.

ff

Bck

{Vcl Kb.

Der Mann.

p

Mit dir, Al - te, geh ich nicht!

p cresc.

Was ich tu, das scheut kein

160

Quint

f

Tutti Fl

ff

Quint.

p

mf

ff

mf

M. Licht. Lügst — ja, al - ter Höl - len - hund, Lug und Trug speit aus dein Mund!

Tutti

Vorwärts.

ff

ff

{Vcl. Kb

u Pk. tr p < ff

Das alte Weib.

Wer da lügt, das wirst schon schau - en.

161 Das Tempo belebter als früher.

Fl.

Vl. Br. pizz.

Kl. etc.

Fg.

u Fl. Kl.

u Ob

W. G'schei - ter sind halt doch wir Frau - en. Mann tappt los in

Ob.

Hf.

Vl. Br. pizz.

162

Kl.

p

Vcl.

Kb.

Fg.

W. Licht und Tag, Frau näch - tens ih - rem Spiel, Frau

Fl.

pp

Hf.

Hf. flageolet

Hf. 4 Solo Br.

W. näch - tens ih - rem Spiel, Frau näch - tens ih - rem Spiel ob -

u. 4 ged. Hr. 2 Fg.

u 4 Solo Vcl
4 Solo Kb

W.

lag. **Der Mann.**

Jetzt folg' ich dir, Schockschwerenot! Lügst du mir, so bist du

163

Vl Fl Br

ff Tutti

Pk

Hlz Blch

sfp *sfp* *sfp*

u Vcl. Kb.

Sie zieht ihn mit sich in den Schatten ihres Hauses und beide verschwinden im Vorgarten, wo sie sich niederducken.

M.

tot.

164

Stürmisch, sehr leidenschaftlich.

Vl

Hlz

4 Hr 2 Fg.

Kb 8va

(Br. (Vcl.

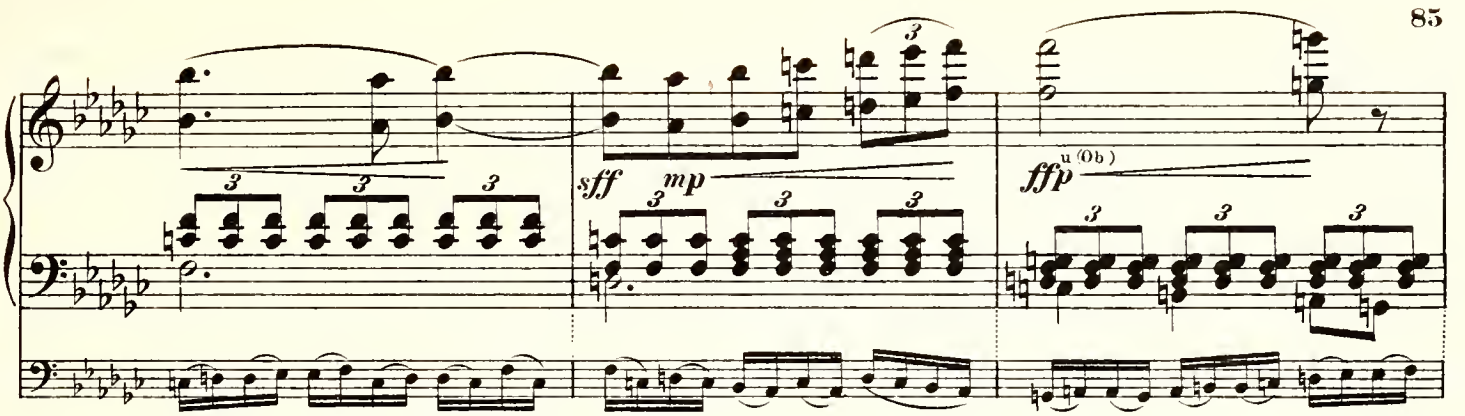
u. Hr

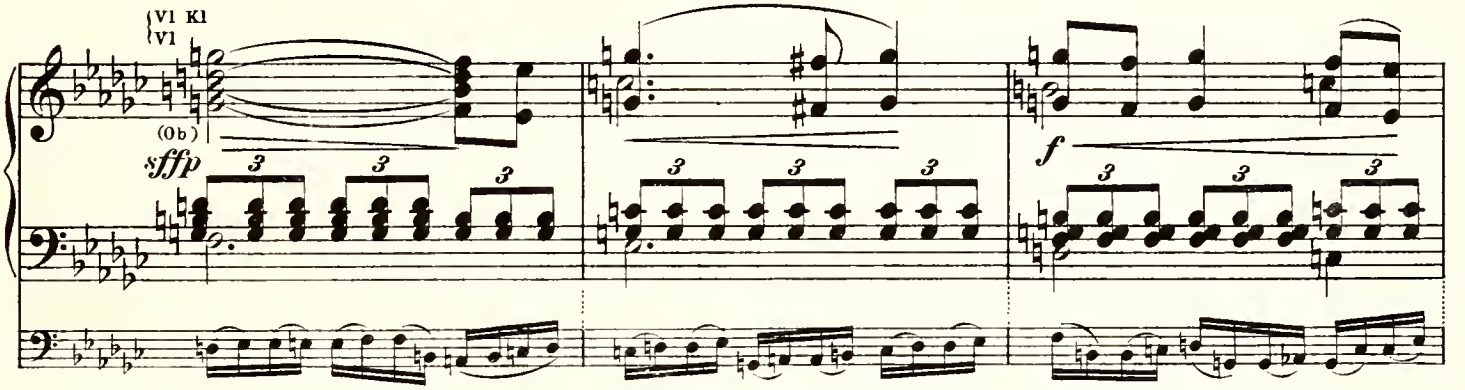
(Vl Fl (Vl Ob.

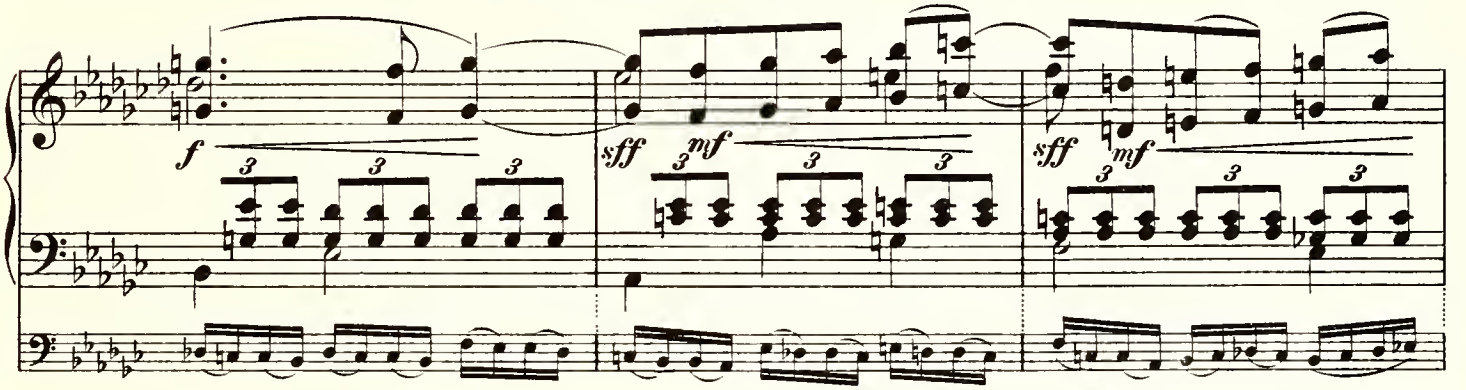
Ob Kl

165

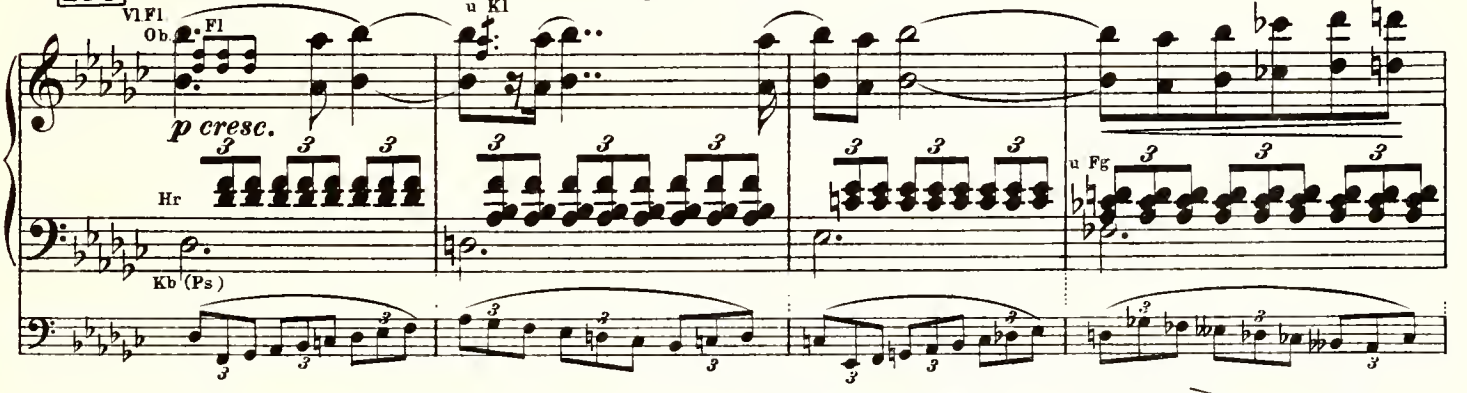
sff *sff*

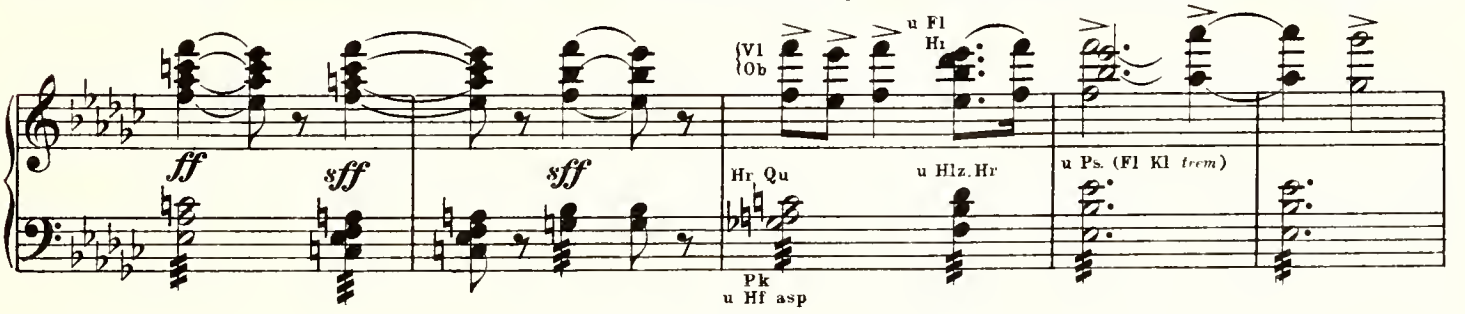






166 Die Frau kommt aus dem Hause links und späht in die dunkle Nacht hinaus.





Da kommt **Ephraim** mit einem Sack Goldes.

rit

Vl Tr

Quint Blch. *f*

8

u (Hlz. trem.)

cresc.

167

a tempo

Tutti

fff

4 Hr.

Pk.

Ephraim.

Du sollst es nicht an - rüh - ren

Vl.

Immer sehr bewegt, hastig.

Vl. Vcl

2. Vl.

sfffz *p*

Br.

pp

p

Pk. Kb.

2. Vl.

3

E. mit dei - nen Hän - - - den. Es ist e - kel.

Qu.

Ob Kl Hr. Fg

f

Kb. 8va

E. Da wir a - ber in die - ser Welt le - - - ben, so

168

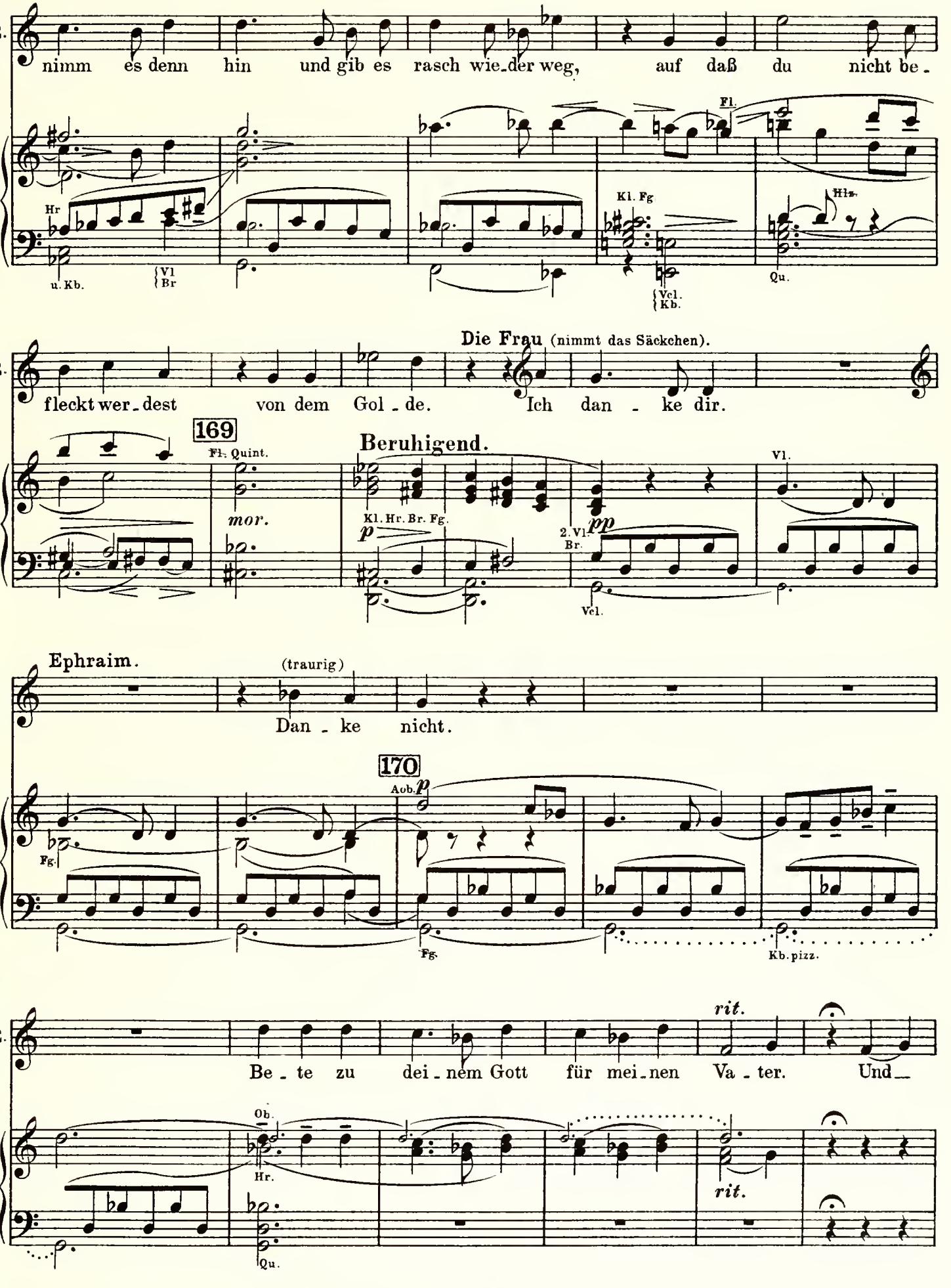
Vl Vcl

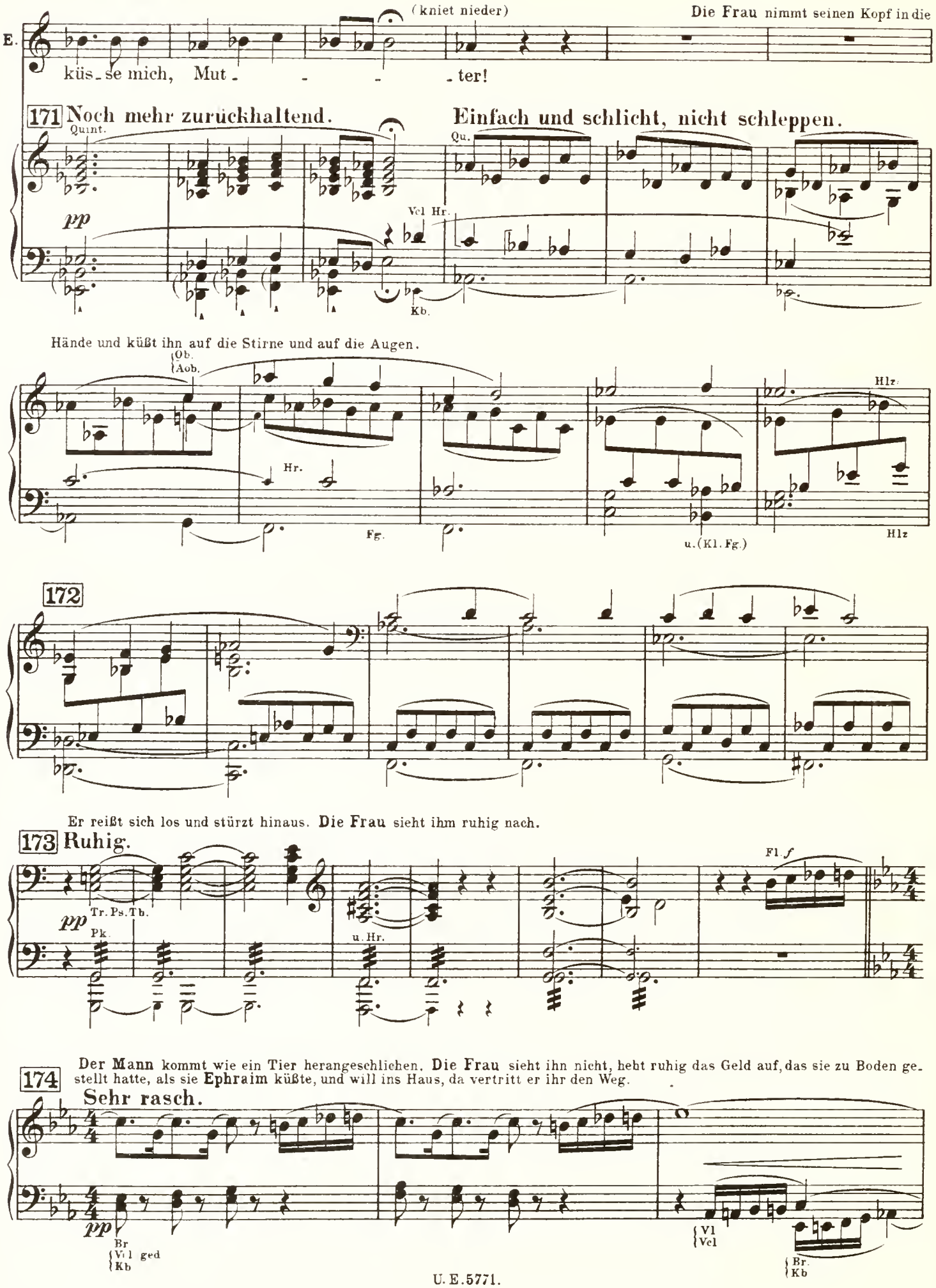
Qu. *p*

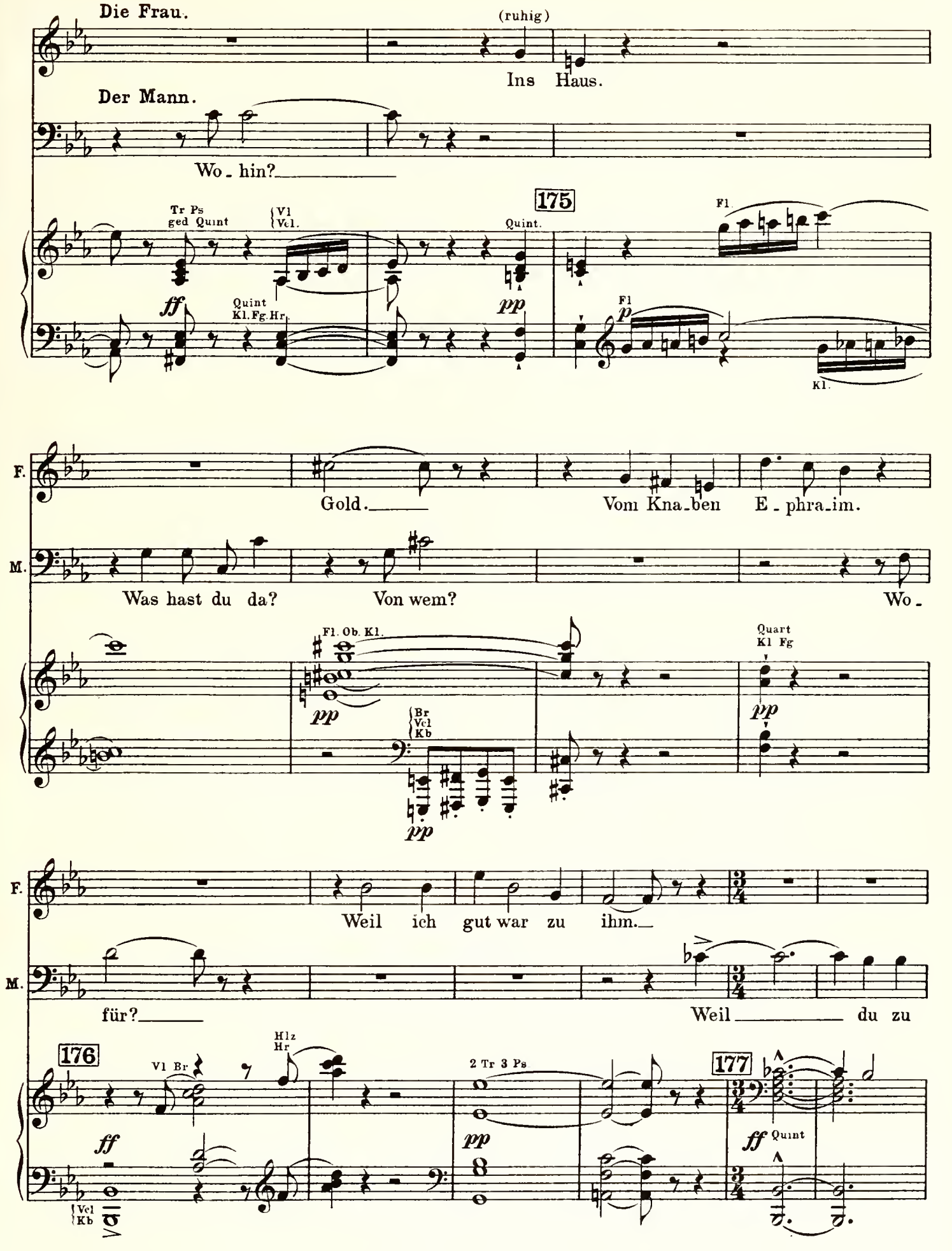
Ob Fg

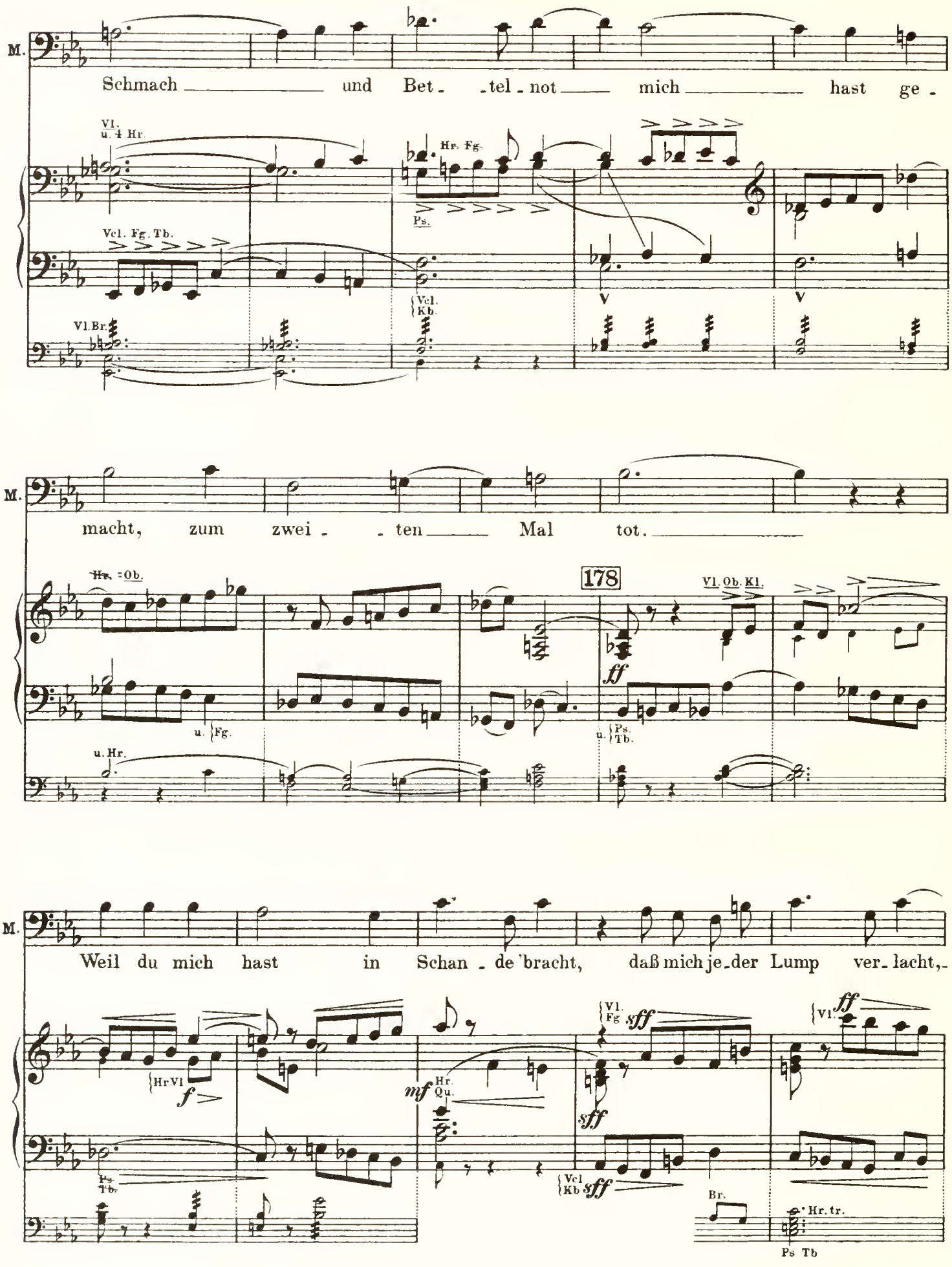
Vl Br

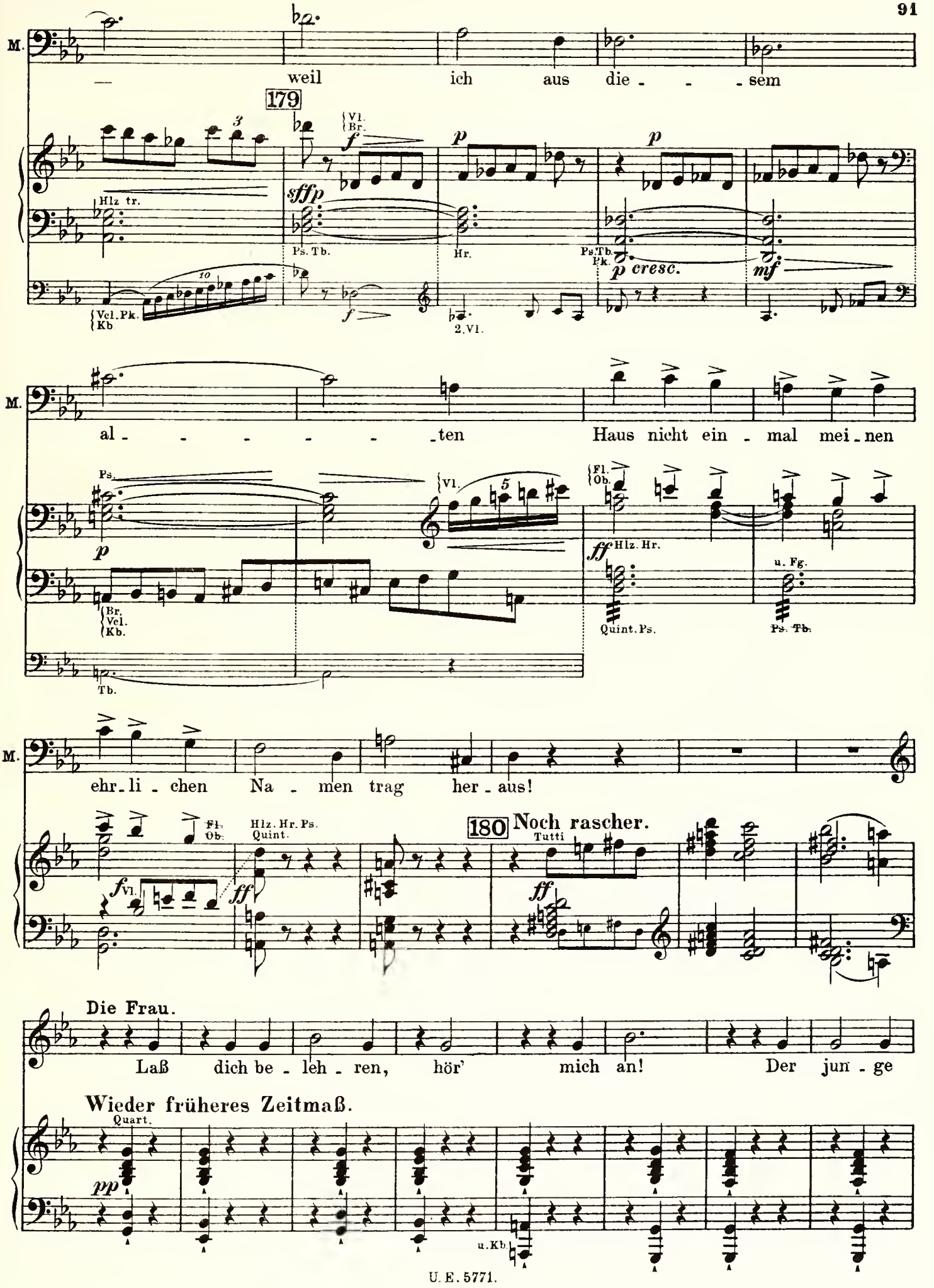
Vcl


E.
nimm es denn hin und gib es rasch wie_der weg, auf daß du nicht be_
Fl.
Hr
u. Kb.
Vl
Br
Kl. Fg
Vcl.
Kb.
Hrn.
Qu.
Die Frau (nimmt das Säckchen).
E.
fleckt wer_dest von dem Gol_de. Ich dan_ke dir.
169
Fl. Quint.
mor.
Beruhigend.
Kl. Hr. Br. Fg.
p
2. Vl.
Br.
pp
Vcl.
Vl.
Ephraim.
(traurig)
Dan_ke nicht.
170
Aob.
p
Fg.
Fg.
Kb. pizz.
E.
rit.
Be_te zu dei_nem Gott für mei_nen Va_ter. Und_
Ob.
Hr.
Qu.
rit.


(kniet nieder)
Die Frau nimmt seinen Kopf in die
E.
küs-se mich, Mut- - - -ter!
171 Noch mehr zurückhaltend.
Einfach und schlicht, nicht schleppen.
Quint.
Qu.
pp
Vcl Hr.
Kb.
Hände und küßt ihn auf die Stirne und auf die Augen.
Ob.
Aob.
Hr.
Fg.
u.(Kl. Fg.)
Hlz.
Hlz
172
Er reißt sich los und stürzt hinaus. Die Frau sieht ihm ruhig nach.
173 Ruhig.
pp
Tr. Ps. Tb.
Pk.
u. Hr.
Fl. f
174
Der Mann kommt wie ein Tier herangeschlichen. Die Frau sieht ihn nicht, hebt ruhig das Geld auf, das sie zu Boden gestellt hatte, als sie Ephraim küßte, und will ins Haus, da vertritt er ihr den Weg.
Sehr rasch.
pp
Br
Vl ged
Kb
Vl
Vcl
Br.
Kb


Die Frau.
(ruhig)
Ins Haus.
Der Mann.
Wo_hin?
175
Tr Ps
ged Quint
Vl
Vcl.
Quint.
Fl
ff
Quint
Kl.Fg.Hr.
pp
Fl
p
Kl.
F.
Gold.
Vom Kna_ben E_phra_im.
M.
Was hast du da?
Von wem?
Wo_
Fl. Ob. Kl.
Quart
Kl Fg
pp
Br
Vcl
Kb
pp
pp
F.
Weil ich gut war zu ihm.
M.
für?
Weil du zu
176
Vl Br
Hlz
Hr
2 Tr 3 Ps
177
ff
pp
ff Quint
Vcl
Kb


M.
Schmach und Bet - tel - not mich hast ge -
Vl. u. 4 Hr.
Hr. Fg.
Ps.
Vcl. Fg. Tb.
Vcl. Kb.
Vl. Br.
M.
macht, zum zwei - ten Mal tot.
Hr. Ob.
178
Vl. Ob. Kl.
ff
u. Fg.
u. Ps. Tb.
u. Hr.
M.
Weil du mich hast in Schan - de 'bracht, daß mich je - der Lump ver - lacht, -
Hr Vl
f
mf
Hr. Qu.
Vl. Fg
sff
Vl.
ff
Ps. Tb.
Vcl Kb
sff
Br.
Hr. tr.
Ps Tb


M.
— weil ich aus die - - - sem
179
Vl. Br.
Hlz tr.
Ps. Tb.
Hr.
Ps. Tb. Pk.
Vcl. Pk. Kb
2. Vl.
M.
al - - - - - - ten Haus nicht ein - mal mei - nen
Ps.
Vl.
Fl. Ob.
Hlz. Hr.
Br. Vcl. Kb.
u. Fg.
Quint. Ps.
Ps. Tb.
Tb.
M.
ehr - li - chen Na - men trag her - aus!
Fl. Ob.
Hlz. Hr. Ps. Quint.
180 Noch rascher.
Tutti
Vl.
Die Frau.
Laß dich be - leh - ren, hör' mich an! Der jun - ge
Wieder früheres Zeitmaß.
Quart.
u. Kb.

F. Kna - be trug mir's an, weil ich ihm nie hart Wort ge - ge - ben,

181 Ob

F. weil ich ihn nie be - schimpft im Le - ben, weil ich ihn — gut —

182 Ob pp

F — hab' an - ge - sehn und ließ an mei - ner Sei - te gehn.

4

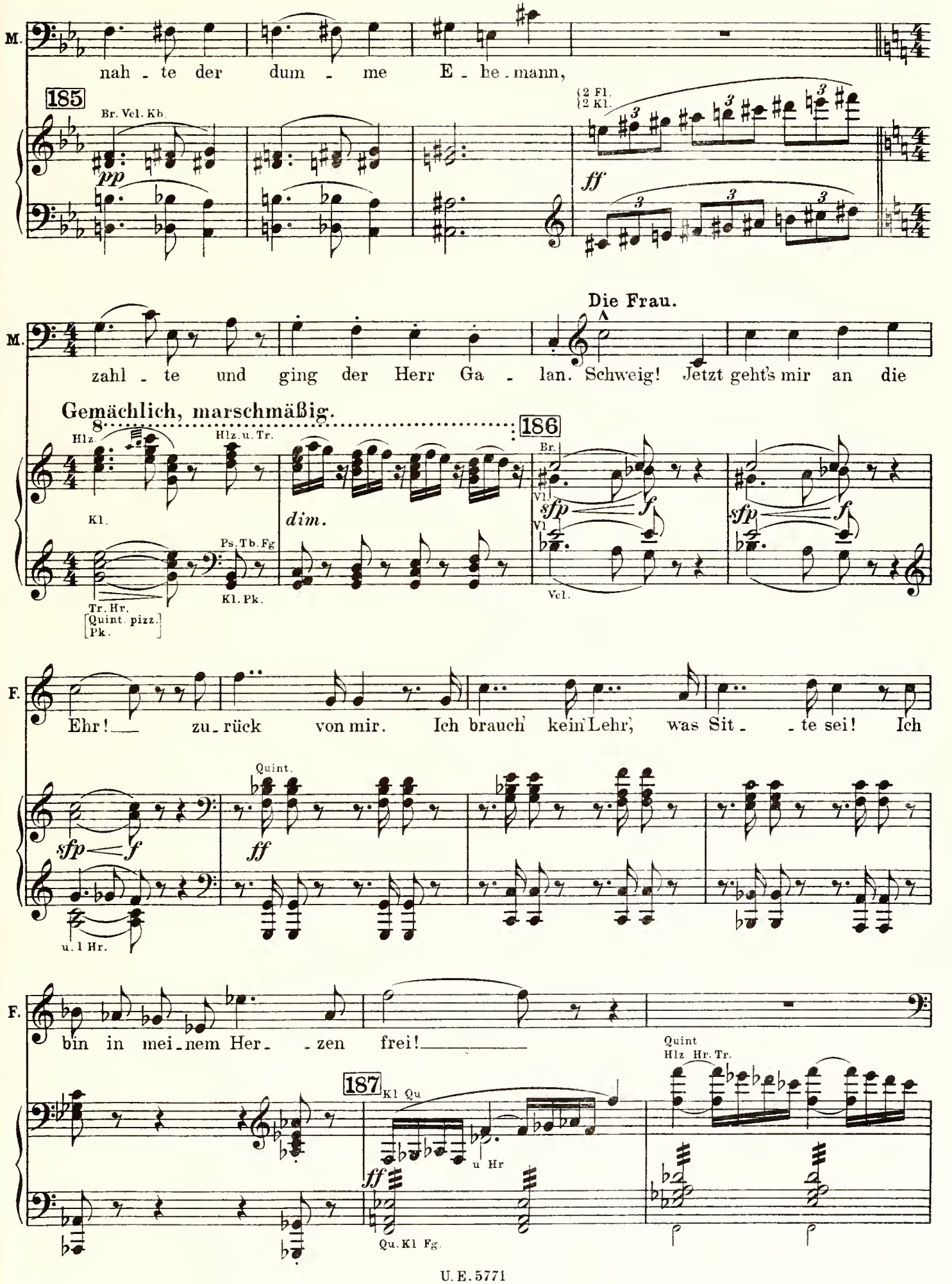
Der Mann.

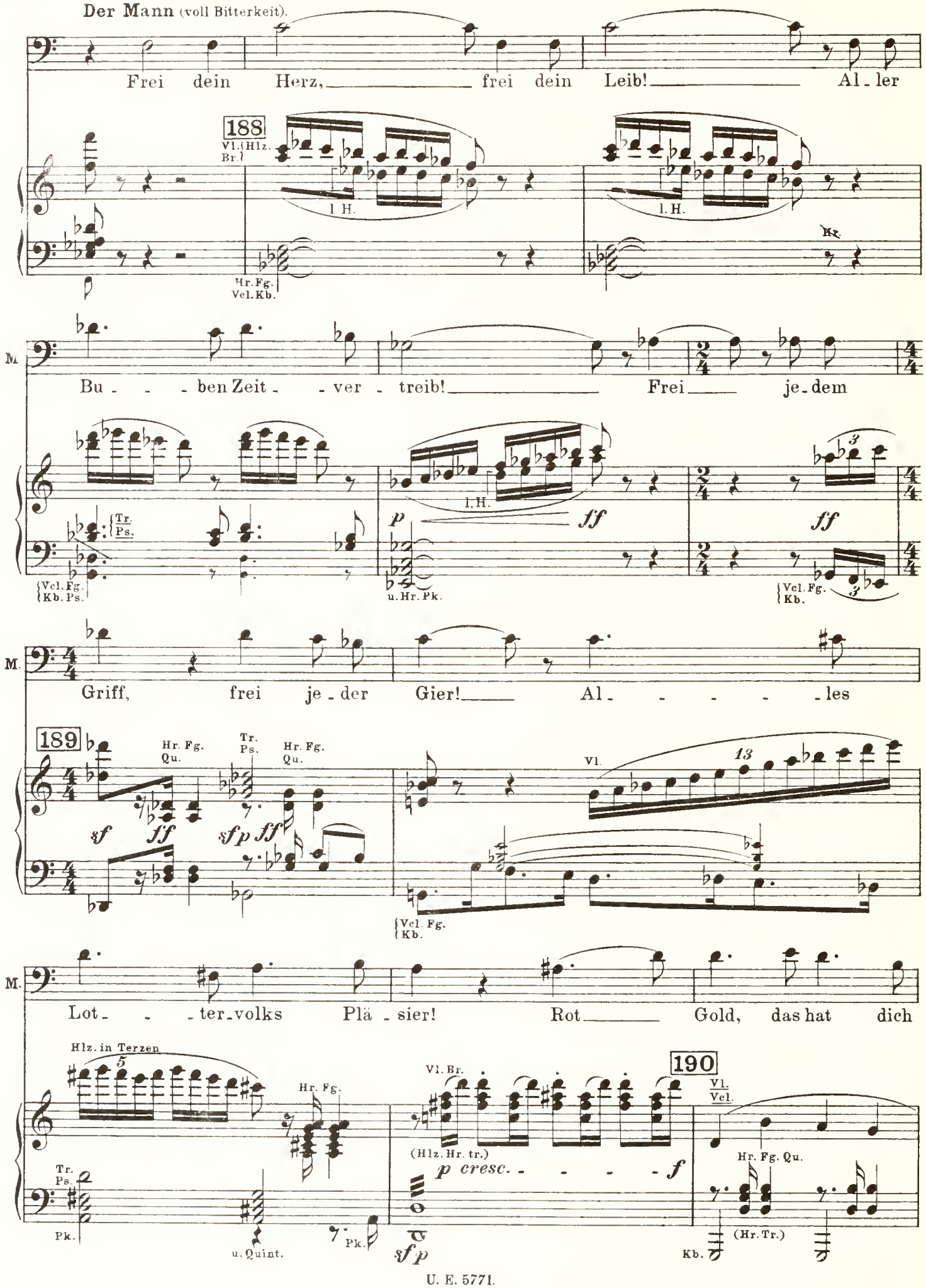
Lie - ßest ihn auch zur Sei - te dir lie - gen.

183 2 Kl 2 Fg 8va pp (Br Vcl) ged (Pa Tb) ged Blch u. Fg ff

M. 184 Durf - tet euch heu - ti - gen Ta - ges noch krie - gen. Als

(2 Kl 2 Fg 8va) pp (Br Vcl) ged Blch ff


M.
nah - te der dum - me E - he - mann,
185
Br. Vcl. Kb.
pp
{2 Fl.
{2 Kl.
ff
Die Frau.
M.
zahl - te und ging der Herr Ga - lan. Schweig! Jetzt geht's mir an die
Gemächlich, marschmäßig.
186
Hlz.
Hlz. u. Tr.
Kl.
dim.
Ps. Tb. Fg
Kl. Pk.
Tr. Hr.
Quint. pizz.
Pk.
Br.
Vl.
sfp
f
Vcl.
F.
Ehr! zu - rück von mir. Ich brauch' kein Lehr', was Sit - - te sei! Ich
Quint.
ff
u. 1 Hr.
F.
bin in mei - nem Her - - zen frei!
187
Kl Qu
u Hr
Quint
Hlz Hr. Tr.
Qu. Kl Fg.


Der Mann (voll Bitterkeit).
Frei dein Herz, frei dein Leib! Al-ler
188
Vl. (Hlz. Br.)
l. H.
l. H.
Hr.
Hr. Fg. Vcl. Kb.
M.
Bu-ben Zeit-ver-treib! Frei je-dem
Tr. Ps.
Vcl. Fg. Kb. Ps.
l. H.
p
ff
u. Hr. Pk.
ff
Vcl. Fg. Kb.
M.
Griff, frei je-der Gier! Al-les
189
Hr. Fg. Qu.
Tr. Ps.
Hr. Fg. Qu.
sf
ff
sfp ff
Vl.
13
Vcl. Fg. Kb.
M.
Lot-ter-volks Plä-sier! Rot Gold, das hat dich
Hlz. in Terzen
5
Hr. Fg.
Tr. Ps.
Pk.
u. Quint.
Pk.
Vl. Br.
190
Vl. Vcl.
(Hlz. Hr. tr.)
p cresc. - - - - f
Hr. Fg. Qu.
(Hr. Tr.)
sfp
Kb.

M. frei gemacht, hast mei - - ne Eh - - re um - - gebracht. Drum

(Ob. Kl.) u.Pk.

(voll finsterer Entschlossenheit)

pp

M. sollst mir auch noch frei - er wer - den. Mach dei - ne Rech - nung

191 (Pfl. Fl.) u.Vl.Br. u. Hr. u.(3 Tr. 2 Hr.) Pk. (Vcl. Kb.) Bck.

M. hier auf Er - - den. Ein Va - ter - un - ser noch dau - ert dein Le - ben!

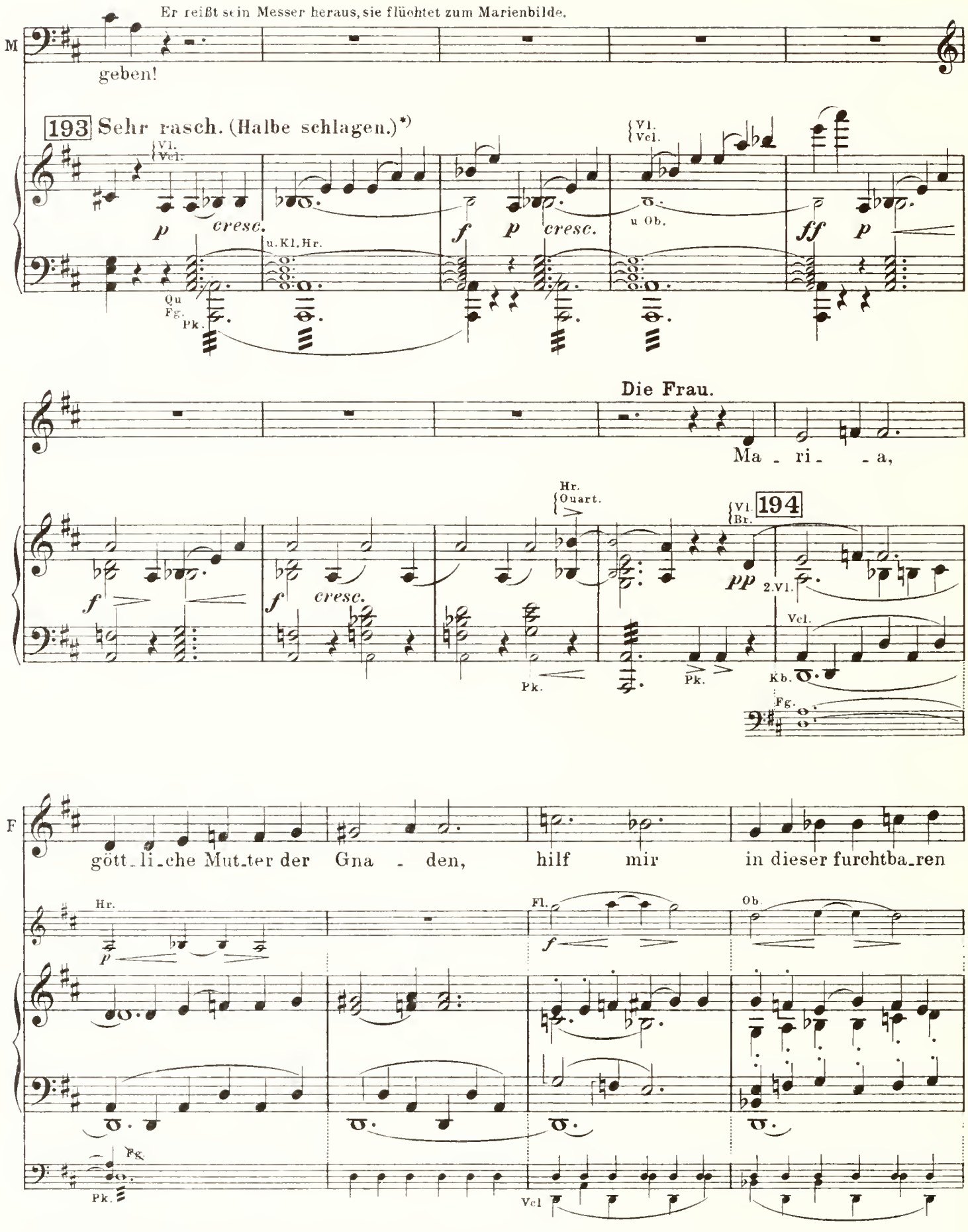
(Vl. Br.) p Hr. u. Ps.

192 Zurückhaltend. Blch. u.Fg. sfp sfp sfp sfp u.Pk.

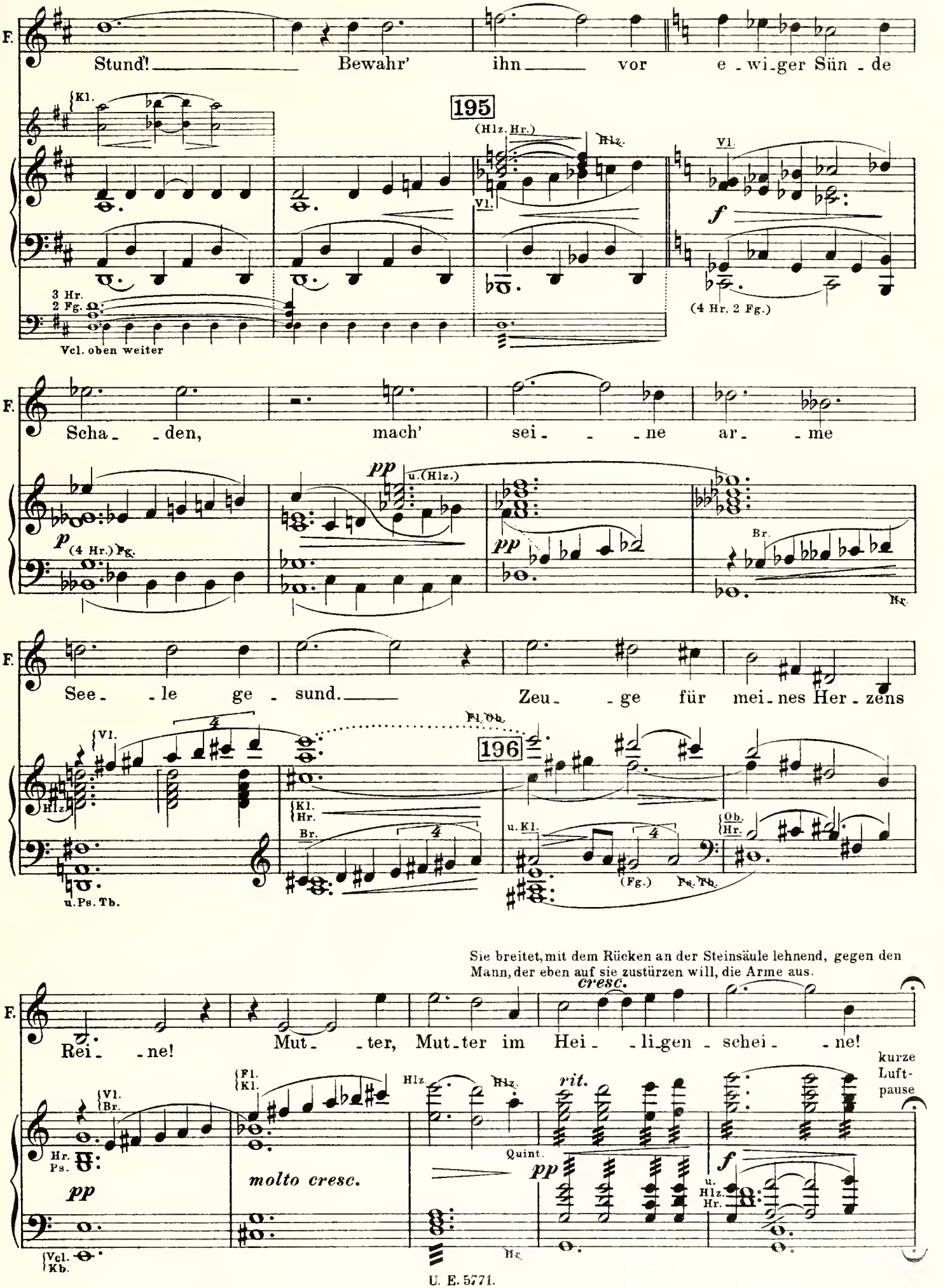
M. Dann sei es dem höl - li - schen Sa - - tan ge -

Quint. ff pp

Drängend. [Blch.] sff



*) Anmerkung für den Dirigenten. Das Tempo ist so rasch zu nehmen als es die Deutlichkeit der darauffolgenden Gesangsstelle zuläßt


F.
Stund'! Bewahr' ihn vor e - wi - ger Sün - de
Kl.
195
(Hlz. Hr.)
Hlz.
Vl.
f
3 Hr.
2 Fg.
(4 Hr. 2 Fg.)
Vcl. oben weiter
F.
Scha - den, mach' sei - ne ar - me
pp
u. (Hlz.)
p
(4 Hr.) Fg.
pp
Br.
Hr.
F.
See - le ge - sund. Zeu - ge für mei - nes Her - zens
Vl.
Fl. Ob.
196
Hlz.
Kl.
Hr.
Br.
u. Kl.
(Fg.)
Ps. Tb.
Ob.
Hr.
u. Ps. Tb.
Sie breitet, mit dem Rücken an der Steinsäule lehnend, gegen den Mann, der eben auf sie zustürzen will, die Arme aus.
F.
cresc.
Rei - ne! Mut - ter, Mut - ter im Hei - li - gen - schei - ne!
kurze Luft-pause
Vl.
Br.
Hr.
Ps.
pp
Fl.
Kl.
molto cresc.
Hlz.
Hlz.
Quint.
rit.
pp
f
u. Hlz.
Hr.
Vcl.
Kb.
Hr.

Da bricht mit einem Donnerschlag eine ungeheure Finsternis herein.

Etwas breiter als vor dem Ritenuto.

197

Tr. Fl *mf* *p* *p* Tr. Kl. Fg. Fg. Ob

ff *f* *p* Tr. Ps.

Br. Vcl. Kb. (Ps. Fg. Tb.) Pk. gr. Trl. Fg.

Auf der Bühne.

6 Ps. *fff* 6 Tr. *fff* *fff*

Orgel. Volles Werk.

fff *fff*

198 Ein helles Licht kommt allmählich von der Höhe und der dürre Dornbusch hinter dem Gnadenbilde beginnt mit einem Male

fff Tutti. Quint. trem. 2 Harfen arp. in Gegenbewegung Pk.

Pk. u. gr. trem.

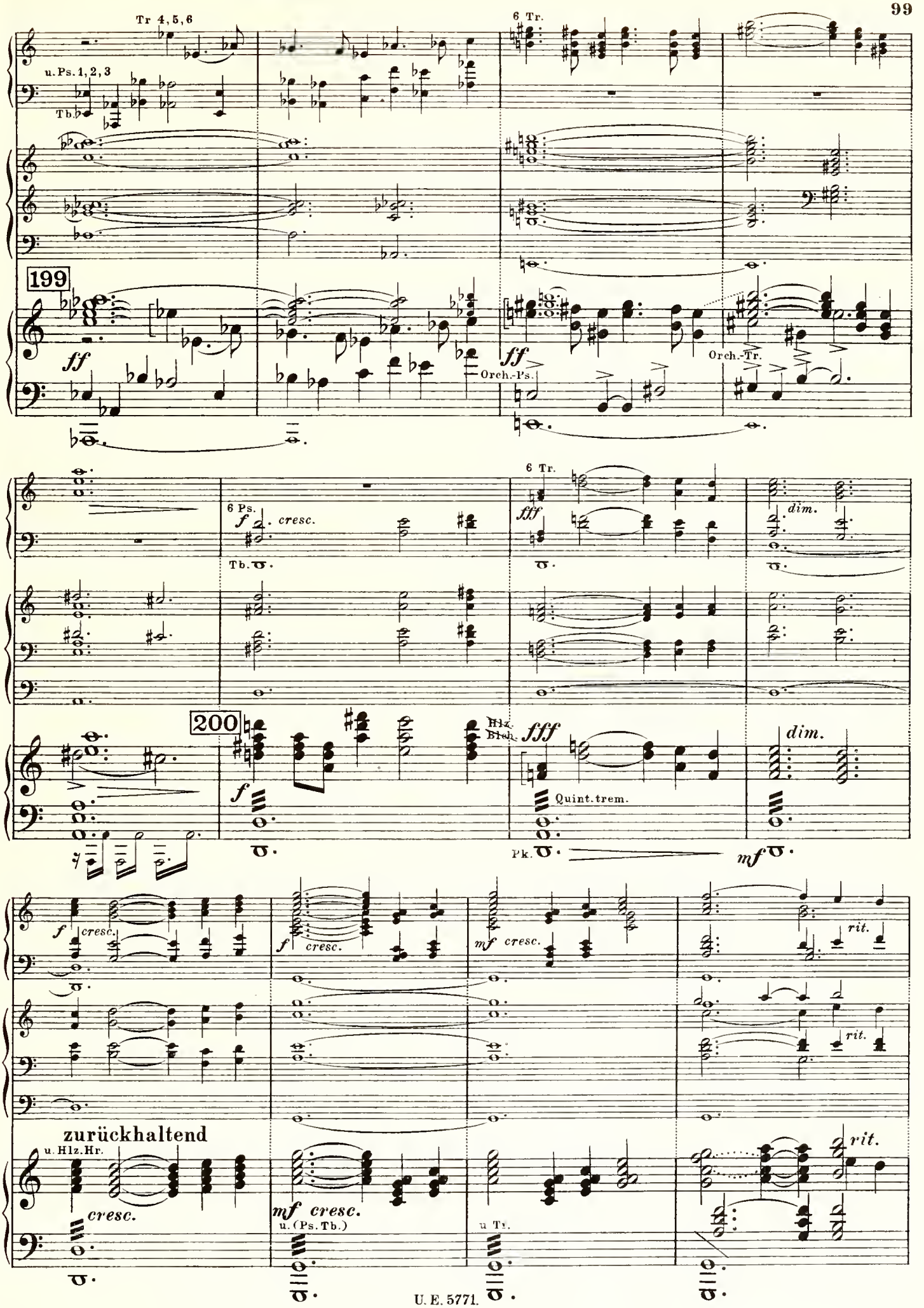
Tr. 5. 6. Tr. 4. u. Tr. 4, 5, 6 4, 5, 6 Ps. 4. 5. 6.

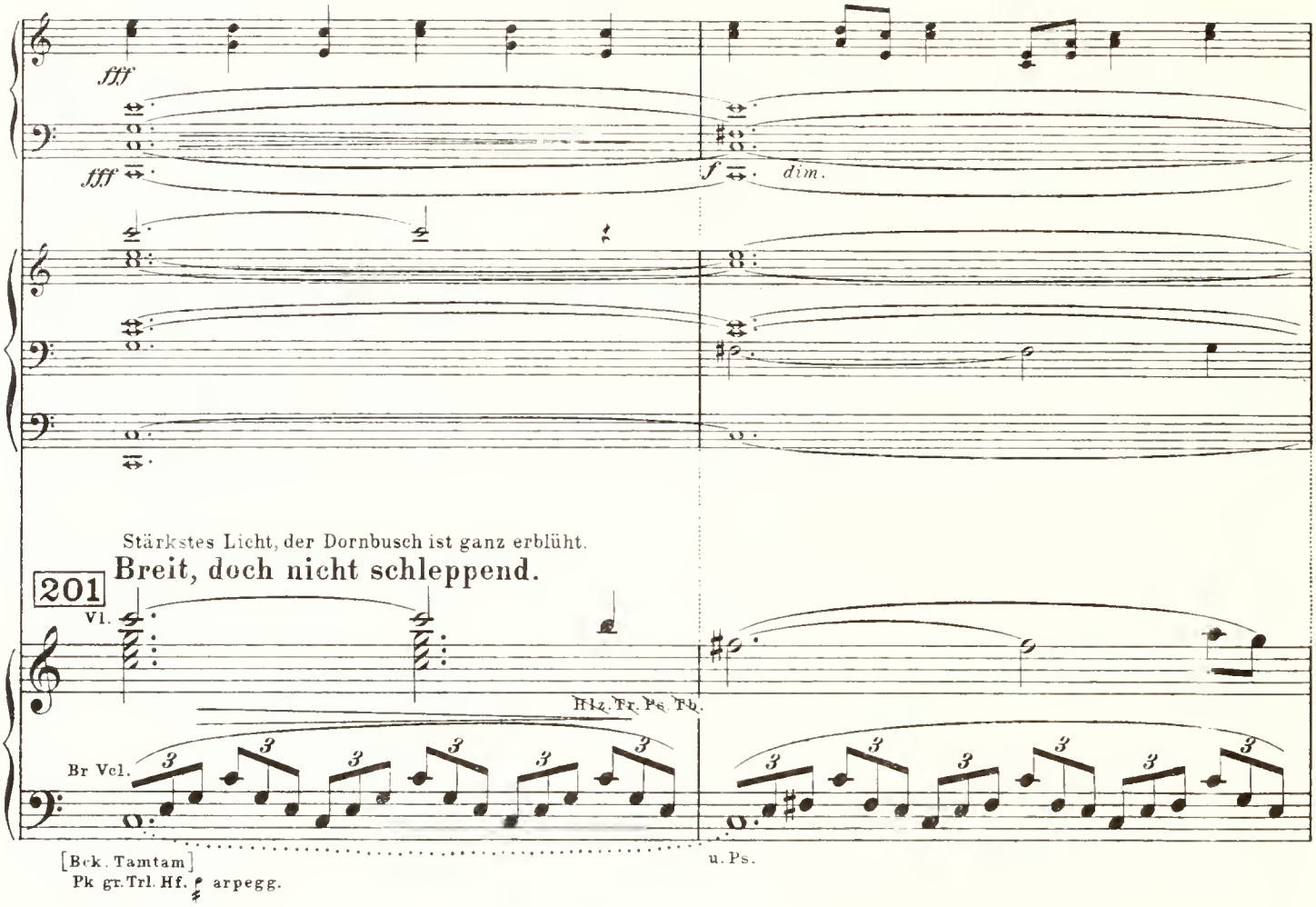
Tb. *ff* *ff*

zu grünen und sich mit Blüten zu überdecken.

Tutti. Qu. trem. Hr. *cresc.*

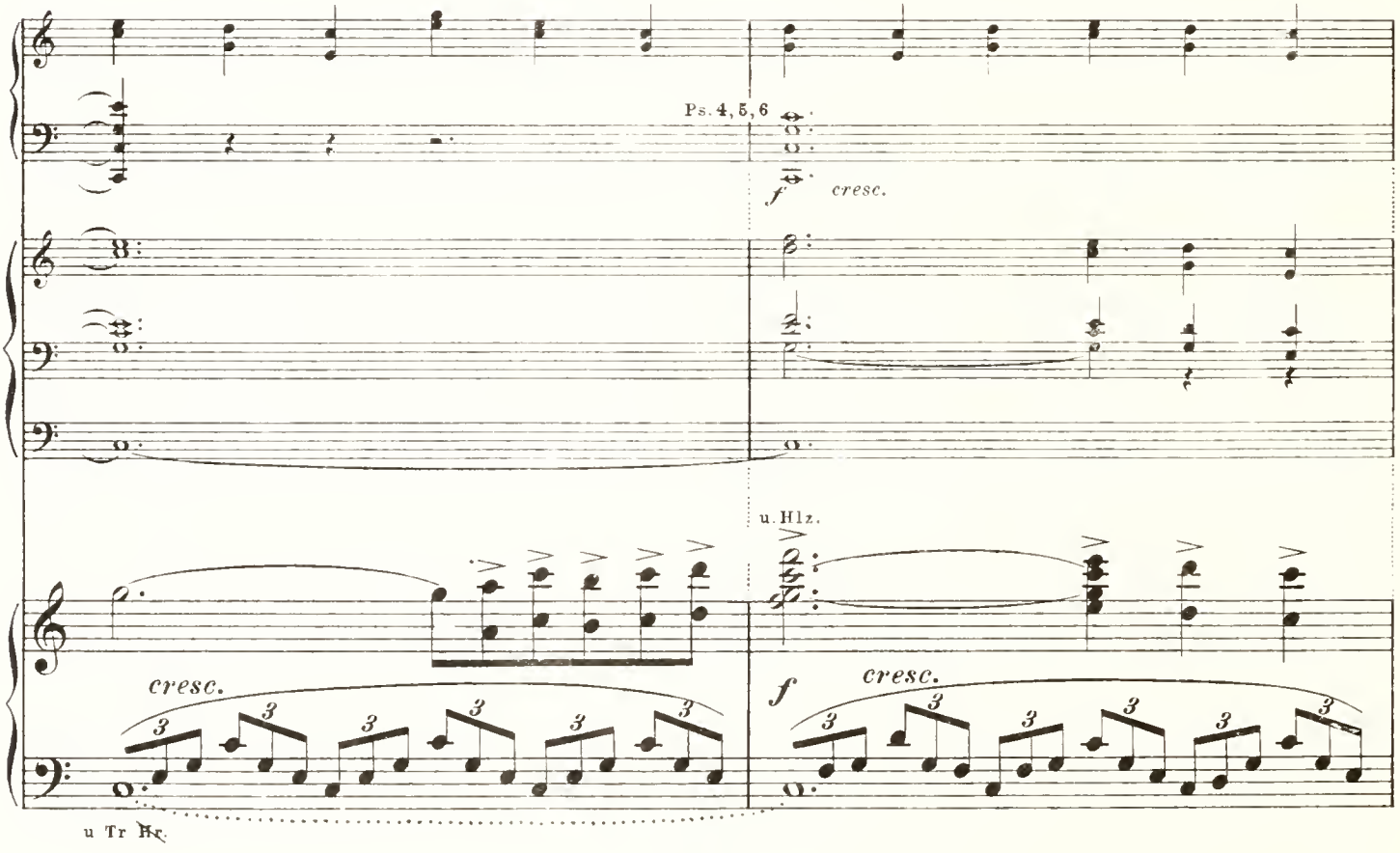
dim.

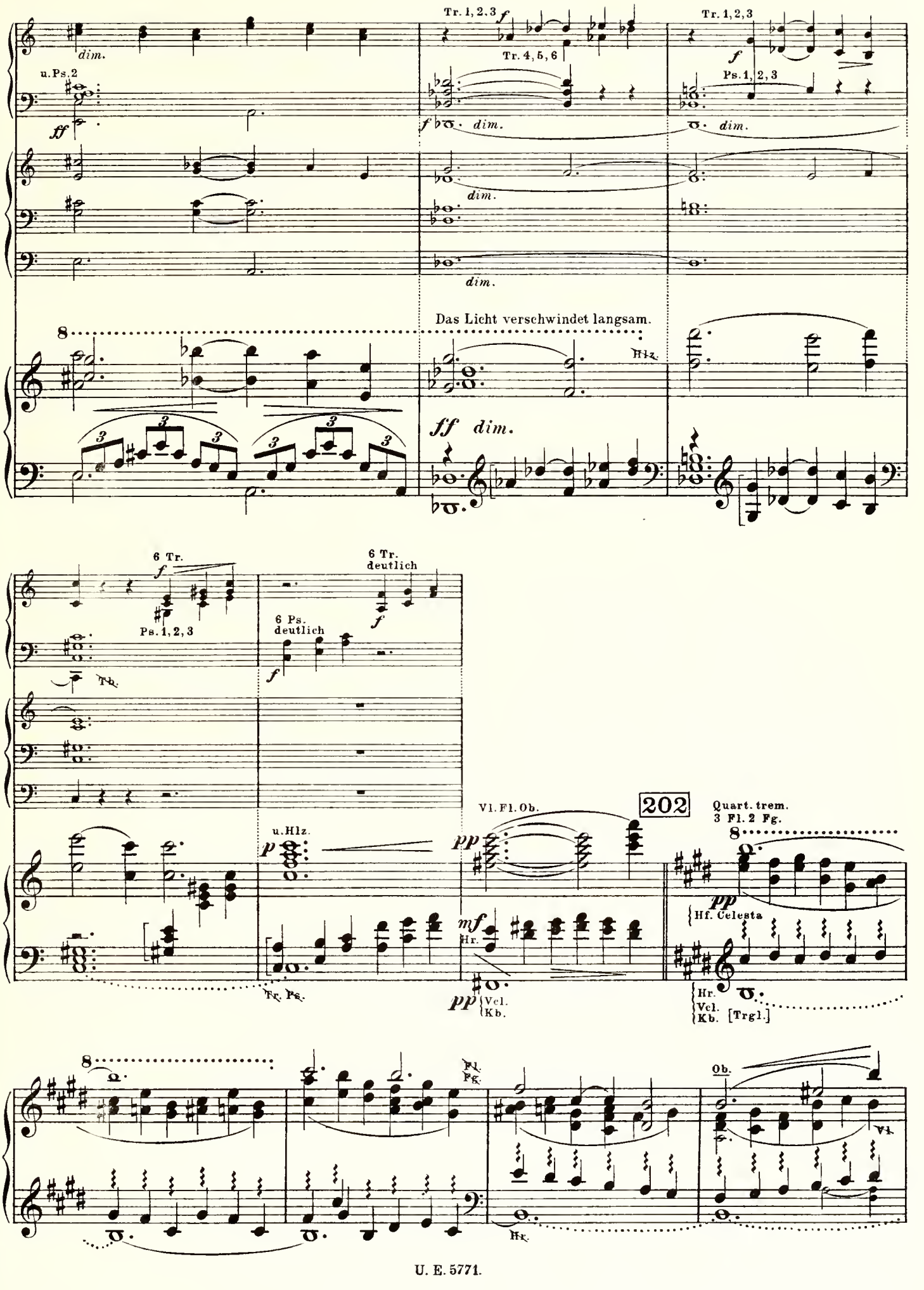

Tr 4,5,6
u.Ps.1,2,3
Tb.
6 Tr.
199
ff
Orch.-Ps.
ff
Orch.-Tr.
6 Ps.
f cresc.
Tb.
6 Tr.
fff
dim.
200
f
Hlz.
Blch.
fff
Quint.trem.
dim.
Pk.
mf
f cresc.
f cresc.
mf cresc.
rit.
rit.
zurückhaltend
u. Hlz.Hr.
cresc.
mf cresc.
u.(Ps.Tb.)
u Tr.
rit.

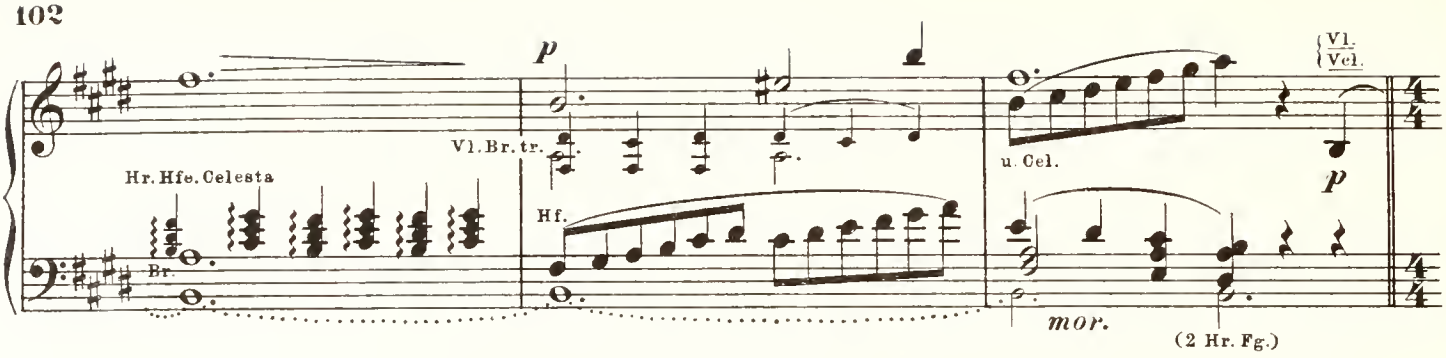


Stärkstes Licht, der Dornbusch ist ganz erblüht.

Breit, doch nicht schleppend.

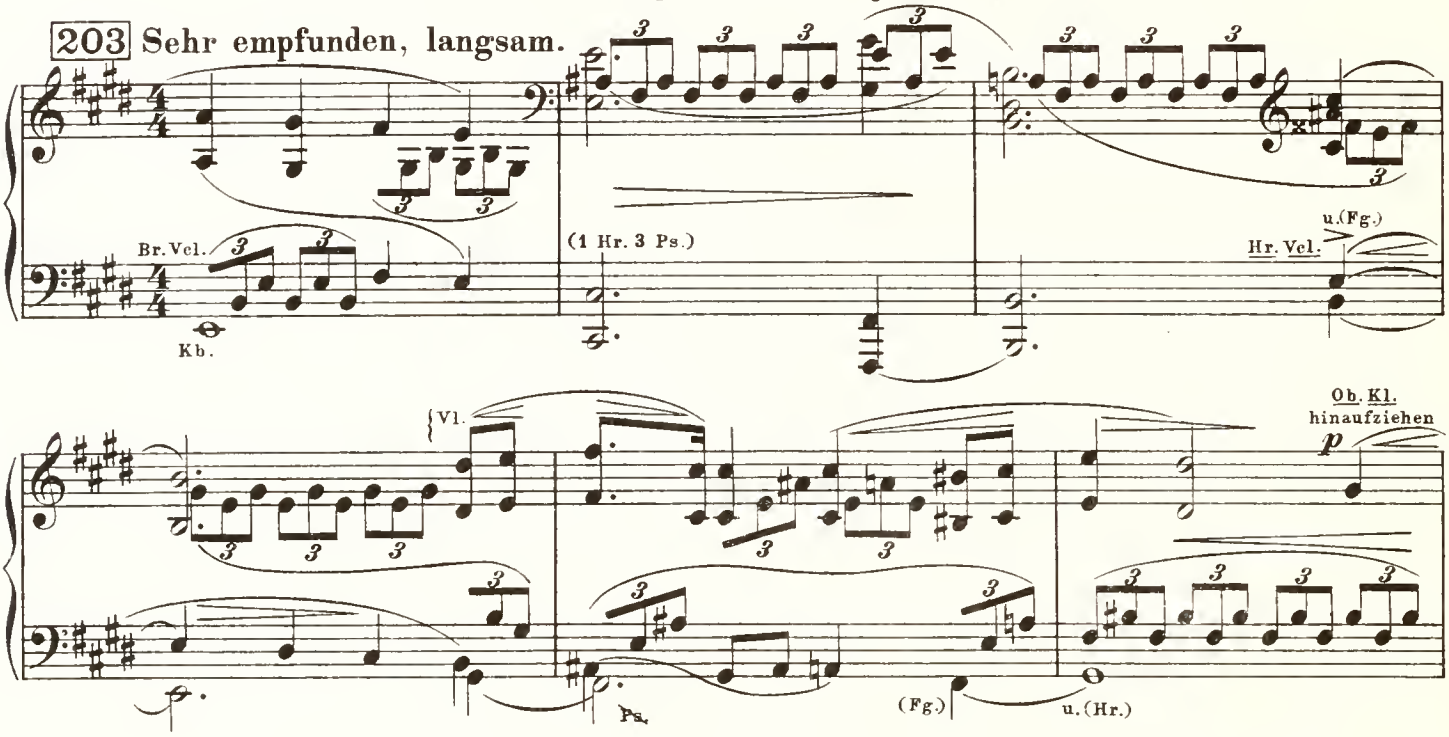



Tr. 1, 2, 3
Tr. 4, 5, 6
Tr. 1, 2, 3
u. Ps. 2
Ps. 1, 2, 3
dim.
Das Licht verschwindet langsam.
Hlz.
6 Tr.
6 Tr. deutlich
Ps. 1, 2, 3
6 Ps. deutlich
Trp.
u. Hlz.
Vl. Fl. Ob.
202
Quart. trem.
3 Fl. 2 Fg.
Hf. Celesta
Fr. Ps.
Vcl.
Kb.
Hr.
Vcl.
Kb. [Trgl.]
Fl.
Fg.
Ob.
Vl.

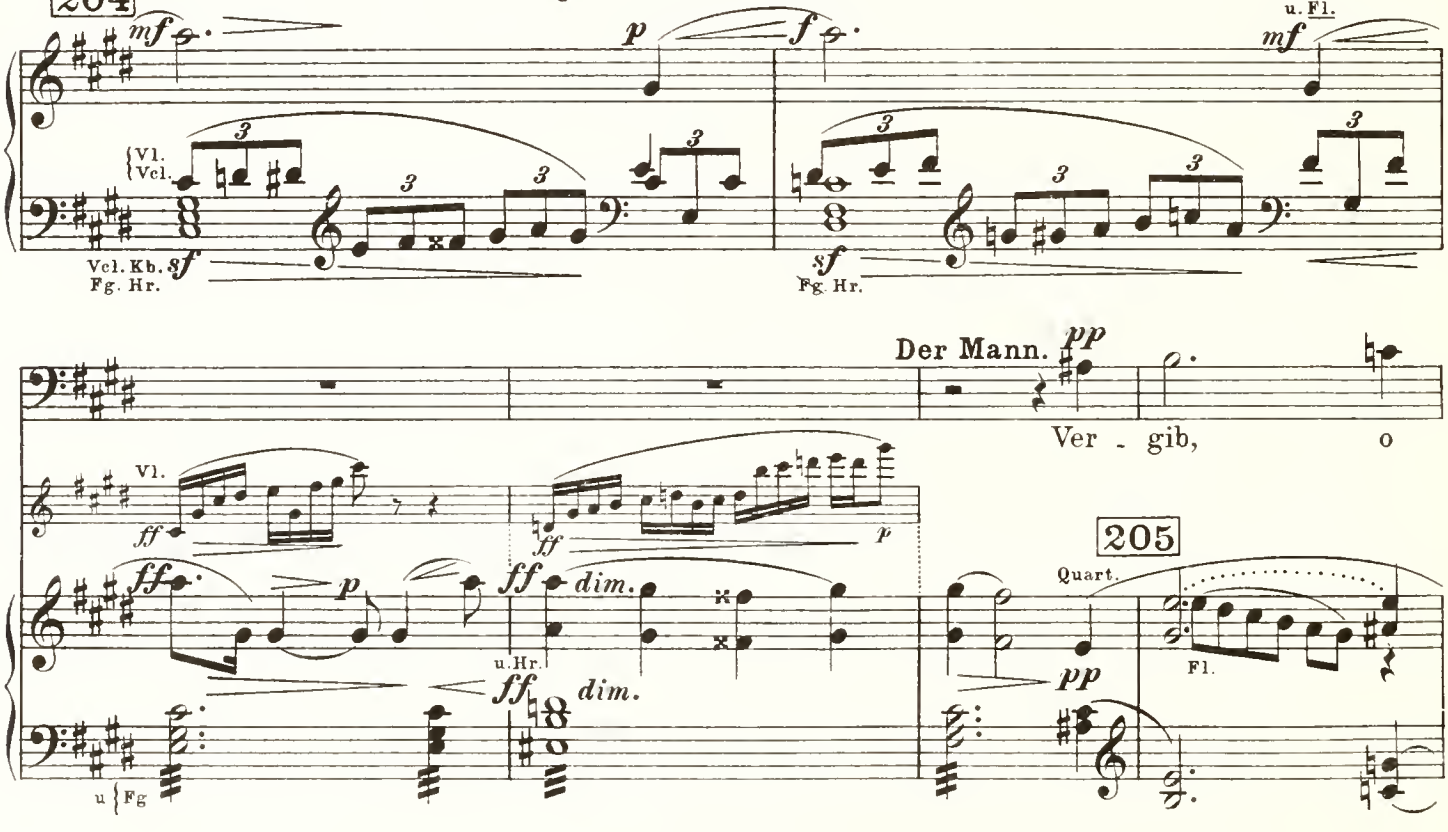


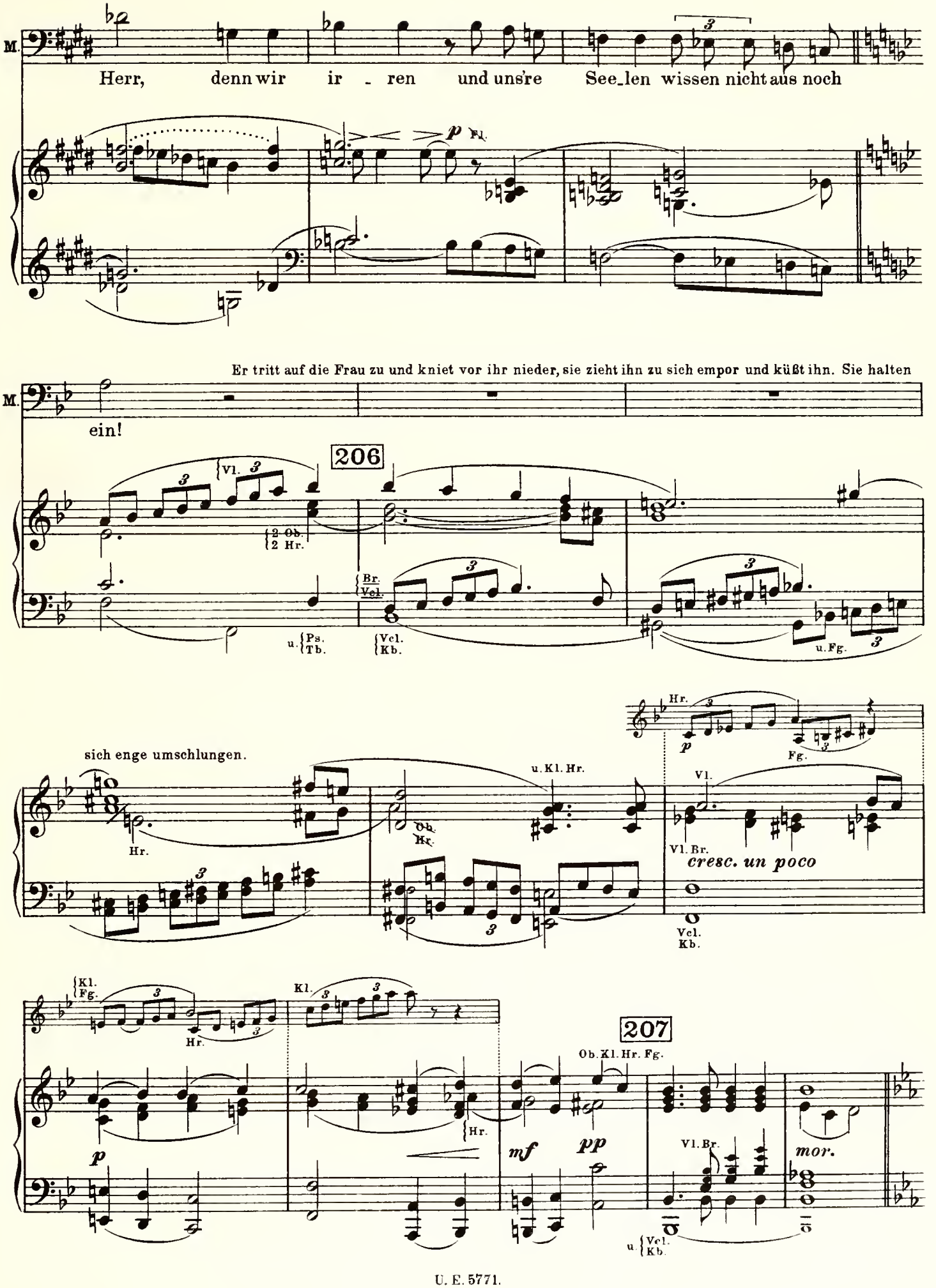
Es ist grau und Dämmerung wie zuvor

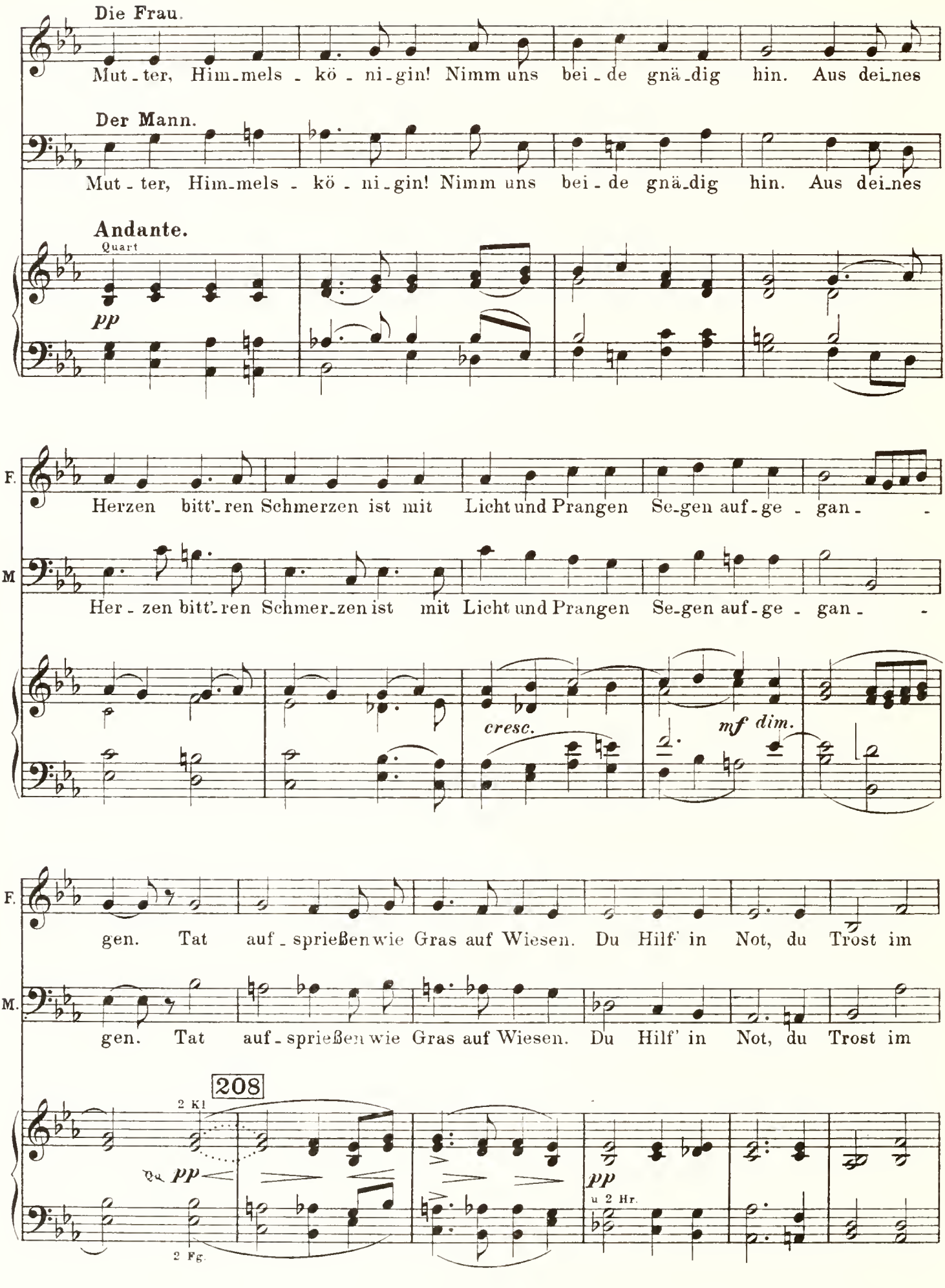
203 **Sehr empfunden, langsam.**



204 Der Mann ist wie versteinert stehen geblieben und seiner Hand entsinkt das Messer.




M.
Herr, denn wir ir - ren und uns're See_len wissen nicht aus noch
p Fl.
Er tritt auf die Frau zu und kniet vor ihr nieder, sie zieht ihn zu sich empor und küßt ihn. Sie halten
M.
ein!
206
Vl.
2 Ob.
2 Hr.
Br.
Vcl.
u. Ps.
Tb.
Vcl.
Kb.
u. Fg.
sich enge umschlungen.
Hr.
u. Kl. Hr.
Ob.
Hr.
Hr.
p
Fg.
Vl.
Vl. Br.
cresc. un poco
Vcl.
Kb.
Kl.
Fg.
Hr.
Kl.
207
Ob. Kl. Hr. Fg.
Hr.
p
mf
pp
Vl. Br.
mor.
u. Vcl.
Kb.


Die Frau.
Mut - ter, Him-mels - kö - ni-gin! Nimm uns bei - de gnä-dig hin. Aus dei-nes
Der Mann.
Mut - ter, Him-mels - kö - ni-gin! Nimm uns bei - de gnä-dig hin. Aus dei-nes
Andante.
Quart
pp
F.
Herzen bitt'-ren Schmerzen ist mit Licht und Prangen Se-gen auf-ge - gan - -
M
Her - zen bitt'-ren Schmer-zen ist mit Licht und Prangen Se-gen auf-ge - gan - -
cresc.
mf dim.
F.
gen. Tat auf - sprießen wie Gras auf Wiesen. Du Hilf' in Not, du Trost im
M.
gen. Tat auf - sprießen wie Gras auf Wiesen. Du Hilf' in Not, du Trost im
208
2 Kl
2 Fg.
pp
pp
u. 2 Hr.

F. Tod! Du Ster_nenlicht im Leid, sei bei uns al_ _le_ zeit!

M. Tod! Du Ster_nenlicht im Leid, sei bei uns al_ le_ _zeit!

Sie gehen beide

209

2 Hr. Hr. pp 2 Vl. Vl. Vcl. Hr. Br. Vcl. Kb. (Ps. Tb.)

ins Haus. Sie trägt den Sack Goldes.

u. (Hr.) Vcl. Fg. Hr. cresc.

Fl. Ob. f ff 3 Fl. 2 Ob. 2 Kl. ff Vcl. Kb. Fg.

dim. pp Vl. Vcl. u (Ps Tb.) Quint. mor.

Als sie weg sind, erscheinen **der Teufel** und das **alte Weib**. Es ist dunkel geworden, die Finsternis bricht rasch herein.

Ziemlich rasch. 210

Vl. Fl. pp Fl. Vl. dim.

Das alte Weib (tut gleichgültig).

Das tat nicht gut ausgehn. Müssen nach einem andern sehn.

211

Ps. *pp* Pk.

Ps. Tb.

pp

W. Ich wüßt' in diesem Ort noch wen, der wird sich schon zu einer Sünd' verstehn.

Ob.

pp Pk.

Ps Tb.

Der Teufel (verändert, mit unheimlicher, marionettenhafter Ruhe).

Ich weiß in dem Ort da auch wen, — zu dem brauch' ich

212 8

Hlz Hr. Fg.

T. garnicht weit — zu gehn. Seh' ihn grad da vor mir stehn und kann

8

213 8

Vl.

pp Pk

Ps. Tb.

pp (Hlz. Hr. Fg.)

[Tamtam]

Das alte Weib (erschrocken).

T. gleich mit ihm zur Höllen gehn. Du wirst mich doch nicht wol-len er-

8 **214** Ob. Kl. Quart. ged. Tr. u. Ps. Hlz. *ff*

W. raf-fen? Ich kann dir noch die schönsten Sünder ver-schaf-fen.

Gu. Bch. Kl. u. Tr *p* *p* u. Ps.

Ein grünes Licht irrt über die Szene.

Der Teufel (unverändert).

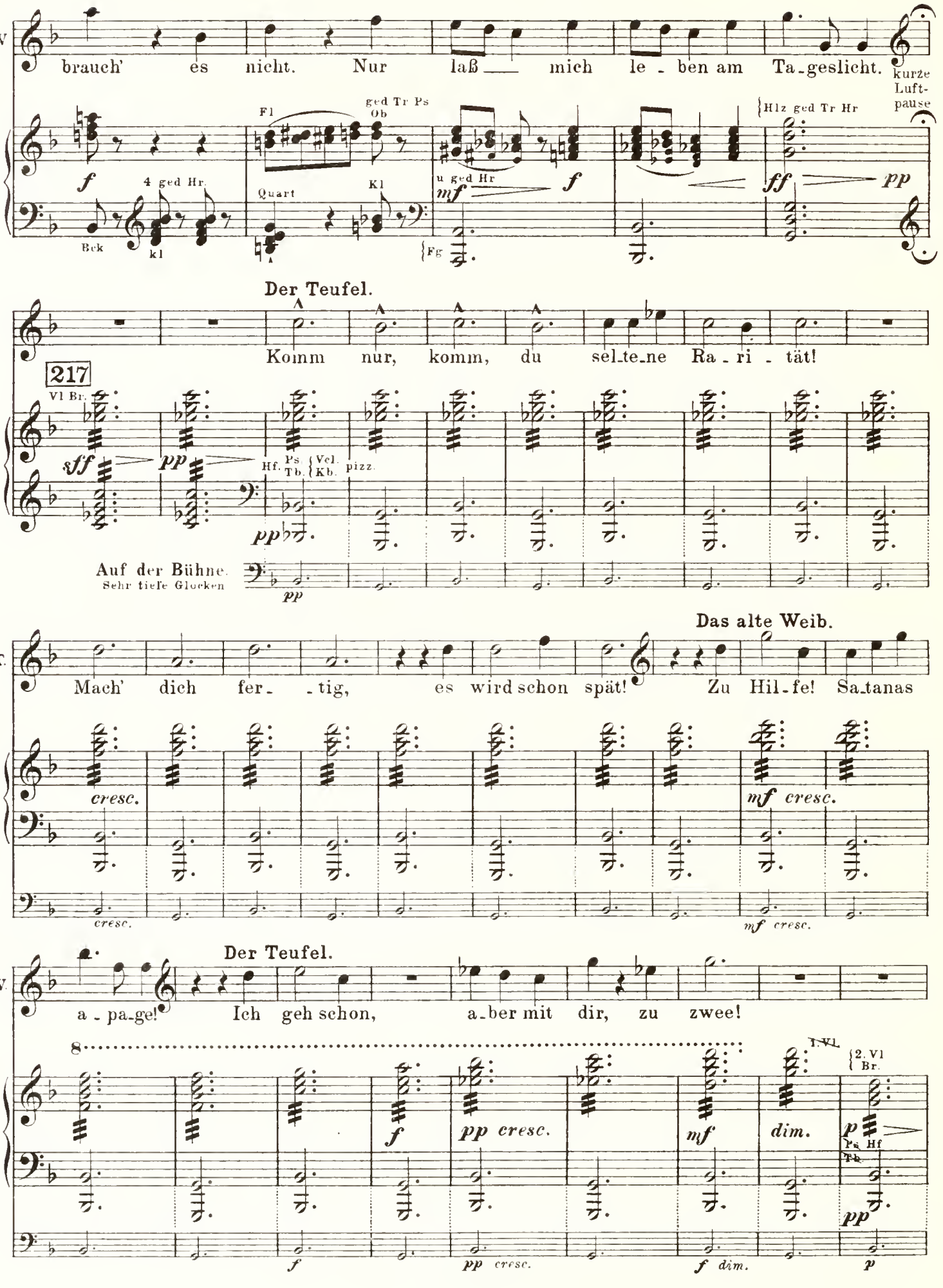
Ich brauch' nicht vie-le. Mir g'nügt die ei-ne, die ich da schon

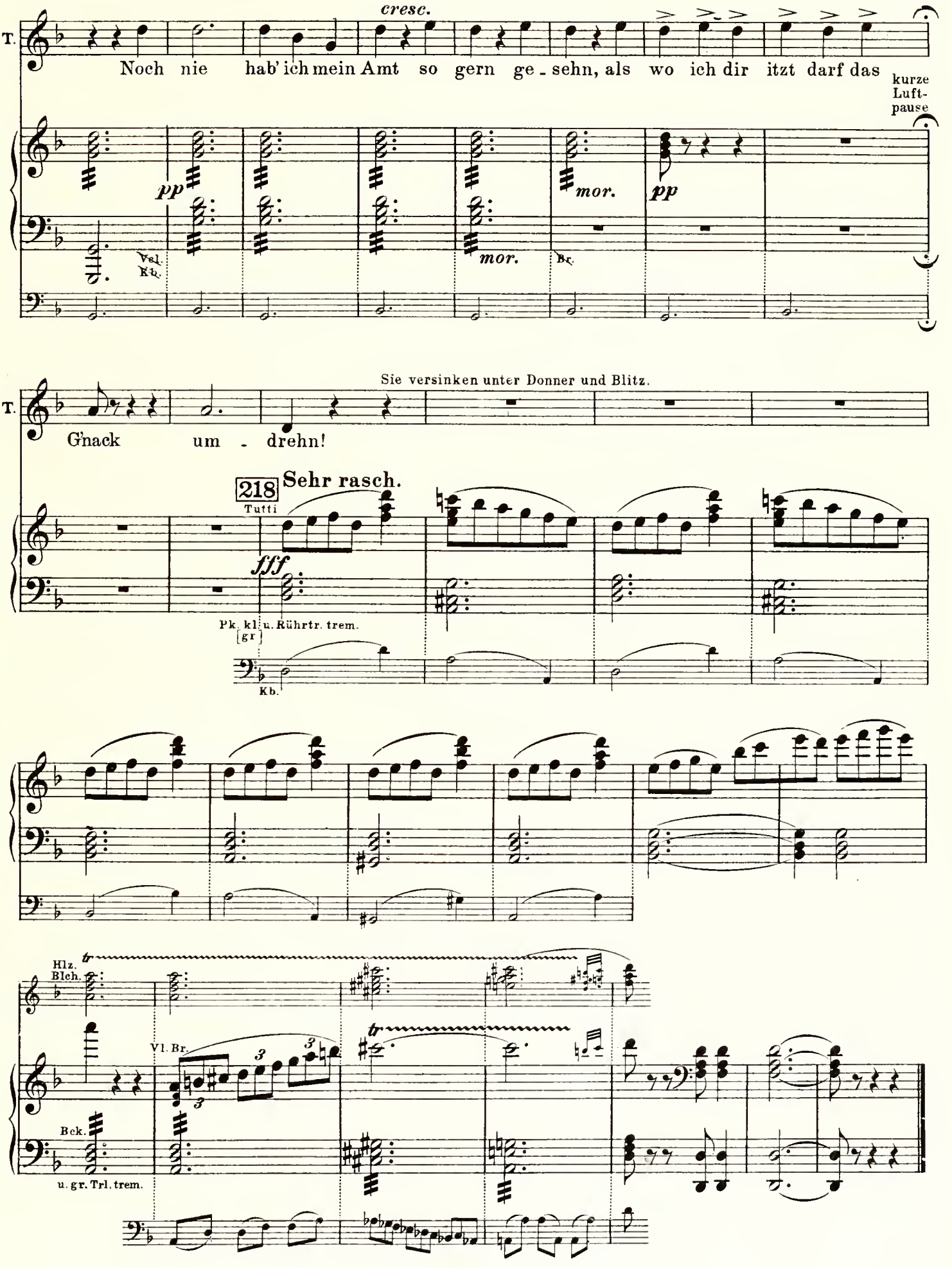
215 Quart. am Steg *pp*

Das alte Weib (wirft die Dukaten weg).

T. zu sehn ver-mei-ne. Da hast dein Geld, ich

216 ged Tr. Ob. Hlz. ged. Tr. Ps. 4 ged Hr. kl. Bck. ged. Tr. Ob. *p* Fg. Tr. Ps.


W
brauch' es nicht. Nur laß mich le - ben am Ta-geslicht.
kurze Luft-pause
Fl
ged Tr Ps Ob
Quart
Kl
u ged Hr
Hlz ged Tr Hr
4 ged Hr.
Bck
kl
Fg
Der Teufel.
Komm nur, komm, du sel-te-ne Ra - ri - tät!
217
Vl Br.
Hf. Ps Tb.
Vcl. Kb.
pizz.
Auf der Bühne.
Sehr tiefe Glocken
T.
Das alte Weib.
Mach' dich fer- -tig, es wird schon spät! Zu Hil-fe! Sa-tanas
cresc.
mf cresc.
Der Teufel.
W.
a - pa-ge! Ich geh schon, a-ber mit dir, zu zwee!
8
1. Vl
2. Vl Br.
Ps Hf Tb.


cresc.
T.
Noch nie hab' ich mein Amt so gern ge - sehn, als wo ich dir itzt darf das
kurze Luft-pause
pp
mor.
pp
Vcl. Kb.
mor.
Br.
Sie versinken unter Donner und Blitz.
T.
G'nack um - drehn!
218
Tutti
Sehr rasch.
fff
Pk. kl. u. Rührtr. trem.
[gr]
Kb.
Hlz.
Blch.
tr
Vl. Br.
3
3
3
tr
Bck.
u. gr. Trl. trem.

OPERN, ORATORIEN U. CHORWERKE IN KLAVIERAUSZÜGEN MIT TEXT

d. = deutsch, e. = englisch, f. = französisch, i. = italienisch, lat. = lateinisch

KLASSISCHE UND ÄLTERE WERKE

A. Opern

U.E.Nr.

3151 **Adam** Postillon von Lonjumeau (Kleinmichel) d.
3150 — Schweizerhütte (Kleinm.) d.
5141 **Auber** Fra Diavolo (Kleinm.) d.
3152 — Manrer u. Schlosser (do.) d.
673 **Beethoven** Egmont (Kienzl) d.
197 — Fidelio (Kienzl) d.
835 **Bellini** Norma (Kienzl) d. i.
3760 — Norma (Fel. Mottl) d.
3153 — Puritaner (Kleinmichel) d.
5140 **Berlioz** Fausts Verdammung (Volbach) d.
2388 **Bizet G.** Carmen mit der Ballett-Einlage (W. Kienzl) d.
2255 — Djamileh d.
3154 **Boieldieu** Neuer Gutsherr (Kleinmichel) d.
3155 — Rotkäppchen (Kleinm.) d.
228 — Weiße Dame (Heuberg.)
3204 Dasselbe (Kleinmichel)
3156 **Cherubini** Portugiesischer Gasthof d.
3157 Wasserträger (Kleinm.) d.
3158 **Cimarosa** Die heimliche Ehe (do.) d.
3159 **Dalayrac** Die beiden Savoyarden (Kleinmichel) d.
3160 **Dittersdorf** Doktor u. Apotheker (Kleinmichel) d.
3161 — Hieronymus Knicker (do.) d.
754 **Donizetti** Lucia (Schalk) d. i.
915 — Regimentstochter (Schalk) d.
3205 — Dasselbe (Kleinmichel) d.
3162 **Fioravanti** Die Dorfsängerinnen (Kleinmichel) d.
4941 **Flotow** Martha (Wöss) d.
4943 — Stradella (Wöss) d.
3163 **Glurk** Betrogener Kadi (Fuchs) d.
3761 — Alceste (Fel. Mottl) d.
2555 — Iphigenie in Aulis. Nach Wagners Bearbtg. (v. Bülow) d.
914 — Orpheus (Fischer) d. i.
2500 — Iphigenie auf Tauris (Strauss R.) d.
3161,65 **Grétry** Die beiden Geizigen, Richard Löwenherz (Kleinmichel) d.
723 **Halévy** Die Jüdin (F. Schalk) d.

U.E.Nr.

6617 **Haydn** Der Apotheker d.
3166 **Hérold** Der Zweikampf (Kleinmichel) d.
3167 **Hiller** Die Jagd (Kleinm.) d.
3168,69 **Isouard Nic.** Aschenbrödel, Lotterielos (Kleinmichel) d.
3206 **Kreutzer** Nachtlager in Granada (Kleinmichel) d.
755 — Dasselbe (Kienzl) d.
3170 — Verschwender (Kleinm.) d.
3171 **Lortzing** Ali Pascha (Kruse) d.
3172 — Casanova (Kleinmichel) d.
3174 — Hans Sachs (Kleinm.) d.
3173 — Opernprobe (Kleinm.) d.
544 — Undine (Kienzl) d.
462 — Waffenschmied (Kienzl) d.
537 — Wildschütz (Kienzl) d.
463 — Zar und Zimmermann (Kienzl) d.
2978 **Maillart** Glöckchen des Eremiten d. f.
647 **Marschner** Hans Heiling (Kienzl) d.
3175 — Templer u. Jüdin (Kleinm.) d.
3176 **Méhul** Schatzgräber (Kleinm.) d.
3177 — Je toller, je besser (Kleinm.) d.
2001 — Joseph (Weingartner) d. f.
753 **Mendelssohn** Sommernachtstraum (Kienzl) d.
2977 **Meyerbeer** Afrikanerin d. f.
2556 — Hugenotten (Kogel) d.
2557 — Prophet (Kogel) d.
3178 — Robert der Teufel (Kleinm.) d.
3179 **Monsigny** Der Deserteur (Kleinmichel) d.
3180 **Mozart** Bastien und Bastienne (Kleinmichel) d.
2559 — Così fan tutte (Levi) d. i.
279 — Don Juan (mit Secco-Rezit.) (Kienzl) d. i.
3182 — Entführung aus dem Serail (Kleinmichel) d.
3181 — Gärtnerin aus Liebe d.
177 — Hochzeit des Figaro (Brüll) d. i.
942 — Idomeneo (Horn) d. i.
245 — Zauberflöte (Kienzl) d. i.
3183 **Müller W.** Die Schwestern von Prag (Kleinmichel) d.
227 **Nicolai** Lustige Weiber von Windsor d.

U.E.Nr.

3184,85 **Paër** Kapellmeister, Lustige Schuster (Kleinmichel) d.
3186 **Paisiello** Schöne Müllerin (do.) d.
3187 **Pergolese** Die Magd als Herrin (Kleinmichel) d.
199 **Rossini** Barbier (Brüll) d. i.
3207 — Dasselbe (Kleinmichel) d.
3188 — Tancred (Kleinmichel) d.
5142 — Tell (Kleinmichel) d.
3189 **Robinstein** Die sibirischen Jäger (Kleinmichel) d.
729 **Rückauf** Rosentalerin d.
3190 **Schenk** Der Dorfbarbier (Kleinmichel) d.
3191 **Schubert** Der häusliche Krieg (Die Verschworenen) d.
3762 — Gefesselte Phantasie (Mottl) d.
5002 **Wagner Rich.** Rienzi (Klindworth) d.
5031 — — (Singer) d. e.
5004 — Holländer (Klindworth) d.
5033 — — (Singer) d. e.
5006 — Tannhäuser (Klindworth) d.
5035 — — (Singer) d. e.
3847 — — (Pariser Bearbeitung) d. e.
5008 — Lohengrin (Klindworth) d.
5037 — — (Singer) d. e.
5052 — Lohengrin [erleichtert]
1729 — Tristan (Bülow) d.
5010 — — (Klindworth) d.
5039 — — (Singer) d. e.
5012 — Meistersinger (Klindw.) d. e.
5041 — — (Singer) d. e.
5014 — Rheingold (Klindworth) d.
5043 — — (Singer) d. e.
5016 — Walküre (Klindworth) d.
5045 — — (Singer) d. e.
5018 — Siegfried (Klindworth) d.
5047 — — (Singer) d. e.
5020 — Götterdämmerung (Klindworth) d.
5049 — — (Singer) d. e.
5022 — Parsifal (Klindworth) d.
5051 — — (Singer) d. e. Arrangement von Kogel:
3812 — Rienzi d.
3840 — Holländer d.
3844 — Tannhäuser d.
3192 **Weber** Abu Hassan (Kleinm.) d.
2567 — Euryanthe (Rössler) d.

U.E.Nr.

224 **Weber** Freischütz (Kienzl) d.
756 — Oberon (Kienzl) m. allen Rez. d.
3707 — Preciosa (Brissler) d.
3194 **Winter** Das unterbrochene Opferfest (Kleinmichel) d.

B. Oratorien (Chorwerke etc.)

2641 **Bach J. S.** Johannes-Passion (Kehldorfer) d.
840 — Matthäus-Passion (Vockner) d.
853 — Messe H moll (Vockner) lat.
2551 — Weihnachts-Orat. (Jadassohn) d.
1000 **Beethoven** Missa solemnis (Kienzl) lat.
2553 **Berlioz** op. 5 Requiem (Gr. Totenmesse) (Ph. Scharwenka) d.
3047 **Gluck** Maienkönigin (Fuchs-Kalbeck)
721 **Händel** Messias (Reiter) d. e.
1640 — Israel d. e. } Ausgaben
1639 — Josua d. e. } nach der
1641 — Judas Maccabäus d. e. } „Händel-
1637 — Samson d. e. } Gesell-
1638 — Saul d. e. } schaft"
290 **Haydn** Jahreszeiten (Heuberger) d. e.
280 — Schöpfung (Heuberger) d. e.
2000 — Tobias' Heimkehr (Glossner) d.
564 — Die 7 Worte des Erlösers am Kreuze (Ed. Kremser) d.
2788 **Liszt** Die heilige Elisabeth d. e.
2475 **Mendelssohn** Elias (J. V. v. Wöss) d. e.
521 — Paulus (Heuberger) d. e.
3329 — Walpurgisnacht (Ochs)
2560 **Mozart** Krönungsmesse C dur lat.
589 — Requiem (R. Hirschfeld) lat.
695 **Pergolese** Stabat mater lat.
660 **Romberg** Das Lied von der Glocke d.
2561 **Schubert** Messe in Es (Spengel) lat.
1730 **Wagner** Liebesmahl der Apostel

NEUERE MODERNE WERKE

A. Opern

5771 **Bittner J.** Das höllisch Gold d.
5773 — Der liebe Augustin d.
6266 — Bergsee d.
6316 — Abenteurer d.
6130 — Die Kohlhaymerin d.
6435 — Todestarantella d.
6405 **Brandts-Buys** Micarême d.
6420 **Braunfels** op. 30 Die Vögel d.
2551 **Cornelius** Barbier von Bagdad (Baussnern) d. e.
2791 — Dasselbe (Mottl) d
1375 — Der Cid (Thuille) Original-Ausgabe d.
3912 **Delius** Romeo u. Julia a. d. Dorfe (Lindem.) d. e.
6305 — Fennimore u. Gerda d.
6308 — Dasselbe englische Ausgabe
2590 **Foerster J. B.** Jessika d.
2591 — Dasselbe tschechisch
5830 — Marja-Eva d.
6017 — Überwinder (Nepremožení) d. tschechisch
6250 **Gál H.** Arzt der Sobeide d.
2640 **Goetz** Der Widerspenstigen Zähmung d.
727 **Goldmark** Heimchen am Herd d.
3620 — Die Königin v. Saba d.
3500 **Goldschmidt A. v.** Gaea (Cyr. Hynais) d.
3705 **Graener** Das Narrengericht d.
5076 — Don Juans letzt. Abenteuer d.
5965 — Theophano d.
6330 **Hubay** Geigenmacher von Cremona d.
6351 — Moosröschen d.
5821 **Janáček** Jenufa d. tsch
6185 — Brouček tsch.

5265 **Klenau P. v.** Sulamith d.
5977 — Kjartan u. Gudrun
5666 **Lio Hans** Maria v. Magdala d.
5877 **Mahler-Weber** Oberon
2533 **Massenet J.** Manon d.
6146 **Mauke W.** Laurins Rosengarten d.
6270 — Fest des Lebens d.
6325 **Mraczek** Ikdar d.
6260 **Noetzel** Meister Guido d.
5393 **Novák Vit.** op. 49 Zvikovsky rarášek (Burgkobold) tsch.
5816 — Karlstein tsch.
6180 **Offenbach** Goldschmied von Toledo d.
6225 **Rezniček** Ritter Blaubart d.
6881 **Schillings** Mona Lisa
3096 **Schreker Fr.** Der ferne Klang (Berg) d.
3770 — Das Spielwerk (Knöll) d.
5690 — Die Gezeichneten (Gmeindl) d.
6136 — Der Schatzgräber d.
6130 **Schuster** Jungbrunnen d.
6295 **Siegel** Herr Dandolo d.
107 **Smetana** Das Geheimnis d.
409, 411 — Der Kuß, Dalibor d.
5569 — Die verkaufte Braut d.
5537 **Smyth E.** Der gute Freund (The Boatswain's Mate) d. e.
5516 — Strandrecht (The Wreckers) d. e.
6115 **Stöhr** Ilse d.
1082 **Strauss R.** op. 25 Guntram (O. Singer) d.
6255 **Szendrei** Der türkisenblaue Garten d.
5912 **Szymanowski** op. 25 Hagith d. polu.
1688 **Tschaikowsky** Eugen Onegin d.

6425 **Ulmer** op. 39 Ein Walzer d.
5377 **Weingartner** op. 54 Kain und Abel d.
5695 — op. 57 Dame Kobold d.
6220 — op. 64 Die Dorfschule d.
6177 — op. 65 Der Sturm d.
6215 — op. 66 Meister Andrea d.
6473 **Wellesz E.** Die Prinzessin Girnara d.
6036 **Winternitz** Meister Grobian d.
6475 **Zaiczek-Blankenau** Jung Helmbrecht d.
6450 — Ferdinand und Luise
5662 **Zemlinsky** op. 16 Florentinische Tragödie d.
6630 — Der Zwerg d.

B. Oratorien (Chorwerke etc.)

2256 **Brahms** op. 53 Rhapsodie d.
6876 **Braunfels** Die Ammenuhr d.
429 **Brurkner** Te Deum (J. Schalk) lat.
2987 — Dasselbe und Symphonie IX zusammen
2915 — Messe II E moll Orgelauszug lat.
2901 — Messe III (Große) F moll lat.
2905 — Helgoland (Hynais) d.
2909 — 150. Psalm d.
3900 **Delius** Appalachia (Singer) d. e.
5295 — Eine Arabeske d. e.
3896 — Im Meerestreiben (S. Fall) d. e.
3908 — Messe des Lebens (Singer) d. e.
6592 — Requiem d. e.
6918 — Sonnenuntergangslieder d. e.
2657 **Foerster** op. 56 Stabat Mater lat.

1426 **Greith** op. 14 Jung Rubens (4 händg.) e. e.
6596 **Klenau** Cornet Rilke d.
6113 **Klose** Der Sonne Geist d.
1694 **Mahler** Das klagende Lied (Wöss) d.
2660 — VIII. Symphonie (Wöss) lat. d.
3391 — Das Lied von der Erde (Wöss) d.
5236 **Marx** Herbstchor an Pan d.
5232 — Morgengesang d. e.
6067 **Mittmann** op. 167 Kriegsmesse lat.
6322 **Müller-Hermann** op. 27 Symphonie d.
3357 **Novák Vit.** op. 42 Sturm d. tsch.
5293 — op. 48 Totenbraut (Vesely) tsch.
1436 **Reger** op. 21 Hymne d.
3421 — op. 112 Die Nonnen d.
3569 — op. 120 Römischer Triumphgesang d.
5640 **Rezniček** In Memoriam d.
3696 **Schönberg** Gurre-Lieder (Berg) d.
3696 — Dasselbe Büttenausgabe
3877 **Schreker** op. 11 Schwanengesang d.
3493 **Smyth Ethel** Nacht d. e.
6123 **Springer Max** Königslied d.
5911 — Abend auf Golgatha (Orgel-Partitur) d.
1487 **Strauss R.** op. 14 Wanderers Sturmlied d.
5483 **Vohánka** Jan Hus tsch.
2820 **Wöss** Heiliges Lied (Gund) d.
1671 **Wolf Hugo** Christnacht d.
2861 **Zemlinsky Alex.** Der 23 Psalm d.

Bei Bestellungen genügt die Angabe der jedem Werke vorgedruckten Nummer. — In ordering kindly mention Universal-Edition and number only.
Pour les commandes il suffit d'indiquer le numero de l'oeuvre.

UNIVERSAL-EDITION A. G. WIEN-NEW YORK